

# Unsere Stadt

<b>Erfolgsfestival</b> 4	<b>Hitparade</b> 6	<b>Überholspur</b> 10	<b>Anziehend</b> 13
Von 1. Juni bis 30. September	Mitreißendes Veranstal- tungsfeuerwerk	Viele Neuerungen für Zweirad-Fans	Innenstadtbereiche zum Wohlfühlen



Bezug für sämtliche Badener Haushalte kostenlos.  
Info.Post – Zugestellt durch Post.at

## Die fotogenste Tourismus-Stadt

*Kometenhafter Aufstieg in die internationale Top-Liga*

Mit dem Open Air-Fotofestival „La Gacilly Baden Photo“ ist Baden schlagartig zum internationalen Tourismus-Magneten aufgestiegen. In diesem Jahr werden zwei neue Foto-Routen eine bildge-

waltige „Hymne an die Erde“ in unsere Stadt komponieren, bei der 33 Themengalerien auf 7 Kilometern Länge für beeindruckende, aber auch aufwühlende Eindrücke sorgen werden. ■



### Auszeichnung für unsere Vorzeige-Gartenstadt

Mit dem „Goldenen Igel“ werden jene Schaugärten ausgezeichnet, die durch ihre Qualität überzeugen und 100% ökologisch – also ohne Pestizide, chemisch-synthetische Düngemittel und Torf – gepflegt werden. Bürgermeister Stefan Szirucsek und Stadtgartendirektor Gerhard Weber konnten den „Goldenen Igel“ für die Vorzeige-Gartenstadt von Landesrat Martin Eichtinger und Präsident Alfred Riedl entgegen nehmen.



## Liebe Badenerin, lieber Badener!

Die Gartenstadt erblüht. Wenn Sie einen Garten genießen oder Pflanzen auf ihrem Balkon lieb gewonnen haben, achten Sie bitte auf Kriterien von der Initiative „Natur im Garten“: verzichten Sie auf Pestizide und Kunstdünger, kaufen Sie Erde ohne Torf und geben Sie unseren Insekten möglichst viel Lebensraum.

Die Umwelt verändert sich mit der Klimakatastrophe rasant. Daher setzen wir heute mit hitzetoleranten Bäumen wie in der Pfarrgasse und Rathausgasse die CO<sub>2</sub>-Speicher, Schattenspenden und Feuchtigkeitsspeicher von Morgen. Machen Sie mit, wenn Baden erblüht! Da an mich derzeit viele Verbesserungsvorschläge von Bürgerinnen und Bürgern herangetragen werden, darf ich garantieren: Wir prüfen jede Idee! Gemeinsam bringen wir Baden weiter, damit es einen hohen Wohlfühlfaktor im Grätzl hat und an Strahlkraft als Ganzes weiterhin gewinnt.

Die vielen Veranstaltungen und das Foto-Festival lassen den Pulsschlag unserer Stadt über die Grenzen hinweg hören! Gastfreundlichkeit und Lebensfreude sind mit dem Grün als Markentreiber unsere Garantie für Morgen.

Ihre Vizebürgermeisterin  
Dr. Helga Krismer

*Helga Krismer*



Vzbgm. Helga Krismer, Dir. Gerhard Weber, Gerfried Koch und Bgm. Stefan Szirucsek sorgen für gutes Klima.

## Klima-Maßnahmenplan beschlossen

*Stadt Baden reagiert auf Klimakrise*

Baden nimmt den Klimawandel ernst und setzt weitere Schritte. Die e5-Gemeinde Baden beschließt eine Anpassungsstrategie an den Klimawandel und legt Kriterien für städtebauliche Wettbewerbe fest. Dabei werden energie- und klimaschutzrelevante Gesichtspunkte berücksichtigt. Zusätzlich verabschiedet der Stadtrat einen e5-Maßnahmenplan.

### Aufgabe der Stadtentwicklung

Bürgermeister Stefan Szirucsek und Vizebürgermeisterin Helga Krismer betonen, dass diese Klima-Anpassungsmaßnahmen eine wichtige Aufgabe der Stadtentwicklung darstellen. „Wir haben in Baden in den letzten Jahren Maßnahmen gesetzt, um die Stadt für die neuen Herausforderungen durch den Klimawandel fit zu machen. Dies betrifft die Parkanlagen, innerstädtische Grünbereiche und das Stadt-Mikroklima, aber auch Maßnahmen im Gebäudebereich oder bei der Flächenversiegelung.“

### Klimaziele einhalten

Gemeinsam mit den Bürgern unternimmt Badens Politik Anstrengungen, die Klimaziele einzuhalten. Anpassungen erfolgen bei der Grünraumbewirtschaftung (Pflanzenauswahl), aber auch gegen die Überhitzung von Innenräumen, das Trinkwasserangebot oder Schattenzonen in der Innenstadt. Die Klimawandelanpassungsstrategie berücksichtigt vorerst fünf Handlungsfelder: Hitze/Trockenheit, Wind/Sturm, Starkregen, Hochwasser und Steinschlag. Die Strategie wird alle drei Jahre überprüft und wenn nötig angepasst. Ziel ist, dass bei der Ausschreibung von städtebaulichen bzw. architektonischen Wettbewerben energie- und klimaschutzrelevante Gesichtspunkte sowie der Einsatz von erneuerbaren Energien geprüft und wo möglich berücksichtigt wird. ■



*Badens Trinkwasser: Garantiert erste Güte.*

## Sichere Trinkwasser- versorgung

*Durch den Einsatz modernster Technik*

Um die Versorgungssicherheit unseres Trinkwassers sicherzustellen, wurde viel investiert. Der Stadtchef dazu: „Der Gemeinderat hat Investitionen von rund 554.000 Euro im Bereich Wasserwirtschaft beschlossen.“

### Trinkwasser in höchster Qualität

Baden ist in der glücklichen Lage, über ein eigenes Wasserwerk zu verfügen und damit Trinkwasser in höchster Qualität ins Haus liefern zu können. Die aktuellen Maßnahmen stellen sicher, dass unser hochwertiges Wasser zu jeder Zeit – auch in Ausnahmesituationen – in unsere Häuser und Wohnungen fließt. So werden etwa die rund 70 Jahre alten Kreiselpumpen, die das Trinkwasser über drei Transportleitungen von Ebenfurth nach Baden befördern, durch Tauchmotorpumpen ersetzt. Die Wartungsarbeiten an den alten Pumpen wurden immer schwieriger, es waren kaum noch Ersatzteile dafür zu bekommen. „Die modernen Tauchmotorpumpen sind bei geringerem Energieverbrauch wesentlich effizienter.“

### Goldrichtige Entscheidung!

Viel Weitblick bewies Bürgermeister Szirucsek auch mit der Errichtung des neuen Trinkwasser-Verbindungsschachtes in der Haidhofstraße. Denn nur zwei Monate nach dessen Inbetriebnahme sorgte er dafür, dass es in Baden trotz eines Rohrbruches an einer Transportleitung zu keinerlei Engpässen in der Wasserversorgung kam. Der Stadtchef unterstreicht: „Diesen neuen Verbindungsschacht in der Haidhofstraße zu errichten und offensiv in unser Trinkwasser-System zu investieren, hat sich als goldrichtig erwiesen. Mit unserer modernen, gut ausgebauten Infrastruktur können wir eine flächendeckende, nahtlose Trinkwasserversorgung selbst bei extremen Verbräuchen in den Sommermonaten oder – so wie gerade unter Beweis gestellt – bei Ausfall einer Hauptleitung sicherstellen.“ ■

### Liebe Mitbürgerin, lieber Mitbürger!

In Baden bewegt sich etwas. Man spürt, dass unsere Stadt modern und lebendig ist. Dieses Gefühl wird auch durch zahlreiche Gäste, die gerne nach Baden kommen, begeistert bestätigt. Baden ist eine Stadt, in der man gerne lebt und in der man gerne Zeit verbringt. Badener und Gäste besuchen gerne die lebendige Innenstadt. Das schöne Stadtbild, die gepflegten Parkanlagen und die vielfältigen Erholungsmöglichkeiten ziehen viele Menschen an. Die Bezirkshauptstadt Baden ist auch Arbeitsstätte für viele Menschen aus der Region, die täglich als Einpendler zu ihrem Arbeitsplatz nach Baden fahren.

Eine lebendige Stadt lebt von der Erreichbarkeit. Je besser eine Stadt erreichbar ist, desto stärker kann sie am wirtschaftlichen Wachstum teilhaben. Die in der Stadt verfügbaren Flächen sind knapp und nicht vermehrbar. Um die Erreichbarkeit des Stadtzentrums sicherzustellen, sind mehrere Maßnahmen erforderlich: Die Schaffung zentrumsnaher Parkplätze für die Bevölkerung und Gäste der Stadt. Der Ausbau fußläufiger Verbindungen und des Radwegenetzes. Ein attraktives Netz im öffentlichen Verkehr.

Für Einpendler ein Anreizsystem um vermehrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln in das Stadtzentrum zu kommen.

Wir bewegen uns auf dem richtigen Weg, um die Stadt lebendig und attraktiv zu halten. Erste Schritte wurden mit der Vereinheitlichung der Kurzparkzonen, dem Startschuss zur Planung zusätzlichen Parkraums und der Attraktivierung der Fußgängerzone gesetzt.

Herzlichst, Ihr Bürgermeister  
Dipl.-Ing. Stefan Szirucsek

*Stefan Szirucsek*



© Thomas Pesquet

# Hymne an die Erde

*Festival La Gacilly-Baden Photo 2019*

**A**usgehend vom Besucherzentrum am Brusattiplatz wird sich das Festival La Gacilly-Baden Photo 2019 in zwei großen Schleifen durch das Badener Altstadt-Zentrum sowie durch Doblhoffpark und Gutenbrunner Park erstrecken – fast 7 Kilometer. Vier Monate lang. Bei freiem Eintritt.

## Unserem Planeten gewidmet

Auf „I love Afrika“ wird ab 1. Juni bis 30. September 2019 „Hymne an die Erde“ folgen. Das Festival La Gacilly-Baden Photo ist unserem Planeten Erde gewidmet. Mit zeitgenössischer Fotografie wird ihre einzigartige Schönheit ebenso beschrieben wie die Gefahren, die dem Blauen Planeten

und der Menschheit drohen. Dabei spannt sich der Bogen der fotografischen Beobachtungen von Thomas Pesquets Impressionen der Erde, die er als Astronaut 196 Tage lang in der Internationalen Raumstation ISS umkreiste, bis zu Spike Walkers millionenfachen Vergrößerungen des Lebens, wie es sich unter dem Mikroskop darstellt.

## Gemeinsames Plädoyer für Frieden, Toleranz und Miteinander

Zwischen Orbit und Mikrokosmos visualisieren weitere 33 Ausstellungen unser Dasein mit einem gemeinsamen Plädoyer für Frieden, Toleranz und Miteinander, getragen von humanistischer Gesinnung. Die Arbeiten der Fotografen formen in vier Zyklen eine faszinierende Bilderzählung zwischen feierlicher Hommage und besorgten Fragen – Hymne an die Erde, Die Poesie der Natur, Mensch und Natur, Der bedrohte Planet.

## World Press Photo

Zum ersten Mal wird in Baden auch World Press Photo zu Gast sein. „Iconic Images“ ist eine einzigartige, exklusiv für das Festival in Baden zusammengestellte Ausstellung, die



*Doblhoffpark Platane © Emil Gataullin*

das Vermächtnis der besten Reportage-Fotografen der Welt zeigt. Dazu gesellt sich die Ausstellung „Die Beziehung des Menschen zu seiner Umwelt“ – das ist ein „Best of“ des Leica Oskar Barnack Awards.

## Vier große Schwerpunkte

35 Veranstaltungen konzentriert in 4 großen Schwerpunkten definieren das Vortragsprogramm des Festivals 2019. Nach der Eröffnungswoche von 14. – 21. Juni mit täglichen Vorträgen und der feierlichen Eröffnung am Sonntag, den 16. Juni, um 19 Uhr in der Sommerarena gibt es vom 20. – 22. Juli schon wieder etwas zu feiern, nämlich die ersten Schritte eines Menschen am Mond vor 50 Jahren: Mit der Europapremiere-Vorführung der 3D animierten Bilder der Mondlandung durch Brian May und Denis Pellerin. Der Physiker und Ex-Science Buster Werner Gruber wird dazu die Frage aller Skeptiker stellen und auch beantworten, ob wir denn tatsächlich „oben“ waren oder die Mondlandung die größten Fake-News aller Zeiten sind? Am 17. August widmet sich das Festival dann dem Thema „50 Jahre Woodstock“, ehe am 13. September die Finissage-Wochen mit einem fulminanten Vortragsprogramm beginnen.

„Von meinem Raumschiff aus hatte ich den bestmöglichen Platz, um die Erde zu beobachten“, vermerkt Thomas Pesquet begeistert – „ihre Schönheit mit all ihren Schätzen, aber auch ihre Verletzlichkeit.“

## Mensch und Umwelt

Natur, Schönheit und Fotografie begründen den Erfolg des Festival La Gacilly-Baden Photo. Es ist dem Thema „Mensch und Umwelt“ gewidmet. Aus tiefster Überzeugung, dass es geradezu unsere Pflicht ist, uns ständig mit der Zukunft unseres Planeten auseinanderzusetzen und nach humanistischen und nachhaltigen Konzepten für den Umgang mit der Natur und unser aller Zusammenleben zu suchen, ist das Festival zu einem Ereignis geworden, dessen gesellschaftliche Relevanz durch das Zusammenführen von künstlerischer Fotografie und Fotojournalismus zu einem internationalen Maßstab geworden ist, der einzigartig ist.

## Öffentlicher Raum wurde wertvoller

„Durch die Qualität der Fotografien ist der öffentliche Raum wertvoll geworden“ – so hatte Mitte August des Vorjahres eine Badener Bürgerin ihre Begeisterung über das Festival bekundet und auf den Punkt gebracht, was die Ausstellungen bewirkt haben. Tauchen Sie also zwischen Josefsplatz und Strandbad, zwischen Kurpark und Arnulf Rainer Museum in das größte Fotofestival Europas ein, das Ihnen einen Streifzug durch Open-Air-Galerien auf bis zu 280 m<sup>2</sup> großen Leinwänden bietet und die Stadt in eine zauberhafte „Bilder-Garten-Welt“ verwandelt.



© Emil Gataullin



Café Ullmann © Michael Nichols



© Shana and Robert ParkeHarrison



*Die Farbe Weiß steht dem Hauptplatz hervorragend*

# Wer sind Ihre Favoriten?

*In Baden wird der Sommer mit offenen Armen empfangen*

**S**port-Stadion, Party-Meile, Gourmet-Hot Spot, Musical-Bühne und Rosen-Erlebniswelt – die vielen Facetten, die uns Baden in den kommenden drei Monaten zeigen wird, verdeutlichen, wie dynamisch und vielschichtig sich unsere Stadt in den vergangenen Jahren entwickelt hat. Sie lädt uns alle dazu ein, mit dieser neuen Leichtigkeit mitzuschwingen und in Lebensfreude pur einzutauchen. Welches sind Ihre Veranstaltungs-Favoriten?

## Foto-Festival

Internationale Spitzenfotografie als kostenlose Open Air-Schau präsentiert die Stadt Baden im Rahmen des Festivals „La Gacilly Baden Photo“, das in diesem Jahr im Zeichen



des Mottos „Hymne an die Erde“ steht. Ausgehend vom Besucherzentrum am Brusattiplatz werden sich die Fotogalerien der weltweit besten Fotografen diesmal in zwei großen Schleifen durch die Badener Innenstadt sowie durch den Doblhoff- und Gutenbrunner Park erstrecken – das sind insgesamt fast 7 Kilometer! Vier Monate lang. Bei freiem Eintritt.

## Baden in weiß & Lange Einkaufsnacht

Das unbestrittene Veranstaltungs-Highlight des Jahres ist das große „Baden in weiß“-Wochenende, das auch in diesem Jahr mit der Langen Einkaufsnacht startet. Aktionen in den Geschäften und Gastronomiebetrieben, Musik-Acts von fetzig bis romantisch sowie tausende, gut gelaunte Gäste garantieren auch in diesem Jahr Party-Feeling pur!

Am Samstag wird neben den Indoor-Locations auch die Innenstadt wieder zur prickelnden „Open Air Party Zone“ mit freiem Eintritt. Lassen Sie sich von dieser Sommernacht und der in Weiß getauchten Stadt verzaubern!

## Gantztägiges Rosenfestival

Die perfekte Symbiose von Natur, Kunst und Unterhaltung

*Anmut, Kunst und Unterhaltung  
beim Rosenfest*



machen das Rosenfestival zum unvergesslichen Erlebnis. Eine Entdeckungs- und Erlebniswelt sorgt dafür, dass die Welt der Rose mit allen Sinnen erlebt werden kann. Akrobatik-Vorführungen, Jazz und Pop sowie verschiedene Buffet-Stände laden zum Genießen im Rosenmeer ein. Bei der abendlichen Musical-Gala am Platz vor der Orangerie werden Bühnenstars wie Maya Hakvoort und Reinwald Kranner im Schein einer imposanten Lichtshow für Gänschhaut-Feeling sorgen.

### Badener Autoschau

Insgesamt 20 Aussteller präsentieren in der Innenstadt die neuesten Modelle von 40 Automarken. Auch viele Wirtschaftsbetriebe halten am Sonntag geöffnet und erwarten Sie mit speziellen Aktionen. Infos: [www.badener-autoschau.at](http://www.badener-autoschau.at)

### Badener Stadtlauf

Zehn unterschiedliche Bewerbe für alle Altersstufen sowie ein großes Rahmenprogramm machen das Sportevent zum echten Familien-Ereignis. Alle Bewerbe sowie Online-Anmeldung unter <http://www.badenerstadtlauf.at/anmeldung/>

Im Rahmen der „fit&work“-Gesundheitsmesse am Vortag des Badener Stadtlaufes gibt es Infos zu regionalen Fitness- und Sportangeboten.

### Beachvolleyball hautnah

Die Beachvolleyball-Stars kämpfen in Baden wieder um Edelmetall und zwar im Rahmen der „FIVB World Tour BADEN OPEN“ und der „CEV U-18 Europameisterschaft“. Zwei Wochenenden voller Action, Fun und Partystimmung! Tickets: [www.beachvolleyball-baden.at](http://www.beachvolleyball-baden.at)

### Food Art Festival

Das „Food Art Festival“ im Casino Baden präsentiert österreichisches Lebensmittelhandwerk. Im Rahmen des „Food Art Festival“ findet am 19. Juni auch der jährliche Bundeslehrlingswettbewerb der Konditoren, der „Sweet Art Contest“, statt, im Rahmen dessen Lehrlings-Teams mit ihren kunstvollen Kreationen gegeneinander antreten. Nicht versäumen! Im Rahmen des Food Art Festivals laden das internationale „Gelato Festival“, „So schmeckt Niederösterreich“ und das „Weinfestival Thermenregion“ zu überraschenden Genussmomenten ein.

### Wein im Park

Auch in diesem Jahr laden die Winzer der Thermenregion zum Verkosten und Vergleichen auf die Summerlounge Terrasse (bei Schlechtwetter in den Casino-Festsaal) ein. Eine einzigartige Möglichkeit, die Weine der Thermenregion kennen zu lernen und zu genießen! [www.weinfestival.at](http://www.weinfestival.at)



Food-Art als Festival



Sportevent Badener Stadtlauf



Baggern, kämpfen, siegen!



Weingenuß im Top-Ambiente



03



08



06



10



02

## Beschwingt dem Sommer entgegen

### 01 11.5. – 12.5. Badener

**Autoschau:** Insgesamt 20 Aussteller bieten am Hauptplatz, dem Josefsplatz, in der Frauengasse, der Rathausgasse, dem Brusattiplatz, der Römertherme, am Hauptplatz, Ecke Pfarrgasse und dem Theaterplatz in Baden alle Informationen rund um die neuesten Automodelle. Info: [www.badener-autoschau.at](http://www.badener-autoschau.at)

### 02 1.6. Rosenfest:

Einen besonderen Höhepunkt des Badener Veranstaltungskalenders stellt alljährlich das

Rosenfest dar. Ein ganztägiges Erlebnisprogramm sorgt dafür, dass die Welt der Rosen in ihrer gesamten Bandbreite erlebt und genossen werden kann. Start der Musical-Show ca. 21 Uhr. [www.tourismus.baden.at](http://www.tourismus.baden.at)

### 03 1.6.-30.9. La Gacilly-Baden

**Photo:** Auf „I Love Afrika“ wird ab 1. Juni „Hymne an die Erde“ folgen. Das ganze Festival – unserem Planeten Erde gewidmet – wird sich, ausgehend vom Besucherzentrum am Brusattiplatz, in zwei großen

Schleifen durch das Badener Altstadt-Zentrum sowie durch Doblhoffpark und Gutenbrunner Park erstrecken – fast 7 Kilometer lang. Vier Monate. Bei freiem Eintritt. [www.festival-lagacilly-baden.photo](http://www.festival-lagacilly-baden.photo)

### 04 1.6. – 23.6. Badener

**Rosentage:** Auf einem Areal von 75.000 m<sup>2</sup> bilden 30.000 Rosenstöcke in mehr als 800 Sorten einen prachtvollen Rahmen für die Badener Rosentage. Konzerte, Vorträge, Führungen, Gesundheitsange-

bote und Workshops stehen am Programm. Eintritt frei (ausgenommen Führungen, Vorträge & Workshops). [www.tourismus.baden.at](http://www.tourismus.baden.at)

### 05 6.6. – 16.6. Beachvolleyball-Weltklasse:

Bereits zum 15. Mal kämpfen heuer die Beachvolleyball-Stars in Baden um Edelmetall. Für tausende Fans bedeutet das: Beachvolleyball hautnah – zwei Wochenenden voller Action, Fun und Partystimmung. [www.beachvolleyball-baden.at](http://www.beachvolleyball-baden.at)



01



07



09



04



05

**06 19.6. – 20.6. Food Art Festival:** Dieses Festival im Casino Baden präsentiert am 19. und 20. Juni österreichisches Lebensmittelhandwerk als künstlerisch wertvolles und qualitativ hochwertiges Gewerbe. Es soll die Attraktivität für Lehrlinge steigern, sowie in der öffentlichen Meinung das Bild der Lebensmittelhandwerker aufwerten. Das parallel dazu stattfindende Gelato-Festival sowie Genuss-Stände von „so schmeckt NÖ“ und das „Weinfestival Thermenre-

gion“ komplettieren diese Gourmet-Tage.

**07 22.6. Weinfestival:** Als wichtigste Weinveranstaltung in der Thermenregion bietet das Weinfestival die einzigartige Möglichkeit, die Weine der Thermenregion im direkten Vergleich zu verkosten. Von 15 bis 20 Uhr in der Summerlounge und im Festsaal des Congress Casino Baden. Infos: [www.weinfestival.at](http://www.weinfestival.at)

**08 23.6. Badener Stadtlauf:** Zehn unterschiedliche Be-

werbe für alle Altersstufen sowie ein buntes Rahmenprogramm für Groß und Klein machen den Stadtlauf zu einem Event für die ganze Familie. Online-Anmeldung [www.badenerstadtlauf.at](http://www.badenerstadtlauf.at)

**09 28.6. Lange Einkaufsnacht:** Ein Gläschen Sekt in der Lieblingsboutique, eine Modenschau unter freiem Himmel, zahlreiche Partybands in der Fußgängerzone oder einfach nur ein gutes Glas Wein am Hauptplatz – Die Lange Einkaufsnacht ist ein Erleb-

nis für die ganze Familie. [www.badeninweiss.at](http://www.badeninweiss.at)

**10 29.6. Open Air Party:** Das Partywochenende unter dem Motto „Baden in weiß“ startet am Samstag ab 18 Uhr in der Innenstadt! Neben Partys in mehreren Locations in Baden wird wieder die Innenstadt auch heuer wieder ab 18 Uhr zu einer ausgelassenen „Open Air Party Zone“ bei freiem Eintritt. Alle weiteren Infos: [www.badeninweiss.at](http://www.badeninweiss.at)



*Sonnige Aussichten für Badens Radler*

# In jeder Hinsicht sattelfest

*Radfahren in Baden auf der Überholspur*

**M**it Nachdruck wird in Baden an der Umsetzung vieler Verbesserungen für Radfahrer gearbeitet. Das umfassende Radkonzept der Stadt umfasst innerstädtische Sicherheits-Maßnahmen, beinhaltet aber auch den Ausbau neuer Routen und Wege und schafft die besten Voraussetzungen, damit Badener jeden Alters sicher und mit Freude auf zwei Rädern unterwegs sind.

## Gefahrenzone entschärft

Zu einer Häufung von Auffahrunfällen ist es immer wieder beim Zebrastreifen zwischen Schießgraben und dem ASV-Sportplatz gekommen. „Eine Situation, in der gehandelt werden musste“, so Bürgermeister Stefan Szirucsek,

der eine Verlegung des Schutzwegs zur großen Kreuzung Bräitner-, Haidhof-, Schützengasse veranlasste und dafür sorgte, dass bei dieser Gelegenheit auch der Radverkehr mit berücksichtigt wird.

Die Bushaltestelle unmittelbar vor der OMV-Tankstelle soll in Folge in den Kreuzungsbereich mit der Schützengasse verlegt werden. Sie wird auch an ihrem neuen Standort über bestehende Schutzwege direkt und sicher erreichbar sein. Bürgermeister Stefan Szirucsek ist von der konsequenten Fortsetzung der Maßnahmen überzeugt: „Mit der Verbreiterung des Gehsteigs beim Motel zu einem Geh-Radweg wird eine wichtige Lücke geschlossen. Der Radweg zwischen Umfahrungsstraße und Kreuzung wurde im Zuge der Straßensanierung 2004 angelegt und jetzt endlich weiter an die Innenstadt herangeführt.“

## Sicher abgestellt

„Mit dem Scooter zur Schule zu fahren sorgt für Bewegung vor den bevorstehenden Unterrichtsstunden, macht Spaß und versorgt unsere Schulkinder mit viel frischer Luft“, weiß der Stadtchef, dass dieses Fortbewegungsmittel nicht nur viele Vorteile bringt sondern auch absolut im Trend liegt. „Natürlich möchte die Stadt, dass die Flitzer während



*Sicherheit mit Strategie*

der Schulzeit auch sicher abgestellt werden können. Daher haben wir nach der Volksschule am Pfarrplatz auch die Volksschule in der Uetzgasse mit einem Scooter-Ständer ausgestattet“, so der Stadtchef weiter, der sehr froh ist, „dass viele Mädchen und Buben diese Schulweg-Variante bevorzugen.“

### EuroVelo 9 wird eröffnet

Am 19. Mai, wird der „EuroVelo 9“ feierlich eröffnet. Er ist Teil des europäischen Rad-Fernroutennetzes, der die Ostsee mit der Adria verbindet und von Danzig nach Pula führt. Der rund 55 km lange Abschnitt des EuroVelo 9, der Wien mit Kleinwolkersdorf bei Wiener Neustadt verbindet, wird Thermenradweg genannt.

### Der Thermenradweg

Für Radler mit Genuss-Sinn ist die Thermenregion ein verlockendes Revier, erschließt er doch das legendäre Weinland auf besonders charmante Weise. Auf ebenen Wegen geht es vom Wiener Stadtrand (Vorarlberger Allee) über eine gut asphaltierte Strecke Richtung Laxenburg und weiter durch die sonnenverwöhnte Thermenregion. Der Thermenradweg verläuft über weite Strecken neben dem Wiener Neustädter Kanal bis nach Wiener Neustadt und Kleinwolkersdorf. Immer im Blick: Die sanften Hügel am Rand des Wienerwalds.

### Baden lädt zur Radl-Jause

Baden lädt anlässlich der großen Eröffnung am Sonntag, 19. Mai, von 11.30 – 12.30 Uhr dazu ein, sich auf dem Weg zur großen Eröffnungsfeier im Wasserschloss Kottlingbrunn (13 Uhr) am Oetkerweg/Bereich Schaukraftwerk mit einer kleinen Jause zu stärken und das Musikprogramm zu genießen.

### Neuer Schliff fürs Mountainbike-Netz

Badener wählen für tägliche Wege immer öfter den Drahtesel, aber auch zur Freizeitgestaltung wird das gut ausgebaute Radnetz gerne genutzt. Besonders gut eignen sich die uns umgebenden Wälder und Naturlandschaften, um in die Pedale zu treten. „Das wollen wir fördern und sind daher kürzlich eine Kooperation mit der Wienerwald Tourismus GmbH eingegangen. Die darin enthaltenen Maßnahmen geben unserem Mountainbike-Netz einen modernen, neuen Schliff“, wissen Bgm. Stefan Szirucsek, Vzbgm. Helga Krismer und GR Helmut Hofer-Gruber um den ungebrochenen Boom dieser Sportart und seine zeitgemäßen Anforderungen. Die Kooperation sieht unter anderem eine Verbesserung des Streckennetzes, eine Neu-Beschilderung und laufende Kontrolle der Wegweiser, die Erstellung von neuem Kartenmaterial oder die Produktion neuer Infotafeln vor.



*Scooter-Ständer sind bei den Volksschulen trendy*



*Natur und Fahrrad – die perfekte Kombination*



*Mountainbike-Netz 2.0*



*EuroVelo 9 wird eröffnet*

## Baden steht sauber da!

### Sondertrupp der Stadt

Die beste Visitenkarte, die eine Stadt seinen Bürgern und Gästen vorweisen kann, ist ein sauberes, gepflegtes Stadtbild.

### Kehren nach modernsten Standards

Das beginnt beim möglichst raschen Entfernen des Streusplitts von Badens Straßen und Gehwegen, betrifft natürlich aber auch das Stadtzentrum sowie das gesamte Straßennetz. Um das große Straßennetz Badens möglichst schnell von Staub und Winter-Relikten zu befreien, wurden verschiedene Zusatzmaßnahmen getroffen.

### Mehr Lebensqualität

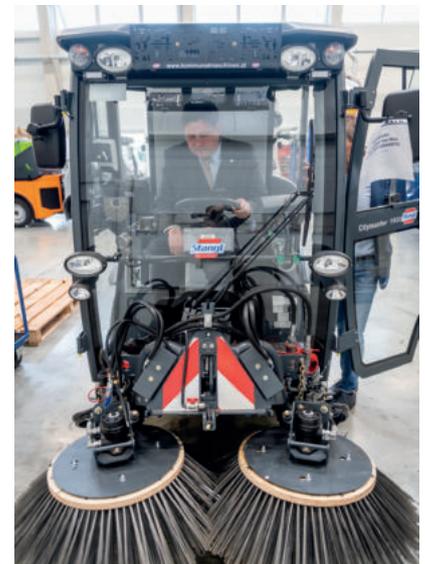
Bürgermeister Stefan Szirucsek berichtet: „Ein zusätzlicher Putztrupp war schon ab Anfang März im gesamten Stadtgebiet unterwegs, um die Straßen auch dort zu säubern, wo sich Autofahrer nicht an die vorübergehenden Abkehr-Parkverbote gehalten haben. Eine hohe Luftgüte ohne belastenden Feinstaub ist für das gesunde Umfeld unser Kinder von großer Bedeutung und für uns alle Teil der hohen Lebensqualität.“ Um noch effizienter,



### Sauberkeit mit Nachdruck

flexibler und rascher für ein sauberes Baden sorgen zu können, hat die Stadt für „Verstärkung“ gesorgt: Mit der zusätzlichen Kleinkehrmaschine HAKO Citymaster 1600 Comfort steht künftig ein weiteres modernes Reinigungsfahrzeug zur Verfügung, das auf allen kleinen Verkehrsflächen wie z.B.: Radwegen, Parkplätzen oder besonders engen, schwer zugänglichen Stellen eingesetzt werden kann, wo Großkehrmaschinen keinen Zugang haben. Doch das ist nicht alles: „Wir wollen auch unsere Bänke, Papierkörbe oder Buswartehäuschen bestmöglich sauber halten“, unterstreicht Szirucsek „wofür der HAKO Citymaster 1600 mit seinem integrierten Hochdruckreiniger ebenfalls hervorragend geeignet ist.“

In der kalten Jahreszeit kann das neu angeschaffte Fahrzeug mit weni-



gen Handgriffen umgerüstet werden und damit unkompliziert und flexibel als Winterdienst-Fahrzeug für kleinere Flächen und Gehwege eingesetzt werden. ■



Die 3AG des BG/BRG Frauengasse setzte sich im Rahmen des GWK-Unterrichts mit Umweltschutz und Nachhaltigkeit auseinander und wurde selbst aktiv: Der Müllverbrauch wurde reduziert, ein Klassen-Mülltagebuch angelegt, die Instagram-Seite @together.against.plastic ins Leben gerufen und Plakate aufgehängt. Mit dem Erlös aus einem Kuchenbuffet unterstützten die Schüler die Organisation „Küste gegen Plastik“, die sich für saubere Meere einsetzt.



# Schlag auf Schlag

*Innenstadtgestaltung hat Fahrt aufgenommen*

**D**ie weitere Aufwertung des Stadtzentrums ist Stadtchef Stefan Szirucsek ein ganz persönliches Anliegen: „Baden ist eine offene Stadt, die in den letzten Jahren eine großartige Entwicklung vollzogen hat. Mit der Umsetzung der Maßnahmen in der Rathausgasse verleihen wir diesem Eingangportal in die Innenstadt eine neue Dynamik, die den einladenden Charme unserer Stadt unterstreicht und zum Flanieren, Verweilen und Genießen animiert. Das belebt und stärkt Wirtschaft und Gastronomie, wirkt sich positiv auf unseren Tourismus aus und bedeutet Lebensqualität für uns alle.“

## Rathausgasse Neu

Mit neuen Staudenbeeten und zusätzlichen, schattenspendenden Bäumen, neuen, bequemen Bänken, flotten Wipptieren für Kinder sowie einer hochwertigen Granitpflasterung präsentiert sich die Rathausgasse von einer neuen Seite und punktet jetzt mit modernem Wohlfühl-Ambiente. Noch vor der Umgestaltung hat die Stadt Baden weiter in den Ausbau der Trinkwasser-Infrastruktur investiert und zwischen Beethovengasse und Erzherzog Rainer-Ring das Wasserleitungsnetz erneuert.

## Offenes Flair auch für die Pfarrgasse

Nicht nur durch die Rathausgasse weht ein neuer Wind, mit der Pfarrgasse wird sofort im Anschluss ein weiterer FUZO-Bereich auf Vordermann gebracht. Bürgermeister Stefan Szirucsek betont: „Das offene, lebendige Lebensgefühl unserer Stadt muss sich in der Gestaltung unserer Innenstadt widerspiegeln. Deswegen war es mein ausdrücklicher Wunsch, auch den Bereich rund um die Kreuzung Theresiengasse/Hauptplatz von Grund auf neu zu gestalten. Wir unterstreichen diese Dynamik zusätzlich, indem wir die Zugänglichkeit zum historischen „Badener Lumpentürl“ und den Geschäften deutlich verbessern. Ein Dankeschön



*Ein offenes, lebendiges Flair für die Rathausgasse*

an unsere Bauabteilung und das Team der Stadtgärten, die in bewährter Zusammenarbeit dafür sorgen werden, dass in den kommenden Wochen alle Maßnahmen zügig und professionell umgesetzt werden.“

## Die Maßnahmen umfassen

- › Ein neues, attraktives Granitpflaster
- › Üppig blühende Staudenbeete, welche die in die Jahre gekommenen Hochbeete ersetzen
- › Drei neue, stadtklimataugliche Kleinbäume (Dreizahn-ahorn) holen die Natur in die Innenstadt und sorgen für Schatten
- › Neue Sitzbänke, Abfallbehälter und Radbügel zum einladenden Verweilen
- › Zwei neue Spielgeräte für mehr Kinder-Spaß
- › Neupositionierung des vorhandenen Trinkbrunnens ■

## Helfen Sie den Straßenbäumen!

Die hohen Temperaturen und Trockenperioden setzen auch unseren Stadtbäumen zu. Um ihnen das Überleben

zu erleichtern, kommen spezielle Bewässerungssäcke zum Einsatz, die eine große Wassermenge fassen, die langsam ans Erdreich abgegeben wird und vor Austrocknung schützen. Bitte

helfen Sie unseren Straßenbäumen und befüllen Sie die Bewässerungssäcke mit Ihrem Gartenschlauch! Ein Dankeschön allen, die beim Erhalt unseres Stadtgrüns unterstützen!



## Andere diskutieren, Baden handelt

*Erster stadteigener LKW wurde mit Abbiegeassistenten ausgerüstet*

**W**ährend andere noch immer diskutieren, hat Baden bereits gehandelt und den ersten stadteigenen LKW mit einem Abbiegeassistenten ausgerüstet.

### Sicherheit geht vor

„Die Nachrüstung aller verbleibenden LKW der Stadt wird abgeschlossen, sobald die letzten Komponenten geliefert werden“, so Bürgermeister Stefan Szirucsek: „Tödliche Unfälle zwischen LKW und Fußgängern bzw. Radfahrern müssen endlich der Vergangenheit angehören. Da es mittlerweile technische Assistenzsysteme gibt, die solche tra-

gischen Ereignisse verhindern können, ist für mich als Bürgermeister selbstverständlich: In meinem Verantwortungsbereich werden entsprechende Sicherheitsmaßnahmen getroffen und LKW nachgerüstet.“

### Kosten überschaubar

Die Kosten der Nachrüstung der stadteigenen LKW belaufen sich auf weniger als 20.000 Euro. Eingesetzt wird ein Abbiegeassistent, der einerseits aus einem Monitor an der A-Säule des LKW besteht und damit die Sicht auf der Seite des LKW verbessert. Darüber hinaus gibt das System akustische



*Der erste städtische LKW mit eingebautem Abbiegeassistenten*

Warnsignale ab, sobald sich Personen oder Gegenstände beim Abbiegen im toten Winkel des LKW befinden. ■

## Baden dankt für 389.000 Stunden

*Feuerwehren legten beachtlichen Leistungsbericht*

Den Jahresbericht für 2018 legten Badens Feuerwehren im Rahmen ihrer Jahreshauptversammlung im Kolpinghaus vor. Die Kommandanten ließen die wichtigsten Ereignisse des abgelaufenen Jahres noch einmal Revue passieren und gaben bei dieser Gelegenheit auch einen Ausblick auf die kommenden Vorhaben. Als wesentlichen Grundpfeiler der beeindruckenden Leistungsbilanz – es wurden nicht weniger als 389.000 ehrenamtliche Stunden geleistet – nannten

sowohl Mag. Gerald Peter als auch Bürgermeister Stefan Szirucsek das überaus gute Miteinander aller Einsatzorganisationen und der Stadtchef betonte, dass er die Unterstützung der Feuerwehren durch die Stadt nicht als Erfüllung der gesetzlichen Pflicht sondern vielmehr als echte Wertschätzung des Ehrenamtes verstehe. 2018 investierte die Stadtgemeinde insgesamt 336.200 Euro in ihre Feuerwehren, 2019 werden es 350.200 Euro sein. ■

## Top Sicherheitslevel

*Feuerwehr aufgerüstet*

Über ein neues Hilfeleistungsfahrzeug freut sich die Freiwillige Feuerwehr Baden-Stadt. Das durch die Stadtgemeinde Baden finanzierte Feuerwehrauto wird aufgrund seines großen Tankvolumens von 4.000 Litern vor allem in Gebieten mit geringer Löschwasserversorgung sowie als Begleitfahrzeug



*HLF3 für die FF Baden Stadt*

für die Drehleiter eingesetzt. Außerdem ist das Fahrzeug mit einer besonderen Ausrüstung für besondere Einsätze wie etwa Wald- oder Flurbrände sowie

Dach-, Zwischendecken- und Dehnfugenbrände ausgerüstet und verfügt über ein Belüftungsgerät mit Wassernebel, eine Wärmebildkamera sowie einen abnehmbaren Wasserwerfer. Ein Stromerzeuger und eine Straßenwaschanlage stehen ebenso zur Verfügung wie eine dreiteilige Schiebeleiter (14 m) sowie eine vierteilige Steckleiter und spezielle Absturzsicherungen. Um Menschenrettungen auch in unbefahrten Gebieten zu ermöglichen, ist in diesem Fahrzeug zudem ein Sprungpolster mit 16 m Rettungshöhe untergebracht. ■



## Termin-Guide

### Mai

#### Arnulf Rainer

Die Ausstellung „REVUE 1.0“ möchte durch die Auswahl von Werkgruppen die Fülle des Oeuvres von Arnulf Rainer wieder aufleben lassen. Öffnungszeiten: Di bis So, 10 bis 17 Uhr. Infos: [www.arnulf-rainer-museum.at](http://www.arnulf-rainer-museum.at)

### Mai

#### Sonderschau

Die Wahlzelle im Rollettmuseum: 100 Jahre Frauenwahlrecht und politische Akteurinnen in Niederösterreich. Täglich außer Di, 15-18 Uhr. Infos: [www.rollettmuseum.at](http://www.rollettmuseum.at)

### Mai

#### Genussmarkt

Frisch, schmackhaft und vielfältig – Lebensmittel in all ihrer Vielfalt! Jeden Freitag von 8 bis 14 Uhr am Brusattiplatz. Weitere Informationen in der Tourist Info, Brusattiplatz 3 oder Tel. 02252 86800-600.



### Mai

#### Kunst & Genuss

Filetstücke aus Kunst und Küche, bietet jeden 2. und 4.

Donnerstag um 19 Uhr eine Kombination aus Kunst und Kulinarik im Arnulf Rainer Museum, Josefsplatz 5. Nach einer Führung durch die eleganten Marmorhallen des Museums verwöhnt Sie das El Gaucho mit einem feinen Abendessen. Preis pro Person 35 €. Anmeldung bis spätestens Di vor dem Wunschtermin, Tel. 02252 209196 oder [office@arnulf-rainer-museum.at](mailto:office@arnulf-rainer-museum.at)

### Mai

#### Hört Beethoven !?

Das Kinderprogramm im Beethovenhaus Rathausgasse 10 von 10.30-12 Uhr. Interaktive Spurensuche für Kinder von 5 bis 10 Jahren. Was



heißt komponieren? Kann man Töne auch sehen? Wie klingt ein Hammerflügel? All diese Fragen rund um Beethoven, werden behandelt. Jeden ersten Samstag im Monat. Eintritt und Führung: 5 €. Anmeldung, Tel. 02252 86 800-630 oder E-Mail: [tickets@beethovenhaus-baden.at](mailto:tickets@beethovenhaus-baden.at)

### Mai

#### English please



# MAG. ROMAN JANDA

## Öffentlicher Notar

Öffnungszeiten: MO-DO 08:00 bis 17:00 Uhr  
FR 08:00 bis 14:00 Uhr

Hauptplatz 13, 2500 Baden

Tel.: +43 2252 86313 | Web: [www.janda-notar.at](http://www.janda-notar.at)

Führung durch das Beethovenhaus Baden auf Englisch. Jeden zweiten Sonntag im Monat um 11 Uhr. Weitere Infos im Beethovenhaus, Rathausgasse 10 oder Tel. 02252 86800-630



### Mai Geführte Stadtspaziergänge

4.5. Baden – unsere Stadt auf dem Weg zum UNESCO-Weltkulturerbe  
11.5. Baden – Sommerfrische mit Beethoven & Co  
18.5. Baden – Stadt mit imperialem Flair  
25.5. Baden – Stadt des Wassers und des Weines  
Jeweils 14-15.30 Uhr. Tickets: 6 €. Treffpunkt: Tourist Info, Brusattiplatz 3

### Mai Segways

Erleben Sie die HotSpots von

Baden und Umgebung mit einer Segway-Tour, geführt von geprüften Fremdenführern/AustriaGuides. Termine: Do 16-19 Uhr, So 9-12 Uhr und 15-18 Uhr, weitere Termine auf Anfrage. Preis: ab 79 € pro Person (inkl. Einschulung). Mindestteilnehmer: 6 Personen. Tickets in der Tourist Information Baden, Tel. 02252 86800-600

### Mai Frühlingskonzerte

Termine:  
5.5. „Padun Quintett“  
12.5. „Stadtmusik Baden“  
18.5. „Böhmische Dorfmuſi“ (16-18 Uhr)  
25.5. „Polizeimusik NÖ“  
26.5. „Wiener Kammerorchester“  
Zeit: jeweils 16.30-17.30 Uhr. Ort: Musikpavillon im Kurpark. Eintritt frei. Information: Tourist Information, Brusattiplatz 3, Tel. 02252 86800-600.

### Mai Schaurig schönes Baden

Abendspaziergang, geführt von Christine Triebnig-Löffler und der Autorin Gabriele Hasmann, lässt in die unheimliche



Seite der Stadt blicken. Ausklang im Reichsapfel inklusive Imbiss. Termine: 2.5. und 16.5. um 18 Uhr. Tickets zu 18 €. Treffpunkt: Innenhof in der Frauengasse 3. Anmeldung: Tourist Info, Brusattiplatz 3, Tel. 02252 86800-600.



### 1. Mai Sommersaison-Eröffnung

Für das Festkonzert mit dem Orchester der Bühne Baden um 11 Uhr im Festsaal des Congress Casino Baden hat Dirigent Franz Josef Breznik ein Musikprogramm mit weltbekannten Musical Highlights erstellt. Tickets zu

18 € erhalten Sie im Casino Baden, Kaiser Franz Ring 1, Tel. 02252 44496444 oder in der Tourist Information, Baden, Brusattiplatz 3, Tel. 02252 86800-600

**2. Mai  
Buchpräsentation**  
von Dr. Susanne Reichert-Freude „An Quellen sitzen“. Reservierungen unter kaiserhaus@baden.gv.at, Tel 02252 86800-585. Beginn 19 Uhr im Kaiserhaus, Hauptplatz 17. Eintritt 7 € (Urania-Mitglieder und Kurgäste mit VIP-Card 5 €)

**3. Mai  
Architektur Tour**  
Erleben Sie das denkmalgeschützte Frauenbad en détail, entdecken Sie neue Blickwinkel und erfahren Sie mehr über die Bäderkultur vergangener Jahrhunderte. Beginn: 15 Uhr im Arnulf Rainer Museum, Josefsplatz 5. Preis pro Person 8 € (Eintritt und Führung). Anmeldung unter Tel. 02252 209196-12 oder office@arnulf-rainer-museum.at

**3. Mai  
Vernissage**



**Pergola-Markisen ...**  
... Komfort und Sicherheit auf höchstem Niveau

## MARKISEN • ROLLADEN

INSEKTENSCHUTZGITTER • JALOUSIEN • ROLLOS  
FALTSTORE/PLISSEE • PERGOLAMARKISEN



WIMMERGASSE 18

TEL. 47555

BADENER SONNENSCHUTZ – FACHBETRIEB SEIT 1989



In der Ausstellung „Augenbad“, die bis 12. Mai gezeigt wird, präsentiert Hubert Hochwarter Werke in „mixed media“. Beginn 19 Uhr im Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Eintritt frei.

#### 4. Mai Flohmarkt

Besuchen Sie von 7-16 Uhr den weit über die Grenzen des Bezirkes Baden bekannten Flohmarkt am Josefsplatz. Infos: Peter W. Surovic, Tel. 0664 9116703

#### 4. Mai Bürgerservice- Flohmarkt

Von 8-12 Uhr werden alle Fundgegenstände, die innerhalb eines Jahres weder vom Eigentümer noch vom Finder abgeholt wurden, im Bürgerservice im Erdgeschoss des Rathauses zum Verkauf angeboten.



#### 4. Mai Spezialtour

Architektur im Spiegel der Zeiten: Baujuwelen in der Innenstadt. „ArchitektTour“ in zwei Rundgängen: Tour A widmet sich dem östlichen und nördlichen, Tour B (Juni) dem südlichen und westlichen Innenstadtgebiet. Architekt Gerhard Lindner wird einige der Termine wahrnehmen und bei einem Getränk Einblick in seine

umfangreiche Erfahrung geben. Tickets & Anmeldung: 10 €, Beethovenhaus Baden, Rathausg. 10 Tel. 02252 86800-630

#### 4. Mai Spezialtour

„Gegossen in Bronze, verewigt in Stein: Die Denkmäler Badens erzählen“. Der Spaziergang erweckt die Denkmäler der Innenstadt zum Leben und klingt bei Rose Frizzante im Arnulf Rainer Museum aus, wo Peter Kozek zu einem Künstlergespräch zu uns stößt. Beginn um 14 Uhr beim Theaterplatz. Tickets und Anmeldung: 10 €, Beethovenhaus, Rathausgasse 10 Tel. 02252 86800-630

#### 4. Mai Tag der Sonne & Weltladentag

Die Stadtgemeinde Baden lädt zum „Tag der Sonne & Weltladentag“, in diesem Jahr zum ersten Mal von 10-17 Uhr. Die Besucher erwartet ein breit gefächertes Informations- und Unterhaltungsprogramm rund um den Hauptplatz. Kinderprogramm und tolles Gewinnspiel.

#### 4. Mai Konzert

Summer Jazz Opening im Café-Foyer im Theater am Steg. Traditioneller Jazz mit vielen Musikern aus der Szene. Beginn um 19.30 Uhr im Theater am Steg, Baden, Johannesgasse 14. Freie Spende für die Musiker! Infos: Pro Jazz Austria, Tel. 0699 10311726

#### 5. Mai Badener Museentour

Mittagessen am herrlichen Kurpark und Einblick in drei Museen: Die Tour durch Arnulf Rainer Museum, Beethovenhaus und Kaiserhaus lassen Sie Kunst, Musik und Geschichte in einem Zug erleben. Jeden ersten Sonntag im Monat. Beginn: 10 Uhr im Arnulf Rainer Museum,



Josefsplatz 5. Tickets: 30 €. Auskünfte & Anmeldung, Tel. 02252 209196, office@arnulf-rainer-museum.at

#### 7. Mai Junge Kammer- musik pur

Junge Musikfreunde Baden: „Musikgenerationen 2.0“. Beginn um 19.30 Uhr im Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Tickets zu 15 € im Beethovenhaus erhältlich.

#### 8. Mai Auf den Spuren der Habsburger

Spezieller Stadtpaziergang mit DDR. Gertraud M. Mühlbach. Zeit: 15-16.30 Uhr. Kostenloser Spaziergang (D/E). Keine Voranmeldung nötig. Mindestteilnehmer: 3 Personen. Treffpunkt: Hauptplatz, Pestsäule. Infos, Tel. 02252 86800-600

#### 8. Mai Vortrag

Das Rollettmuseum in Baden, das älteste Museum Niederösterreichs? Ein Vortrag von Dr. Celine Wawruschka. Beginn: 19 Uhr im Rollettmu-

seum, Weikersdorfer Platz 1. Infos, Tel. 02252 86800580

#### 9. Mai Konzert

Franz Wagner und Freunde „Bald ist wieder Muttertag“. Musik zu Ehren der Mütter. Beginn um 19.30 Uhr im Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Tickets zu 15 € im Beethovenhaus erhältlich.

#### 10. Mai Jazz Zwio

Hans Zinkl & Helmut Strobl um 19.30 Uhr im Arnulf Rainer Museum, Baden, Josefsplatz 5. Eintritt 18 €. Weitere Informationen im Arnulf Rainer Museum, Tel. 02252 209196



#### 13. Mai Foto-Literatur- Wettbewerb

Poetry – Pix. Gefragt waren bei diesem Wettbewerb aussagekräftige Kombinationen aus Naturfoto und Haiku. Beginn 19.30 Uhr im Theater am Steg, Johannesgasse 14. Tickets zu 15 € im Beethovenhaus erhältlich.

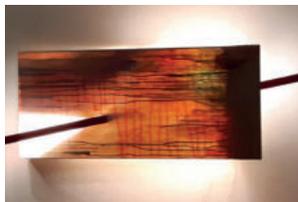
#### 14. Mai Lesung

von Ira Knechtel „Vor uns der Ozean“. Ein autobiografischer Liebes- und Reiseroman, der vor allem in Sri Lanka spielt. Ausstellung von Fotos über Sri Lanka. Beginn um 19 Uhr

im Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Eintritt frei.

### 15. Mai Klassischer Gitarrenabend

Michele Bajo – Klassischer Gitarrist, geboren in Rom. Beginn 19.30 Uhr im Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Tickets zu 15 € im Beethovenhaus Baden.



### 15. Mai Vernissage

Vernissage „Kraft des Zufalls“ von Veronika Matzner & Othmar Kraft – Ausstellung und Performance. Inspiration aus der lebendigsten Quelle, die uns umgibt, dem Zufall! 19 Uhr, Theater am Steg, Johannesgasse 14. Eintritt frei.

### 16. Mai Schulsporttag

Beginn um 8 Uhr in der Veranstaltungshalle, Waltersdorfer Str. 40. Zum Abschluss (ca. 12.30 Uhr) erhält jeder Teilnehmer eine Anerkennungs-urkunde. Infos bei Manfred Barton (Abt. Jugend und Sport), Tel. 02252 86800-810

### 16. Mai Weltmusik

Traditionelle Musik aus Aserbaidschan, 19.30 Uhr, im Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Tickets: 15 € im Beethovenhaus Baden. Infos Abt. Kultur, Tel. 02252 86800-520.

### 16. Mai T21BÜNE

„Was ist dein Problem?“ – Inszenierung frei nach dem Film „Alles steht Kopf“. Mit dieser Inszenierung zeigt die T21BÜNE einen lustigen Einblick in den Kopf eines jungen Mädchens. Beginn 19.30 Uhr im Theater am Steg, Johannesgasse 14. Tickets zu 15 € im Beethovenhaus Baden erhältlich.

### 17. Mai Die Magie der Orte

Spaziergang zu Kraftorten inmitten der Stadt. Ein Spaziergang abseits von Hektik und Alltagsproblemen. Treffpunkt: Innenhof des Hauses Wassergasse 2 um 10 Uhr. Tickets zu 13 €. Ab 10 Personen. Anmeldung: Tourist Information, Brusattiplatz 3, Tel. 02252 86800-600.



### 17. Mai Jüdisches Leben

Der Spaziergang fühlt Spuren des jüdischen Lebens der einst blühenden, drittgrößten jüdischen Gemeinde Österreichs in Baden und ihrer Verankerung in der Geschichte der Stadt nach, er zeigt Orte und Häuser wo jüdische Persönlichkeiten lebten und wirkten. Beginn um 15 Uhr beim Mahnmal am Josefplatz. Ab 3 Personen. Tickets 10 €. Anmeldung: Beethovenhaus Baden,

Rathausgasse 10, Tel. 02252 86800-630

### 17. Mai Vernissage

von Eva Horvath – „Erde und Eros“. Ölmalerie, Grafiken und Acrylarbeiten der letzten 20 Jahre. Beginn: 19 Uhr im Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Eintritt frei.



### 18. Mai Konzert

„G'sungen, g'spüt & g'lacht!“ Mit Peter Meissner und dem Badener Kammerchor. Klangliche Kontrapunkte wird die bekannte Badener Bläserformation „Pentabrass“ setzen. Karten zu 20 € im Congress Casino Baden, Kaiser Franz Ring 1, Tel. 02252 44496444

### 18. & 19. Mai Museums- frühling NÖ

Niederösterreichs Museen laden anlässlich des internationalen Museumstages zum Museumsfrühling NÖ. Das Arnulf Rainer Museum bietet an beiden Tagen freien Eintritt & Führungen durch die aktuelle Ausstellung. Führungen um 11, 13 und 15 Uhr. Das Rollett-museum bietet jeweils um 16 Uhr eine kostenfreie Familienführung „Best of Rollett“ an. Das Puppen- und Spielzeugmuseum bietet jeweils um 14.30 Uhr eine kostenfreie

Familienführung „Puppen und Spielzeug längst vergangener Tage“ mit Barbara Lorenz an. Kostenfreie Übersichts-führung „Best of Beethoven“ im Beethovenhaus Baden, jeweils um 11 Uhr. Infos: [www.noemuseum.at/besuch/museumsfruehling/](http://www.noemuseum.at/besuch/museumsfruehling/)

### 20. Mai Buchpräsentation

Eva Woska-Nimmervoll präsentiert ihr neues Buch „Heinz und sein Herr!“. Beginn um 19 Uhr im Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Eintritt frei.

### 21. Mai Konzert

„voices and piano“ von Helga Dolkowski. Das Werk von Peter Ablinger verbindet Klaviermusik mit den Stimmen von Arnold Schönberg und seinem damaligen Kontrahenten (wer hat die Zwölftonmusik erfunden?) Josef Matthias Hauer. Beginn 19.30 Uhr im Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Tickets zu 15 € im Beethovenhaus Baden erhältlich.

### 21. bis 25. Mai Aktionswoche 50plus

Wer 50 oder älter ist kann von 21. bis 25. Mai Bücher, Zeitschriften und Hörbücher in der Stadtbücherei Kaiser Franz Ring 9 gratis entleihen, bei Neuansmeldungen entfällt für alle 50plus-Jährigen die Einschreibgebühr. Öffnungszeiten und weitere Infos unter [www.buecherei-baden.at](http://www.buecherei-baden.at)

### 22. Mai Literatur am Vormittag



Die Autorin und Vorleserin Sabine Lorenz-Szabo gestaltet von 10-11 Uhr eine Vormittagslesung für unsere älteren Mitbürger in der Stadtbücherei, Kaiser Franz Ring 9. Freier Eintritt nach Anmeldung: Tel. 02252 86800-690, [office@buecherei-baden.at](mailto:office@buecherei-baden.at)



### 23. Mai Lesung

von Paul Peschka „Hommage an Peter Tramontana – Gigant der Wiener Mundart“. Für Liebhaber und Freunde der Wiener Mundart. Beginn um 19 Uhr im Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Eintritt 10 €.

### 24. und 25. Mai Kaiserflohmarkt

Badens längster Schnäppchenmarkt lockt ganztägig zahlreiche Besucher und

Schnäppchenjäger nach Baden.



### 25. Mai Konzert

mit dem Pianisten Rodolfo Leone. Werke von Ludwig van Beethoven, Frédéric Chopin, Sergej Rachmaninow. Beginn 19.30 Uhr, Haus der Kunst, Baden, Kaiser Franz Ring 7. Tickets zu 15 € im Beethovenhaus Baden.

### 25. Mai Konzert

MIRACLE 66 – „Museum Der Lust“. Gratis-CD für alle, die ihre Karten bereits im Vorverkauf erwerben. Beginn 19.30 Uhr, Theater am Steg, Johannesgasse 14. Tickets zu 15 € im Beethovenhaus Baden.

### 26. Mai Spaziergang

Kurpark Baden: Gartenkunst und Lebenslust. Geführter Spaziergang um 10 Uhr durch Jahrhunderte der Gartenkunst und Lebenslust. Kostenlose Spezialführung im Rahmen der Schaugartentage NÖ. Anmeldung Tourist Info, Baden, Brusattiplatz 3. Tel. 02252 86800-600

### 27. Mai Konzert

Gitarissima in Concert. Werke ua.: Rossini, Bizet, Tschaikowski, Gershwin, York. Beginn 19.30 Uhr im Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Tickets zu 15 € im Beethovenhaus Baden.



### 29. Mai Lesung

Christa Bacovsky liest Prosa und Lyrik, Maria Reiser singt Lieder von Mozart uvm. Beginn um 19 Uhr im Haus

der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Eintritt 15 €.

### Juni Arnulf Rainer

Die Ausstellung „REVUE 1.0“ möchte durch die Auswahl von Werkgruppen die Fülle des Oeuvres von Arnulf Rainer wieder aufleben lassen. Öffnungszeiten: Di bis So, 10-17 Uhr. Infos: [www.arnulfrainer-museum.at](http://www.arnulfrainer-museum.at)



### Juni Sonderschau

Die Wahlzelle im Rollett-museum: 100 Jahre Frauenwahlrecht und politische Akteurinnen in Niederösterreich. Täglich außer Dienstag von 15-18 Uhr. Infos: [www.rollett-museum.at](http://www.rollett-museum.at)

### Juni Genussmarkt

Frisch, schmackhaft und vielfältig – Lebensmittel in all ihrer Vielfalt! Jeden Fr, 8-14

**Malerei – Anstrich – Fassaden – Tapeten  
Stuckarbeiten – Entfeuchtungsgeräte**



**Ihr  
Malermeister  
in Baden**

**BADEN – KOTTINGBRUNN  
Tel. 02252 71759"  
Fax 02252 73066  
email: [office@maler-schaefer.at](mailto:office@maler-schaefer.at)  
[www.maler-schaefer.at](http://www.maler-schaefer.at)**

Uhr am Brusattiplatz. Infos Tourist Info, Brusattiplatz 3. Tel. 02252 86800-600

## Juni

### Kunst & Genuss

Filetstücke aus Kunst und Küche bietet jeden 2. und 4. Do um 19 Uhr eine Kombination aus Kunst und Kulinarik im Arnulf Rainer Museum, Josefsplatz 5. Nach einer Führung durch die Marmorhallen des Museums, verwöhnt Sie das El Gaucho mit einem Abendessen. Preis pro Person 35 €. Anmeldung bis spätestens Di vor dem Wunschtermin, Tel. 02252 209196 oder office@arnulf-rainer-museum.at



## Juni

### Hört Beethoven !?

Das Kinderprogramm im Beethovenhaus Baden, Rathausgasse 10, 10.30-12 Uhr. Interaktive Spurensuche für Kinder von 5 bis 10 Jahren. Was heißt komponieren? Kann man Töne auch sehen? Wie klingt ein Hammerflügel? All diese Fragen rund um Beethoven, seine Musik, seine Aufenthalte in Baden und das Leben im Biedermeier werden behandelt. Jeden ersten Samstag im Monat. Eintritt und Führung: 5 €. Anmeldung, Tel. 02252 86 800-630, tickets@beethovenhaus-baden.at

## Juni

### English please

Führung durch das Beethovenhaus Baden auf Englisch. Jeden zweiten Sonntag im Monat um 11 Uhr. Weitere Infos im Beethovenhaus Baden, Rathausgasse 10 oder Tel. 02252 86800-630



## Juni

### Geführte Stadtspaziergänge

1.6. / 29.6. Baden – unsere Stadt auf dem Weg zum UNESCO-Weltkulturerbe  
8.6. Baden – Sommerfrische mit Beethoven & Co  
15.6. Baden – Stadt mit imperialem Flair  
22.6. Baden – Stadt des Wassers und des Weines  
Jeweils 14-15.30 Uhr. Tickets: 6 €. Treffpunkt: Tourist Info, Brusattiplatz 3

## Juni

### Rosenbühne 2019

7.6., 19.30 Uhr: „Anninger“, Jazz, Rock, Fusion  
8.6., 19.30 Uhr: „Klangblut“, deutscher Pop & coole Covers  
13.6., 19.30 Uhr: „Woher“, Austropop – Klassiker, Bob Dylan & mehr  
14.6., 19.30 Uhr: „Sifting Sand“, anspruchsvolle Rock- und Popsongs  
15.6., 18.30 Uhr: „Beilstein“ aus dem Keltenkalk, keltische – alteuropäische Folkemusik und 19.30 Uhr, „Celtica“, majestätisch-mystische Klänge der Great Highland

Bagpipes, kraftvoller Rock, virtuose Geigenklänge und keltische Musik



## Juni

### Kurkonzerte

mit dem Orchester der Bühne Baden. Termine: 1.6. / 2.6. / 5.6. / 7.6. / 8.6. / 12.6. / 16.6. / 19.6. / 22.6. / 23.6. / 26.6. / 30.6., jeweils 16.30-17.30 Uhr im Pavillon im Kurpark. Eintritt frei!

## Juni

### Segways

Erleben Sie die HotSpots von Baden und Umgebung bei einer Segway-Tour, geführt von geprüften Fremdenführern/AustriaGuides. Termine: Do 16-19 Uhr, So 9-12 Uhr und 15-18 Uhr, weitere Termine auf Anfrage. Preis: ab 79 € pro Person (inkl. Einschulung). Ab 6 Personen. Tickets in der Tourist Info Baden, Tel. 02252 86800-600

## Juni

### Schaurig schönes Baden

Abendspaziergang, geführt von Christine Triebnig-Löffler und der Autorin Gabriele



Hasmann, lässt in die unheimliche Seite der Stadt blicken. Ausklang im Reichsapfel inklusive einem Imbiss. Termine: 6.6. und 13.6. um 18 Uhr. Tickets zu 18 €. Treffpunkt: Mittelalterlicher Innenhof in der Frauengasse 3. Anmeldung: Tourist Information, Brusattiplatz 3, Tel. 02252 86800-600.

## 1. bis 23. Juni

### Badener Rosentage

Jeden So, 16-17.30 Uhr: geführter Spaziergang: 6 €, Treffpunkt: Organgerie Doblhoffpark.  
Jeden Di, 16-18 Uhr: „Zauberhaft Rosiges – Stecken, Binden & Erleben“ – Workshop mit Sigrid Weil: 10 €, Anmeldung erforderlich. Treffpunkt: Orangerie Doblhoffpark.  
Jeden Mi, 15-17 Uhr: „Rosenfreude“ – Vortrag & Rundgang mit Stefan Ferschich, Tipps & Tricks zur Rosenpflege: 6 €, Treffpunkt: Café-Restaurant Doblhoffpark.  
Jeden Fr, 18-19.30 Uhr: geführter Spaziergang durch das Rosarium mit Ausklang im Hotel Schloss Weikersdorf bei einem Glas Rosé Frizzante: 9 €. Treffpunkt: Orangerie Doblhoffpark.  
Anmeldung & Infos, Tourist Info, Brusattiplatz 3, Tel. 02252 86800-600, info@baden.at

## 1. Juni

### Eröffnung Fotofestival

Unter dem Motto „Hymne an die Erde“ sorgen 33 Themengalerien auf 7 km Länge für bildgewaltige Eindrücke.



### 1. Juni Spezialtour

Architektur im Spiegel der Zeiten: Baujuwelen in der Innenstadt. Tour B widmet sich dem südlichen und westlichen Innenstadtgebiet. Architekt Gerhard Lindner wird einige Termine wahrnehmen und abschließend bei einem Getränk Einblick in seine umfangreiche Erfahrung geben. Tickets & Anmeldung: 10, Beethovenhaus Baden, Rathausg. 10, Tel. 02252 86800-630



### 1. Juni Spezialtour

„Gegossen in Bronze, verewigt in Stein: Die Denkmäler Badens erzählen“. Der Spaziergang erweckt die Denkmäler der Innenstadt und deren Geschichte(n) zum Leben und klingt bei Rose Frizzante im Arnulf Rainer

Museum aus, wo Peter Kozek zu einem Künstlergespräch dazu stößt. Beginn 14 Uhr am Theaterplatz. Tickets und Anmeldung: 10 €, Beethovenhaus Baden, Rathausg. 10, Tel. 02252 86800-630



### 2. Juni Badener Museentour

Mittagessen am herrlichen Kurpark und Einblick in drei Museen: Die Tour durch Arnulf Rainer Museum, Beethovenhaus und Kaiserhaus lassen Sie Kunst, Musik und Geschichte in einem Zug erleben. Jeden ersten Sonntag im Monat. Beginn: 10 Uhr im Arnulf Rainer Museum, Josefsplatz 5. Tickets: 30 €. Auskünfte und Anmeldung, Tel. 02252 209196, office@arnulf-rainer-museum.at

### 3. Juni Vernissage

Ausstellung unter dem Titel „Otilie Matysek - Natur im Bild“ Gemälde in Öl und Acryl“. Beginn um 19 Uhr im Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Eintritt frei.

### 5. Juni Vernissage

der 10. Badener Pflück-Galerie zum Thema „Baden - Hymne an die Kunst“ um 19 Uhr im Theater am Steg, Johannesg. 14. Eintritt frei. Infos: Abt. Kultur, Tel, 02252 86800-522

### 6. Juni Buchpräsentation

Marlene Streeruwitz präsentiert ihren neuen Roman „Flammenwand.“ 19 Uhr im Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Eintritt frei.

### 7. Juni Architektur Tour

Erleben Sie das denkmalgeschützte Frauenbad en détail, entdecken Sie neue Blickwinkel und erfahren Sie mehr über die Bäderkultur vergangener Jahrhunderte. Beginn: 15 Uhr im Arnulf Rainer Museum, Josefsplatz 5. Preis

pro Person 8 € (Eintritt und Führung). Anmeldung, Tel. 02252 209196-12, office@arnulf-rainer-museum.at



### 7. Juni Konzert

Dieses Konzert der jungen Schwestern Ljuba und Nadia Kalmykova findet in Zusammenarbeit mit der Beethoven Society for Music statt und steht unter dem Titel „Traditionen des Streichduos von Beethoven bis Prokofiev“. Tickets zu 18 € im Beethovenhaus Baden, Rathausgasse 10. Tel 02252 86800-630.

### 8. Juni Lucy Electric

Pack deine Taschenlampe ein und begib dich gemeinsam mit Lucy Electric auf nächtliche Spurensuche. Für Kinder von 6 bis 11 Jahren im Arnulf Rainer Museum, Josefsplatz 5. Beginn: 17 Uhr. Eintritt:

## Städtische Bestattung Baden Ihre Stütze in einer schweren Zeit

Aufgrund unserer jahrzehntelangen Erfahrung und unseres Einfühlungsvermögens sind wir ein Begleiter durch die schwere Zeit Ihres Verlustes. Unser umfassendes und sachkundiges Service erleichtert es Ihnen, Ihre individuelle Trauerfeier zu organisieren. Sollte es Ihre Situation erfordern, können wir Ihnen auch einen Hausbesuch anbieten. Wir geben Ihnen gerne die Möglichkeit, sich von Ihrem Verstorbenen einige Tage vor dem Begräbnis am offenen Sarg zu verabschieden. Dafür steht eine gediegene Räumlichkeit zur Verfügung.

**Baden**   
bei Wien

**Städtische Bestattung**  
Neustiftgasse 6, 2500 Baden

Tel 02252/86 800-500  
Fax 02252/86 800-505  
bestattung@baden.gv.at

[www.bestattung-baden.at](http://www.bestattung-baden.at)

#### Öffnungszeiten

Mo – Do 7.00 – 15.30 Uhr  
Fr 7.00 – 13.00 Uhr

12 €. Voranmeldung, Tel. 02252 209 196, office@arnulf-rainer-museum.at

**9. Juni**  
**English please**

Führung durch das Beethovenhaus Baden auf Englisch. Jeden zweiten Sonntag im Monat um 11 Uhr. Infos im Beethovenhaus Baden, Rathausgasse 10, Tel. 02252 86800-630

**11. Juni**  
**Literaturstammtisch**

Literaturstammtisch Wienerwald. Beginn: 19 Uhr, Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Eintritt frei. Spenden erbeten!



**12. Juni**  
**Auf den Spuren der Habsburger**

Spezieller Stadtspaziergang mit DDr. Gertraud M. Mühl-

bach. Zeit: 15-16.30 Uhr. Spaziergang Kostenlos (D/E). Keine Voranmeldung nötig. Ab 3 Teilnehmern. Treffpunkt: Hauptplatz, Pestsäule. Weitere Infos, Tel. 02252 86800-600

**12. Juni**  
**Musiklounge**

„Schwingungen“ mit Bernd Bienert: Theatro Barocco – Rück- und Ausblick. Beginn um 19 Uhr, Theater am Steg, Johannesg. 14. Tickets 10 € im Beethovenhaus Baden, Rathausgasse 10, Tel. 02252 86800-630

**13. Juni**  
**Lesung**

„Komm' und horch zu! – Die Damenrunde“: Literaturkaffeehaus mit dem Literarischen Cirkel Thermenland. Beginn: 19 Uhr, Theater am Steg. Eintritt freie Spende.

**14. Juni**  
**Jüdisches Leben**

Der Spaziergang fühlt Spuren des jüdischen Lebens der einst blühenden, drittgrößten jüdischen Gemeinde Österreichs in Baden und ihrer Verankerung in der Geschichte der Stadt nach, er zeigt Orte und Häuser wo jüdische

Persönlichkeiten lebten und wirkten. Beginn: 15 Uhr, Mahnmahl am Josefplatz. Ab 3 Teilnehmer. Tickets & Anmeldung: 10 €, Beethovenhaus Baden, Rathausgasse 10, Tel. 02252 86800-630

**14. Juni**  
**Vernissage**

Die Anfangszeit der Fotografie war geprägt vom Wettstreit der Fotografen mit den Malern. In Zusammenarbeit mit NöArt. Beginn: 19 Uhr, Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7. Eintritt frei.



**14. bis 16. Juni**  
**Feuerwehrfest**

Die Freiwillige Feuerwehr Baden-Stadt, in der Grabengasse, öffnet anlässlich des Feuerwehrfestes ihre Pforten. Infos: www.ffbs.at

**15. Juni**  
**Die Magie der Orte**

Spaziergang zu Kraftorten inmitten der Stadt. Ein Spaziergang abseits von Hektik und Alltagsproblemen. Treffpunkt: Innenhof des Hauses Wassergasse 2 um 10 Uhr. Tickets zu 13 €. Ab 10 Personen. Anmeldung: Tourist Information, Brusattiplatz 3, Tel. 02252 86800-600.

**15. Juni**  
**Eröffnung Fotofestival**

Mit der Badener Bevölkerung, ab 14 Uhr. Nähere Infos im Folder, erhältlich in der Touristinfo Baden, Brusattiplatz und im Badener Bürgerservice, Hauptplatz 1.

**15. Juni**  
**Lange Nacht der Bühne Baden**

Künstler treten ab 15 Uhr, unentgeltlich zugunsten von COOL DOWN auf, der Reinerlös fließt in die Finanzierung der Belüftungsanlage des Stadttheaters. Infos: www.buehnebaden.at

**17. Juni**  
**Odysseus auf Durchreise**

Gund Wieser und Marion Wiesler erzählen: „Odysseus auf Durchreise“. Beginn um



**Dr.med.dent. PETER MARKOTANYOS M. Sc.**  
Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde

*Mit Geduld und Gefühl für Ihre Zahnprobleme!*

- ▶ Kontrolluntersuchung
- ▶ Kronen, Brücken, Inlays
- ▶ Zirkon
- ▶ Weisheitszahnentfernung
- ▶ Implantate
- ▶ Seniorenimplantate
- ▶ 3D Röntgen
- ▶ Angstpatienten

*Selbstverständlich führen wir alle Behandlungen auch in Narkose/Dämmerschlaf durch!*



19 Uhr im Haus der Kunst, Kaiser-Franz- Ring 7. Tickets zu 10 € im Beethovenhaus Baden, Rathausg. 10.

### 18. Juni

#### The Reveilles: „A Sentimental Journey“

Diese einzigartige Musi-  
krevue bringt die Hits der  
legendären Andrews Sisters  
wieder zum Swingen!

Beginn: 19.30 Uhr, Theater  
am Steg. Tickets: 18 €, Beet-  
hovenhaus Baden, Rathausg.  
10, Tel. 02252 86800-630



### 19. Juni

#### BIG.MDW.BAND

Big Band der Universität  
für Musik und darstellende  
Kunst Wien. 19.30 Uhr im  
Theater am Steg, Johannes-

gasse 14. Tickets: 18 € im  
Beethovenhaus Baden.

### 19. bis 20. Juni Food Art Festival

Unter dem Motto „Lebens-  
mittel als Kunstform“ können  
Betriebe ihre Produkte kunst-  
voll spektakulär inszenieren  
und schaffen so unerwartete  
WOW-Effekte. Infos, Tourist  
Information, Brusattiplatz 3,  
Tel. 02252 86800-600.

### 21. Juni

#### Mondschein- picknick

Im Rosarium im Doblhoff-  
park steht von 18-22 Uhr  
die Wiese am Teich für alle  
Genussliebhaber zur Verfü-  
gung. Als Highlight wird die  
Tanzschule Mackh auftreten.  
Bei Schlechtwetter entfällt  
die Veranstaltung.

### 21. Juni

#### Nachtschwimmen

Das Strandbad hält bis  
21.30 Uhr geöffnet. Info Abt.  
Jugend & Sport, Tel. 02252  
86800-810

### 22. bis 23. Juni Imperiales Fest

Musik, Reitkunst und Kuli-  
narik am Hauptplatz und im  
Kurpark. Das umfangreiche  
Festprogramm erhalten Sie  
in der Tourist Info, Brusatti-  
platz 3, 02252 86800-600.



### 22. Juni

#### Shiatsu Tag

Entspannen Sie bei einer Be-  
handlung von 25min/10€. 10  
bis 17 Uhr im Doblhoffpark,  
bei Schlechtwetter im Zelt.  
Info: Andrea Hofmann Dipl.  
Shiatsu Praktikerin Tel. 0676  
9661707 und www.joando.at

### 22. Juni

#### Wein im Park

Erleben Sie von 15-20 Uhr

die Vielfalt der Thermenre-  
gion. Auf der Summerlounge  
Terrasse des Casino Baden  
im Kurpark. Alle Infos: www.  
weinfestival.at

### 22. Juni

#### Operette

Der Vogelhändler von Carl  
Zeller um 19.30 Uhr in der  
Sommerarena. Tickets und  
Infos: www.buehnebaden.at



### 23. Juni

#### Badener Stadflauf

Badener Sparkassen Stadt-  
lauf presented by TUI geht  
in die 19. Runde. Infos: www.  
badenerstadtlauf.at

### 24. bis 30. Juni

#### Klima- & Umwelt- filmtage

Die 6. Klima- und Umwelt-



## DDR. MED BETTINA WENDL

FRAUENÄRZTIN UND PSYCHOLOGIN

*kompetent und empathisch*

- |                          |                               |
|--------------------------|-------------------------------|
| ⌘ Vorsorgeuntersuchungen | ⌘ Wechseljahre                |
| ⌘ Mädchensprechstunden   | ⌘ Psychosomatik               |
| ⌘ Kinderwunsch           | ⌘ Top Standard Eingriffsräume |
| ⌘ Schwangerschaft und    | ⌘ für ambulante Operationen   |
| ⌘ Geburtsbegleitung      | ⌘ Labormedizin - Blutabnahme  |

Medicent Baden, Grundauerweg 15, Mo, Mi, Do 8.00 - 19.00 Uhr, Di 8.00 - 20.00 Uhr, Fr 8.00 - 18.00 Uhr Tel. 02252/9010 ordination@bettina-wendl.at [www.frauenaerztin-baden.co.at](http://www.frauenaerztin-baden.co.at)

Barrierefrei, Gratisparkplatz, gute öffentliche Erreichbarkeit  
(Haltestelle Leesdorf Badner Bahn; Haltestelle Schießgraben, Linie B)

filmtage im Cinema Paradiso Baden. Das Programm finden Sie unter [www.cinema-paradiso.at/baden/](http://www.cinema-paradiso.at/baden/)

### 27. bis 28. Juni Jazztage Baden

Vier neue Formationen aus dem Bereich Jazz und angrenzenden Musikrichtungen präsentieren ihr Programm. Von 18-24 Uhr im Theater am Steg. Tickets zu 15 € im Beethovenhaus Baden.

### 28. Juni Lange Einkaufsnacht

Von 18 bis 22 Uhr in der Badener Innenstadt: Ein Gläschen Sekt in der Lieblingsboutique, eine Modenschau unter freiem Himmel, die Partyband in der Fußgängerzone oder einfach nur ein gutes Glas Wein am Hauptplatz – die Einkaufsstadt Baden ist immer ein Genuss. Info: [ww.badeninweiss.at](http://ww.badeninweiss.at)

### Juli Arnulf Rainer

Die Ausstellung „REVUE 1.0“ möchte durch die Auswahl von Werkgruppen die Fülle des Oeuvres von Arnulf Rainer wieder aufleben lassen. Öffnungszeiten: Di bis So, 10-17 Uhr. Infos: [www.arnulf-rainer-museum.at](http://www.arnulf-rainer-museum.at)

### Juli Sonderschau

Die Wahlzelle im Rollettmuseum: 100 Jahre Frauenwahlrecht und politische Akteurinnen in Niederösterreich. Täglich außer Di, 15-18 Uhr. Infos: [www.rollettmuseum.at](http://www.rollettmuseum.at)

### Juli Genussmarkt

Frisch, schmackhaft und

vielfältig – Lebensmittel in all ihrer Vielfalt! Jeden Freitag von 8 bis 14 Uhr am Brusattiplatz. Infos in der Tourist Info, Brusattiplatz 3, Tel. 02252 86800-600



### Juli Kunst & Genuss

Filetstücke aus Kunst und Küche, bietet jeden 2. und 4. Do um 19 Uhr eine Kombination aus Kunst und Kulinarik im Arnulf Rainer Museum, Josefsplatz 5. Nach einer Führung durch die Marmhallen des Museums, verwöhnt Sie das El Gaucho mit einem feinen Abendessen. Preis 35 €. Anmeldung bis spätestens Dienstag vor dem Wunschtermin, Tel. 02252 209196 oder [office@arnulf-rainer-museum.at](mailto:office@arnulf-rainer-museum.at)



### Juli Hört Beethoven !?

Das Kinderprogramm im Beethovenhaus Baden, Rathausg. 10, 10.30-12 Uhr. Interaktive Spurensuche für Kinder von 5 bis 10 Jahren. Was heißt komponieren? Kann man Töne auch sehen?

Wie klingt ein Hammerflügel? All diese Fragen rund um Beethoven, seine Musik, seine Aufenthalte in Baden und das Leben im Biedermeier werden behandelt. Jeden ersten Sa im Monat. Eintritt & Führung: 5 €. Anmeldung, Tel. 02252 86800-630, [tickets@beethovenhaus-baden.at](mailto:tickets@beethovenhaus-baden.at)

### Juli Geführte Stadtspaziergänge

6.7. Baden – unsere Stadt auf dem Weg zum UNESCO-Weltkulturerbe  
13.7. Baden – Sommerfrische mit Beethoven & Co  
20.7. Baden – Stadt mit imperialem Flair  
27.7. Baden – Stadt des Wassers und des Weines  
Jeweils 14-15.30 Uhr.  
Tickets: 6 €. Treffpunkt: Tourist Info Baden, Brusattiplatz 3

### Juli Kurkonzerte

mit dem Orchester der Bühne Baden. Termine: 3.7. / 6.7. / 7.7. / 10.7. / 13.7. / 14.7. / 17.7. / 20.7. / 21.7. / 24.7. / 27.7. / 31.07., jeweils 16.30-17.30 Uhr im Musikpavillon im Kurpark. Eintritt frei!

### Juli Segways

Erleben Sie die HotSpots von Baden und Umgebung mit einer Segway-Tour, geführt von geprüften Fremdenführern/AustriaGuides. Termine: Do 16-19 Uhr, So 9-12 Uhr und 15-18 Uhr, weitere Termine auf Anfrage. Preis: ab 79 € pro Person (inkl. Einschulung). Ab 6 Personen. Tickets in der Tourist Info Baden, Tel. 02252 86800-600

### Juli Sommerkonzerte

Im historischen Wintergarten Streckers Melodien lauschen. Termine: 14. und 28. Juli in der Villa Strecker, Baden, Marchetstraße 76, 16 Uhr. Tickets: 20 € im Beethovenhaus Baden, Rathausg. 10.

### 4. Juli Sommermärchenstunde

Autorin Sabine Lorenz-Szabo, bekannt durch zahlreiche Lesungen in Baden und Wien, geht mit Kindern von 3 bis 7 Jahren auf Reisen in die Welt der Märchen und Geschichten - diesmal für alle gemeinsam ab 10.30 Uhr. Bei Schönwetter im Garten hinter der Kinderbücherei, Kaiser Franz Ring 9, - bei Regenwetter im Trauungssaal des Standesamtes. Freier Eintritt nach Anmeldung unter [office@buecherei-baden.at](mailto:office@buecherei-baden.at) oder Tel. 02252 86800-690



### 5. Juli Architektur Tour

Erleben Sie das denkmalgeschützte Frauenbad en détail, entdecken Sie neue Blickwinkel und erfahren Sie mehr über die Bäderkultur vergangener Jahrhunderte. Beginn: 15 Uhr im Arnulf Rainer Museum, Josefsplatz 5. Preis pro Person 8 € (Eintritt und Führung). Anmeldung. Tel. 02252 209196-12, [office@arnulf-rainer-museum.at](mailto:office@arnulf-rainer-museum.at)



## 6. bis 27. Juli Mondscheinkonzerte

Musikalischer Genuss über den Dächern von Baden. Jeden Samstag um 21 Uhr. Über dem Beethoventempel im Kurpark. Eintritt frei.

## 6. Juli Flohmarkt

Besuchen Sie von 7-16 Uhr den weit über die Grenzen des Bezirkes Baden bekannten Flohmarkt am Josefsplatz. Infos: Peter W. Surovic, Tel. 0664 9116703



## 6. Juli Lucy Electric

Pack deine Taschenlampe ein und begib dich gemeinsam mit Lucy Electric auf nächtliche Spurensuche. Für Kinder von 6 bis 11 Jahren im Arnulf Rainer Museum, Baden, Josefsplatz 5. Beginn 17 Uhr. Tickets 12 €. Voranmeldung,

Tel. 02252 209 196, office@arnulf-rainer-museum.at



## 7. Juli Badener Museentour

Mittagessen am herrlichen Kurpark und Einblick in drei Museen: Die Tour durch Arnulf Rainer Museum, Beethovenhaus und Kaiserhaus lassen Sie Kunst, Musik und Geschichte in einem Zug erleben. Jeden ersten Sonntag im Monat. Beginn: 10 Uhr, Arnulf Rainer Museum, Josefsplatz 5. Tickets: 30 €. Auskünfte & Anmeldung, Tel. 02252 209196, office@arnulf-rainer-museum.at

## 7. Juli Gartenkonzert 2019

Das Gartenkonzert im Park der Villa Strecker, Marchetstraße 76, Baden, findet um 16 Uhr, bei Schlechtwetter um 16.30 Uhr im Congress Casino statt. Tickets zu

27 € im Beethovenhaus Baden, Rathausgasse 10.

## 9. Juli Schuberttage 2019

Details entnehmen Sie dem gesonderten Flyer. Erhältlich in der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden ab Mitte Juni.

## 10. Juli Auf den Spuren der Habsburger

Spezieller Stadtpaziergang mit DDr. Gertraud M. Mühlbach. Zeit: 15-16.30 Uhr. Kostenloser Spaziergang (D/E). Keine Voranmeldung nötig. Ab 3 Personen. Treffpunkt: Hauptplatz, Pestsäule. Infos, Tel. 02252 86800-600

## 12. Juli Die Magie der Orte

Spaziergang zu Kraftorten inmitten der Stadt. Ein Spaziergang abseits von Hektik und Alltagsproblemen. Treffpunkt: Innenhof des Hauses Wassergasse 2 um 10 Uhr. Tickets zu 13 €. Ab 10 Personen. Anmeldung: Tourist Information, Brusattiplatz 3, Tel. 02252 86800-600.

## 13. Juli Fairtrade Cocktailbar

Genießen Sie sommerliche Cocktails ab 17 Uhr im Strandbad Baden. Das Weltladen-Team erwartet Sie beim Eisstand beim Kinderbecken.

## 14. Juli English please

Führung durch das Beethovenhaus Baden auf Englisch. Jeden zweiten So im Monat um 11 Uhr. Infos Beethovenhaus Baden, Rathausg. 10, Tel. 02252 86800-630

## 21. Juli Sommernachts- konzert

mit dem JANOSKA ensemble. Ein Benefizkonzert zugunsten Kunst auf Rädern. Herwig Gasser lädt um 20 Uhr zu sich ins Kaiserhaus. Kartenreservierung ab sofort bei: Herwig Gasser, kaiserhaus@suessesvomfeinsten.eu oder im Beethovenhaus, Rathausgasse 10, tickets@beethovenhaus-baden.at Tickets zu 30 €.

Vollständigkeit und Änderungen vorbehalten.



# WISKOCIL

2560 BERNDORF • 2500 BADEN • Tel.: 02672/87828  
office@wiskocil.at • www.wiskocil.at

MALEREI • ANSTRICH • TAPETEN • PARKETT • BODENBELÄGE  
FASSADEN • VOLLWÄRMESCHUTZ • BESCHRIFTUNGEN

## Pralles Ferienspielprogramm

*Für jeden ist etwas dabei!*

Die lang ersehnten Sommerferien für alle Schülerinnen und Schüler stehen bevor und das Badener Ferienspiel wird wieder neun Wochen lang für Spiel, Spaß, Abenteuer, Sport und Kreativität sorgen.

### Abenteuer, Sport & Kreativität

Die Abteilung Jugend und Sport der Stadtgemeinde Baden hat auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit vielen Vereinen und Institutionen ein attraktives Programm für das Sommerferienspiel zusammengestellt, das für viel Abwechslung sorgen wird.

### Ferienspielbroschüre

Nähere Details sind der Ferienspielbroschüre, die von der Abteilung Jugend und Sport zusammengestellt wird, zu entnehmen. Die Programme werden im Juni an allen Badener Pflichtschulen und Kindergärten verteilt. Darüber hinaus können sie auch im Badener Bürgerservice im Rathaus sowie in der Sporthalle Baden, Waltersdorfer Straße 40, Tel. 02252 86800-822, Fax: 02252 86800-815, E-Mail: sport-



*Das Ferienspiel-Paket bietet auch heuer eine Fülle von Spiel, Spaß und Spannung*

halle@baden.gv.at oder im Internet unter [www.baden.at](http://www.baden.at) – Ferienspielbroschüre bezogen werden.

**Die Anmeldungen** für die Veranstaltungen der ersten Woche – sofern beschränkte Teilnehmerzahl – sind ab 24. Juni von Mo bis Fr, 9 - 13 Uhr, unter Tel. 02252 86800-822 möglich.

### Infostand in der Sporthalle

Der Ferienspiel-Infostand ist in der Sporthalle Baden, Waltersdorfer Str. 40, Baden ab Mo, 1. Juli, jeweils Mo bis Fr, 8 - 13 Uhr, geöffnet. Tel. 02252 86800-822. ■

## Ferienaktion „Lies Dich schlau!“

*Aktion für Bücherfreunde*

Die Stadtbücherei sorgt für Ferien mit vergnüglicher und spannender Lektüre. Darüber hinaus vermag der vielseitige, erlesene Medienbestand Neugier und Wissensdurst zu beflügeln. Und weil wir die Lust am Lesen von Klein auf fördern möchten, gibt es natürlich wieder die beliebten „Sommer-Märchenstunden“ im Garten hinter der Kinderbücherei.

### Keine Leihgebühren

Während der Sommerferien ist die Entlehnung von Büchern und Zeitschriften für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre in der Stadtbücherei am Kaiser Franz Ring 9, gratis. Die Kinderbücherei ist in den Ferien Di, Mi und Freitag zusätzlich von 9-12 Uhr geöffnet. Bei Neuanmel-

dung entfällt für unter 18-Jährige von 29. Juni bis 31. August die Einschreibgebühr. Schülerschein oder amtlichen Lichtbildausweis und Meldezettel für die Anmeldung nicht vergessen. Weitere Info (Öffnungszeiten, Medienbestand etc.) unter [www.buecherei-baden.at](http://www.buecherei-baden.at)

### Sommer-Märchenstunden

Besonders beliebt sind die Sommer-Märchenstunden mit Sabine, die heuer am 4. Juli und am 1. August einladen. Die Autorin Sabine Lorenz-Szabo, bekannt durch zahlreiche Lesungen in Baden und Wien, geht mit Kindern von 3 bis 7 Jahren auf Reisen in die Welt der Märchen und Geschichten - diesmal für alle gemeinsam ab 10.30 Uhr. Die

Veranstaltungen finden bei Schönwetter im lauschigen Garten hinter der Kinderbücherei, Kaiser Franz Ring 9 (bei Schlechtwetter im Trauungssaal des Standesamtes gleich vis-à-vis) statt. Freier Eintritt nach Anmeldung unter [office@buecherei-baden.at](mailto:office@buecherei-baden.at) oder Tel. 02252 86800-690.

### Öffnungszeiten

Die Stadtbücherei Baden am Kaiser Franz Ring 9 hat wie folgt geöffnet:

**Hauptbücherei:** Di, Mi, Fr, Sa 9-12 Uhr, Di, Mi, Fr 14-18 Uhr

**Kinderbücherei:** Di, Mi, Fr 14-16 Uhr, Sa 9-12 Uhr (In den Sommerferien ist die Kinderbücherei Di, Mi und Fr auch von 9-12 Uhr geöffnet). ■

## 25 Jahre Pflege zu Hause

*Caritas Baden feiert*

„25 Jahre Pflege zu Hause“ feierte die Caritas in der Pfarre St. Josef. Unter den vielen Gästen konnten Generalsekretär Klaus Schwertner und Alice Heindl-Danis als zuständige Leiterin u.a. auch Pfarrer Leopold Steyrer, Bürgermeister Dipl.-Ing. Stefan Szirucsek, GR LAbg. Helmut Hofer-Gruber und Bezirkshauptfrau Mag. Verena Sonnleitner willkommen heißen.

Das Seniorenhaus der Caritas besteht in Baden seit 40 Jahren, 1993 wurde die Sozialstation gegründet. Über 50.000 Menschen engagieren sich österreichweit ehrenamtlich im Dienst



*Pfarrer Leopold Steyrer, Bürgermeister Stefan Szirucsek, BH Verena Sonnleitner, Alice Heindl-Danis, Annemarie Huber, Klaus Schwertner, Agnieszka Hager und LAbg. GR Helmut Hofer-Gruber.*

der Caritas, starke Partner findet die Non-Profit-Organisation aber auch in den Pfarren, in der Gemeinde, der Bezirkshauptmannschaft und u.a. im Land NÖ, wofür sich der Generalsekretär im Rahmen dieses Get-Togethers herzlich bedankte. „Der Flug zum Mond ist heute oft selbstverständlicher als der Weg zum Nachbarn, um ihn zu fragen, wie es ihm

geht“, bedauert er. „Daher nimmt auch der Bedarf an Pflegeleitungen stetig zu, sodass in den kommenden Jahren österreichweit bis zu 50.000 zusätzliche Pflegekräfte notwendig sein werden. Alleine in Baden sind 22 Mitarbeiter für über 100 Kunden in der Hauskrankenpflege engagiert – und auch hier werden es laufend mehr.“ ■

### Tagesausflug

Badens Senioren, die die Richtlinien erfüllen, können (ausgen. Teilnehmer der Urlaubsaktion) an einem eintägigen Ausflug

teilnehmen. Der Termin wird zeitgerecht bekannt gegeben. Die Anmeldefrist endet voraussichtlich (so lange freies Platzangebot gegeben ist) am 2.8. Bei der Anmeldung bitte aktuelle

Einkommensnachweise mitbringen: Abt. Soziales, Rathaus, Hauptplatz 1. Mo, Di und Fr, 8-12 Uhr, und Di zusätzlich 16-19 Uhr. Tel. 02252 86800-830 oder 831. [soziales@baden.gv.at](mailto:soziales@baden.gv.at)



*Bürgermeister Dipl.-Ing. Stefan Szirucsek und einige VertreterInnen des Gemeinderates besuchten die Kinder-Einrichtung.*

## Montessori kennenlernen

*Schulstunde für den Badener Gemeinderat*

„Was braucht dieses Kind gerade jetzt in dem Moment für seine geistige, seelische und körperliche Entwicklung und was können wir tun, um es dabei optimal zu unterstützen?“ lautet das Leitmotiv der vergangenen September neu eröffneten Montessorischule in der Rollettgasse 2, dessen Angebot sechs Schulstufen umfasst und sich an Kinder von 6 – 12 Jahren richtet. Das

Haus bietet Platz für 25 Schülerinnen und Schüler und u.a. auch ein tägliches, frisches Mittagessen. Leiterin Mag. Heidemarie Degeorgi lud kürzlich dazu ein, sich ein persönliches Bild der Einrichtung zu machen, bei dem auch der Praxisaspekt nicht zu kurz kam.

**Infos:** [Montessorischule, info@montessori-hausdeskindes.at](mailto:info@montessori-hausdeskindes.at) ■

## Eintauchen in Lebenslust

### Strandbad-Saison startet

Mit 1. Mai startet das Strandbad in die Saison 2019. Neben der riesigen Entertainment- und Erholungslandschaft mit 3.700 Quadratmeter Sandstrand, zwei 50-m Schwimmbecken, zwei Schwefelbecken, Massage-düsen in verschiedenen Höhen, dem Strömungskanal, Bodengeysiren, Massageliegen auf der Palmeninsel sowie dem Kinderbecken mit Wassertempel samt „Kolibri-Rutsche“ gibt es mit der Großwasser-Rutsche ein rasantes Goodie, das für besondere Action sorgt. Spaß und Action sind damit für die gesamte Familie garantiert.



*Einzigartig und unerreicht: Das Ambiente unseres Strandbades*

### Badesaison

Die Badesaison beginnt am 1. Mai und geht bis einschließlich 29. September.

### Badebeginnzeiten

- › Von Montag bis Freitag: 8.30 Uhr
- › Von 1. Mai bis 17. Mai: Samstag, Sonn- und Feiertag ab 8.30 Uhr
- › Von 18. Mai bis 1. September: Samstag, Sonn- & Feiertag: 8 Uhr
- › Von 2. bis 29. September: Samstag, Sonn- und Feiertag: 8.30 Uhr

sparkassebaden.at

**SPARKASSE**   
Baden

Was zählt,  
sind die Menschen.

**UNSERE STADT  
BRAUCHT MENSCHEN,  
DIE AN SICH GLAUBEN.**

**UND EINE BANK,  
DIE AN SIE GLAUBT.**

#glaubandich

## „Lerncafé“ gerettet!

Stadt Baden und jugendarbeit.07 realisieren „Miteinander lernen“

Nach dem Aus für das Lerncafé der Caritas reagierte die Stadt Baden rasch, um gemeinsam mit den Freiwilligen und der jugendarbeit.07 die Weiterführung der kostenlosen Hausaufgabenhilfe zu sichern. Mit Erfolg! Das Angebot für Schülerinnen und Schüler wird nun unter dem Motto „Miteinander lernen“ weitergeführt.

### Miteinander lernen

Nachdem Fördermittel und private Spenden ausblieben und die Caritas die kostenlose Hausaufgabenhilfe einstellen musste, sah Bürgermeister Stefan Szirucsek sofortigen Handlungsbedarf: „Wir haben den freiwilligen Hausaufgaben Helfern mehrere Möglichkeiten angeboten, um eine Weiterführung des Projektes zu sichern“, informiert der Stadtchef, der glücklich ist, dass mit dem Jugendtreff der jugendar-

beit.07 absolut altersgerechte Räumlichkeiten zur Verfügung stehen: „Hier können die Jugendlichen völlig unkompliziert Kontakt zum Team der jugendarbeit.07 aufnehmen und unterschiedliche Themen und Probleme besprechen. Gerade im jugendlichen Alter kann ein kompetenter Ansprechpartner wesentlich dazu beitragen, konstruktiv mit herausfordernden Situationen umzugehen“, weiß Familienvater Szirucsek aus Erfahrung. „Ich danke Mario David und dem Team der jugendarbeit.07, das seinen Jugendtreff für dieses Projekt geöffnet hat, aber natürlich auch allen Freiwilligen sowie GR Peter Ramberger, der die Koordination übernommen hat.“

Freiwillige, die das Projekt „Miteinander lernen“ dienstags, mittwochs oder donnerstags unterstützen möchten, sind herzlich eingeladen, sich bei Koordinatorin Britta Ley zu melden: [britta.ley@me.com](mailto:britta.ley@me.com) ■

## Biondekbühne gefördert

Badener Jugendfonds

Wieder einmal hat der Badener Jugendfonds – eine gemeinsame Einrichtung der Stadtgemeinde Baden und der Sparkasse Baden – eine Unterstützung für Badens Kinder und Jugendliche beschlossen. Diesmal geht die Förderung an die Biondekbühne Baden, die am 25. und 26. Mai ein kreatives Feuerwerk in der Halle B zünden wird. An diesen beiden Tagen kommen alle 23



Badens Kreative erhielten Unterstützung

Tanz-, Rhythmik-, Film- und Schauspielgruppen zusammen, um ihr künstlerisches Schaffen des Schuljahres 2019/20 zu präsentieren. Ein Team

von über 20 Ehrenamtlichen wird die Akteurinnen und Akteure zwischen 3 und 25 Jahre dabei begleiten. ■



Unterstützung für Nachwuchs

## Sportförderung

Der Runde Badener Sporttisch fördert speziell für den sportlichen Jugend- und Nachwuchsbereich. Der Badener Tennis Club und die Tri Runners Baden erhielten Unterstützungen für ihre Aufwendungen in der Kinder- und

Jugendarbeit, der BAC-Zweigverein Fußball konnte sich ebenfalls über einen Zuschuss freuen. Außerdem wurde dem BAC Zweigverein Minigolf ein Unterstützungsbeitrag zum Ankauf eines Veranstaltungszeltes zugesprochen. ■

# Aktions-Feuerwerk in der Wassergasse

Shopping- & Gaumenfreuden

Von 3. bis 12. Mai wird die Wassergasse zur Top-Adresse für günstige Shopping- und Gaumenfreuden, wenn viele Unternehmer dieses Straßenzuges ihre eigens geschnürten Aktionspakete anbieten. „Wir freuen uns immer über tolle Initiativen aus der Badener Wirtschaft und unterstützen diese gern“, sind sich Bgm. Stefan Szirucsek und Wirtschaftservice-Leiterin Mag. Dolores David-Fromm einig.

## Angebote

**Café Lehner:** Badener Eisknödel zum Aktionspreis

**Hair & Make-up by Ramona Arsenie:**



Die Wirtschaftstreibenden der unteren Wassergasse preschen mit zahlreichen Aktionen vor

minus 10% auf Haar Farbe, Waschen & Föhnen inkl. Styling Produkte um 19,90 €

**Kleiderhaus Czaker:** minus 10% auf Sommerhosen

**Pizzeria Di Caprio:** jeden Montag, jede Pizza um 6,50 €

**Pizzeria Torino:** 3.-5.5. sowie 10.-12.5. minus 10% auf alle Fischspeisen,

6.-9.5. minus 10% auf alle Pizzen und Pastagerichte. Ab einer Konsumation von 50 € eine Flasche Wein gratis. Angebot gilt nur im Restaurant!

**Rodeo Jeans:** minus 10% auf alle Pepe Jeans

**Tapezierermeister & Raumausstatter Ungersböck:** minus 15 % auf Bestellware (Laminat, Parkett, Vinyl-Click) ■

## Pizza & Pasta beim Strandbad

Das Restaurant beim Strandbad hat einen neuen Betreiber: Mit Gerold Görner übernimmt jener

Gastronom das ehemalige „Stefano's“, der seit nicht weniger als 13 Jahren für das leibliche Wohl der Strandbad-Gäste sorgt. Passend zum Urlaubsfeeling des Strandbades wird

es in der Helenenstraße 19 künftig Köstliches rund um den Schwerpunkt Pizza & Pasta geben. Geplanter Eröffnungstermin: Anfang Juni.



# Flanieren, gustieren, erleben!

Badens Märkte bieten Besonderes

Badens Märkte laden dazu ein, ins bunte Treiben einzutauchen, tolle Angebote zu ergattern und dabei das besondere Flair zu genießen.

## Genussmarkt am Brusattiplatz

Beim Genussmarkt am Brusattiplatz erwarten Sie jeden

Freitag (außer Feiertag) von 8 bis 14 Uhr regionale Käse-Köstlichkeiten, Obst und Gemüse in Bio-Qualität sowie ganz besondere Wurst- und Backspezialitäten, die wahre Geschmacksexplosionen versprechen.

## Kaiserflohmarkt

Am 24. und 25. Mai lockt Badens längster Schnäppchenmarkt wieder mit Sonderangeboten und Schnäppchen in die Innenstadt, die Badens Unternehmer direkt vor ihren Geschäftsportalen präsentieren. ■

# Internationale Chor-Elite in Baden!

*ICC Ave Verum findet heuer zum bereits 4. Mal statt*

In Baden eine Plattform zu schaffen, wo einander Spitzenchöre aus der ganzen Welt begegnen, die Besonderheiten der anderen kennenlernen und sich aneinander messen können, war vor vielen Jahren die Idee des Präsidenten und künstlerischen Leiters, Wolfgang Ziegler. Schon der erste Wettbewerb 2012 ging sehr erfolgreich über die Bühne des Stadttheaters – ‚ICC Ave Verum was born‘.

## ICC AV findet bereits zum 4. Mal statt

Durch eine anspruchsvolle Vorauswahl wurden aus den weltweiten Bewerbungen acht Chöre – darunter auch ein österreichischer – zugelassen. Auch in diesem Jahr wurde eine Komposition für ein Pflichtlied in Auftrag gegeben – ein österreichischer und ein international anerkannter Komponist verfassten speziell für ICC AV jeweils ein einstimmiges Lied.

## Chöre aus der ganzen Welt

Vom 31. Mai bis 2. Juni werden rund 300 Chorsänger aus verschiedenen Erdteilen in Baden zu Gast sein. Viele chorbegeisterte Badener arbeiten in verschiedenen Bereichen (Organisation, Betreuung der Gastchöre, etc.) unentgeltlich mit, damit die Gastchöre ein unvergessliches Erlebnis mit nach Hause nehmen können. Der Wettbewerb wird von zahlreichen Sponsoren unterstützt, vor allem vom Land Niederösterreich und der Stadt Baden. Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner hat den Ehrenschatz übernommen.

## Grand Prix

Der Wettbewerb gliedert sich in zwei Teile. Die im Teil A von einer internationalen Jury am besten bewerteten fünf Chöre treten im Teil B zum Grand Prix Ave Verum an. Moderatoren sind Felicitas Moser und der ICC AV Vizepräsident Gottfried Zawichowski. Das genaue Programm der Chöre wird in der Wettbewerbsbroschüre angeführt.

## Ablauf der Veranstaltung

**Freitag, 31. Mai 2019:** Alle teilnehmenden Chöre begegnen einander bei der internen Eröffnungsveranstaltung ‚Meet & Greet‘, wo sie von einheimischen Chören musikalisch begrüßt werden. Anschließend findet um 22 Uhr ein – schon traditionelles – Welcome-Feuerwerk im Kurpark statt, zu dem alle Bewohner und Gäste der Stadt Baden herzlich eingeladen sind.

**Samstag, 1. Juni 2019: Wettbewerb Teil A, Congress Casino Baden, Festsaal,** 10.30 Uhr – Beginn Teil A1 mit den Chören: Lautitia Children's Choir, Ungarn / Georgia Southern Chorale, Georgia, USA / Steirischer Landesjugendchor



*Internationale Chor-Elite  
in Baden*

Cantanima, Österreich / St. Petri Youth Choir, Schweden. 14 Uhr – Beginn Teil A2 mit den Chören: Laetare Vocal Ensemble, Irland / Oriana Youth Female Choir, Ukraine / Northwestern State University Chamber Choir, Louisiana, USA / Imusicapella, Philippinen. **19.30 Uhr – Lange Nacht der Chormusik, Stadtpfarrkirche St. Stephan:** In zwei Konzerten werden alle teilnehmenden Chöre zu hören sein. In der 30minütigen Pause können sich die Zuhörerinnen und Zuhörer vor der Kirche mit Getränken und kleinen Snacks stärken. Um 22 Uhr werden alle Chöre gemeinsam W.A. Mozarts ‚Ave Verum Corpus‘ singen. Das Publikum vergibt danach den Publikumspreis.

**Sonntag, 2. Juni 2019: Wettbewerb Teil B, Grand Prix Ave Verum, Congress Casino Baden, Festsaal:** 11 Uhr – Die fünf besten Chöre vom Vortag treten beim Grand Prix Ave Verum an. 15 Uhr – Preisverleihung in Anwesenheit der diplomatischen Vertreter der Teilnehmerländer, wie auch der Vertreter der Niederösterreichischen Landesregierung und der Stadt Baden.

Bei beiden Teilen des Wettbewerbs und der Langen Nacht der Chormusik ist der Eintritt frei. Allen musikinteressierten Badenerinnen, Badenern und Gästen der Stadt wird so die einmalige Gelegenheit geboten, internationale Chöre mit höchstem Niveau zu erleben. ■

Weitere Informationen zur Internationalen Chöreelite in Baden: [www.aveverum.at](http://www.aveverum.at)

## REVUE 1.0

10 Jahre Arnulf Rainer Museum

Vor 10 Jahren wurde das Arnulf Rainer Museum in Baden eröffnet. Seitdem wurden hier viele aufregende und spannende Ausstellungen zum Werk von Arnulf Rainer und von anderen Künstlern gezeigt, deren Schaffen einen besonderen Bezug zu Rainers Bildern aufweist. Die Ausstellung „REVUE 1.0“ möchte durch die Auswahl von Werkgruppen diese Fülle des Œuvres von Arnulf Rainer wieder aufleben lassen.

### Breites Spektrum

Das Werk Rainers, des Übermalers, das von vielen Kunstfreunden gern auf wenige herausragende Merkmale reduziert wird, ist in Wirklichkeit schier unerschöpflich hinsichtlich seines Reichtums an Themen und Motiven wie auch

in der Unterschiedlichkeit der eingesetzten Techniken. In den bisher gezeigten Werkschauen wurde das breite Spektrum im Œuvre des Malers von äußerst erfahrenen Ausstellungsmachern und Museumsleitern aus jeweils besonderem Blickwinkel vorgestellt.

### Glanzpunkte im Blick

In „REVUE 1.0“ sollen Glanzpunkte der unterschiedlichen Ausstellungen nochmals aufblitzen, teils auch durch eine Fotodokumentation ergänzt, um Arnulf Rainer zu würdigen und die Arbeit an seinem Museum in den vergangenen 10 Jahren in Erinnerung zu rufen. ■

Kurator der Ausstellung: Helmut Friedel, Dauer: bis 15. Sept. 2019, Di bis So, 10 bis 17 Uhr

## Jahrhundertprojekt

Pfarr St. Josef in Leesdorf lud zur Orgelweihe



Bischofsvikar Hübner OCist.

„Kaum etwas kann die Seele so ergreifen, bewegen und verändern, wie die Musik“, weiß Pfarrer Leopold Steyrer. „Besonders der Klang einer Orgel er-

öffnet Welten, die unseren Horizont überschreiten – eröffnet uns ein Fenster zum Himmel.“

Dass in der Pfarr St. Josef ab sofort ein besonders himmlischer Klang zu hören sein wird, garantiert die neue Orgel der Leesdorfer Pfarr. Das von Orgelbauer Lukman in der nordöstlichen Ecke des Kirchenraums errichtete Instrument wurde von Bischofsvikar Pater Petrus Hübner OCist geweiht und im Rahmen einer Festmesse mit Pfarrer Leopold Steyrer und Kaplan Théodore Mbarga seiner Bestimmung übergeben. Mit dabei waren auch LR Dr. Martin Eichtinger, Bürgermeister Dipl.-Ing. Stefan Szirucsek und u.a. BH Mag. Verena Sonnleitner, die sich allesamt einig waren, dass bei diesem Vorhaben für St. Josef ein Jahrhundertprojekt realisiert wurde. ■

### Rollettmuseum

Weikersdorfer Platz 1  
02252 86800-580  
täglich außer Di: 15-18 Uhr  
[www.rollettmuseum.at](http://www.rollettmuseum.at)

### Beethovenhaus Baden

Rathausgasse 10  
02252 86800-630  
Di-So u. Feiertage: 10-18 Uhr  
[www.beethovenhaus-baden.at](http://www.beethovenhaus-baden.at)

### Stadttheater

Theaterplatz 7  
02252 22522  
Programm telefonisch oder  
[ticket@buehnebaden.at](mailto:ticket@buehnebaden.at)  
[www.buehnebaden.at](http://www.buehnebaden.at)

### Puppen- und Spielzeugmuseum

Erzherzog Rainer-Ring 23  
02252 86800-578  
Di-Fr, 16-18 Uhr • Sa, So,  
Feiertag: 14-18 Uhr  
[www.puppenmuseum-baden.at](http://www.puppenmuseum-baden.at)

### Arnulf Rainer Museum

Josefsplatz 5  
02252 209196-12  
Di-So 10-17 Uhr, Mo geschlossen,  
Führungen: Sa, So, Feiertag: 15 Uhr  
Ausstellung „Revue 1.0“ bis 15.9.  
[office@arnulf-rainer-museum.at](mailto:office@arnulf-rainer-museum.at)  
[www.arnulf-rainer-museum.at](http://www.arnulf-rainer-museum.at)

### Kaiserhaus

Hauptplatz 17  
02252 86800-577  
Ab 1. 5. „Quellen und Bäder in Baden bei Wien“ Präsentation anlässlich der Nominierung der Great Spas of Europe zum UNESCO Weltkulturerbe. Fr-So u. Feiertage: 10-18 Uhr. Eintritt frei!

### Kaiser F. Josef Museum

Hochstraße 51, 0664 4641574  
Geöffnet April – Okt. Di-So und Feiertag: 14-17 Uhr • Juni bis Sept. an Sonn- und Feiertagen: 10-17 Uhr  
[www.kaiser-franz-josef-museum.at](http://www.kaiser-franz-josef-museum.at)

## Beethoven up to date – Crossover

*Baden bringt Stammgast in die Gegenwart*

„Als bedeutende Beethovenstadt muss es unser Anliegen sein, den prominentesten Dauergast Badens anlässlich des Jubiläumsjahres 2020 in die Gegenwart zu holen und ihn erlebbar zu machen“, unterstreicht Bürgermeister Stefan Szircsek. „Wir werden auch die rebellische Seite Beethovens zeigen und im Rahmen eines außergewöhnlichen Crossover-Programmes beweisen, dass dieser große Komponist bis heute ungebrochen ‚up to date‘ ist.“

### Besondere Konzerte & Veranstaltungen

Dass sich Baden dabei auf besondere Konzerte und Veranstaltungen freuen darf, weiß Kultur-StR Hans Hornyk: „Ich freue mich schon jetzt auf die Band ‚Dagamba‘ aus Riga, die Beethoven am 30. Mai 2020 im Heavy Metal-Stil präsentiert oder die große Geburtstagsparty ‚250 LUDWIG VAN‘ am 17. Dezember 2020, bei der die gesamte Innenstadt seinen bedeutendsten Stammgast feiern wird.“

### Baden präsentiert Mythos Ludwig van

Einen Fixpunkt des Beethovenjahres 2020 stellt die Ausstellung MYTHOS LUDWIG VAN im Kaiserhaus Baden dar. Dazu Dr. Ulrike Scholda, Leiterin der Abteilung Museen: „Diese Themen-Inszenierung beschäftigt sich mit der Frage, wann, warum und unter welchen Umständen das ‚Konstrukt Beethoven‘ entstanden ist. Unsere erlebnisorientierte Ausstellung wird Objekte aus dem Bestand des Beethovenhau-



*Beethoven wird für alle erlebbar gemacht.*

ses Baden, dem Beethovenmuseum Bonn sowie privaten Sammlungen wie der Bibliotheca Beethoveniana der Familie Carrino präsentieren, wobei eines der zentralen Objekte natürlich das historische, soeben restaurierte Hammerklavier sein wird, auf dem Beethoven während seiner Aufenthalte in Baden gespielt hat. Hörstationen und interaktive Bereiche werden ebenfalls dazu beitragen, den MYTHOS LUDWIG VAN unmittelbar und abwechslungsreich zu erleben.“ ■

MYTHOS LUDWIG VAN: 9. Nov. 2019 bis 20. Dez. 2020  
Kuratorin: Nadia Rapp-Wimberger, Ort: Kaiserhaus Baden,  
Hauptplatz 17. Infos: [www.kaiserhaus-baden.at](http://www.kaiserhaus-baden.at) sowie  
[www.beethoven2020.baden.at](http://www.beethoven2020.baden.at)

## Echter Beethoven in Baden „verhaftet“

*Hammerklavier wurde zur Restaurierung abgeholt*



*Einige Tasten sind noch zu haben!  
Spendenaktion „Beethoven  
erhören!“*

Eine „Verhaftung“ durch das Unternehmen „Klavierpolizei“ ging Anfang des Jahres über die Bühne. Im Zuge dieser Aktion wurde das Hammerklavier, auf dem Ludwig van Beethoven während seiner Aufenthalte in Baden gespielt hatte, zur Restaurierung abgeholt. Ein heikles Unterfangen. Denn der Abtransport des wertvollen Instrumentes musste durch das äußerst enge Stiegenhaus erfolgen. Das Instrument wurde zu Restaurator Mag. Gerd Hecher nach Wien gebracht, wo bis zum Herbst 2019 an der aufwändigen Re-

staurierung gearbeitet wird. Um dem Originalklang möglichst nahe zu kommen, werden ausschließlich Originalteile sowie historische oder adäquate Materialien zum Einsatz kommen. Das historische Instrument wird im Jubiläumsjahr 2020 anlässlich des 250. Geburtstages des Maestros wieder für Konzerte zu Verfügung stehen. Spendenaktion mit Patenschaft ab 200 €. IBAN: AT47 2020 5000 0000 0109, Kennwort „Spende Klavier“. ■

Infos: [www.beethovenhaus-baden.at](http://www.beethovenhaus-baden.at)

## Mondscheinkonzerte

*Musikalischer Genuss über den Dächern von Baden!*



*Über dem Beethoventempel*

Ein traumhafter Ausblick über das nächtlich beleuchtete Baden, untermauert mit herrlichen Melodien und das Ganze unter freiem Himmel! Das sind

die Mondscheinkonzerte am Bellevue Platz im Badener Kurpark. Genießen Sie diese idyllischen Konzerte abseits von Trubel, Stress und Alltag und erleben Sie einen entspannenden Abend in nächtlicher Kulisse bei romantischen Klavierklängen.

**Wann: 6. bis 27. Juli 2019 – jeden Samstag um 21 Uhr**

Der Eintritt zu den Mondscheinkonzerten über dem Beethoventempel ist frei. Bei Schlechtwetter müssen die Konzerte leider abgesagt werden – Informationen dazu gibt die Tourist Information Baden, Tel. 02252 86800-600. ■

## Mondschein-picknick

*Im Rosarium erleben*

Am 21. Juni wird zum Picknicken in entspannter Atmosphäre eingeladen. Im Rosarium im Doblhoffpark steht von 18-22 Uhr die Wiese am Teich für alle Genussliebhaber zur Verfügung. Die chilligen Klänge von DJ Martin Haslin-

ger sorgen für den musikalischen Rahmen. Für alle Gartenfans heißt es also: Picknickkorb packen, Decke schnappen und los geht es! Als kulinarische Ergänzung werden die Badener Winzer mit kühlen Getränken und kleinen kulinarischen Schmankerln aufwarten. Staunen und erleben: Als besonderes Highlight wird die Tanzschule Mackh auftreten! Bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung. ■

## Streckers Melodien

*Sommerkonzerte im historischen Wintergarten*

Ab 14. Juli ist es wieder soweit: In der Villa des Komponisten Prof. Heinrich Strecker, Marchetstraße 76, finden die in den vergangenen 20 Jahren so erfolgreichen Konzerte und Führungen in einer Neuauflage statt! Die wunderbaren Melodien Heinrich Streckers aber auch das einzigartige Ambiente werden in besonderer Erinnerung bleiben. Besetzung: Solisten der Bühne

Baden und der Volksoper Wien, Pianist: Manfred Schiebel, Pavel Singer, Moderation: Herbert Fischerauer

> 14. und 28. Juli, jeweils 16 Uhr

> 11. und 25. August, jeweils 16 Uhr

Die Sommerkonzerte finden bei jedem Wetter statt! Reservierungen, Tel. 02252 86800-630. Kartenpreis: 20 € für Erwachsene, 15 € für Schüler und Studenten. ■

## Schwungvolle Sommersaison

*Dynamischer Saisonstart 1. Mai im Casino Baden*

Musical-Highlights mit dem Orchester der Bühne Baden unter der Leitung von Dirigent Franz Josef Breznik und Musical-Star Reinwald Kranner sowie zwei Ballett-Eleven sorgen im Rahmen eines Festkonzertes am 1. Mai, 11 Uhr, im Casino Baden für einen dynamischen Saisonstart. Das weitere Programm ist in der Tourist-Info am Brusattiplatz 3 erhältlich. Festkonzert-Karten zum Preis von 18 € im Casino Baden, Tel. 02252 44496444 oder in der Tourist-Info, Tel. 02252 86800-600

## Imperiales Fest

*22. & 23. Juni am Hauptplatz und im Kurpark*

Musik, Reitkunst und Kulinarik bietet das Imperiale Fest am 22. und 23. Juni am Hauptplatz und im Kurpark. Die Eröffnung mit Traditionsverbänden aus dem In- und Ausland ist für Samstag, 22. Juni, 14 Uhr, am Hauptplatz angesetzt, danach sorgen ein umfangreiches Musikprogramm sowie Vorführungen von Traditionsverbänden in Original-Uniformen für Unterhaltung. Das große Highlight am Sonntag: Martina Wütherich und das Team des Lipizzaner Gestütes Stetten/Korneuburg präsentieren im Kurpark „Die Hohe Schule der Reitkunst“.

Das gesamte Festprogramm ist in der **Tourist Info, Brusattiplatz 3, Tel. 02252 86800-600**, erhältlich.

# UNESCO Welterbe-Einreichung fixiert

Städte der „Great Spas of Europe“ in Paris

Seit 2014 haben die Städte der „Great Spas of Europe“ intensiv daran gearbeitet, die Antragsunterlagen für ihre Nominierung als Weltkulturerbe zu erstellen, am 22. Jänner war es soweit: Das 1434 Seiten starke, 5,3 Kilogramm schwere und nicht weniger als 6 Bände umfassende Nomination Dossier konnte offiziell von den UNESCO-Botschaftern sowie den elf Bürgermeistern der beteiligten Staaten in Paris unterzeichnet werden. Bürgermeister Szirucsek weiß um die Chancen, die damit verbunden sind: „Das ist ein Meilenstein für die ganze Bewerbergruppe! Unser Projekt-Team hat hervorragend gearbeitet – ab jetzt ist das Welterbe-Komitee am Zug. Der UNESCO-Welterbetitel wäre eine herausragende Auszeichnung und ein Baustein von unschätzbarem Wert für unsere Stadt.“ ■



Österreichs Botschafterin bei der UNESCO in Paris, Dr. Claudia Reinprecht MBA und Bürgermeister Dipl.-Ing. Stefan Szirucsek.



Bürgermeister Szirucsek und Stadtrat Hornyik präsentieren das Nomination Dossier.

## Weitreichende Chancen

Baden und die Aufnahme in die UNESCO Welterbeliste

**Tourismusdirektor Klaus Lorenz:** Die UNESCO Weltkulturerbe-Nominierung bedeutet ein enormes Potenzial für den Tourismus. Durch das UNESCO-Label und die Verbindung mit Europas bedeutendsten historischen Kurstädten kann ein deutlicher Imagegewinn erreicht werden, der sich auch in höheren Nächtigungszahlen und in der Attraktivierung für internationale Investoren ausdrückt. **Dipl.Ing. Roland Nemetz, Hotel „At the Park“:** Mit der

Zuerkennung des Welterbe-Status wird Baden noch mehr zum Anziehungspunkt. Durch das Augenmerk auf die Gestaltung öffentlicher Räume wird die Stimmung in der Stadt gepflegt. Der Austausch und die Kooperation mit den übrigen „Great Spas of Europe“ sowie ein neues Bewusstsein für Baukultur und Geschichte werden sich einstellen und der Stadt wertvolle Impulse für Wirtschaft, Tourismus und Hotellerie beschern. ■

## Begleitende Präsentation

Quellen und Bäder in Baden

Baden zählt heute zu den Great Spas of Europe, die zur Aufnahme auf die Liste des UNESCO Weltkulturerbes nominiert sind. Die Stadt zeigt aus diesem Anlass erstmals eine Präsentation zu

ihren Schwefelquellen und historischen Bädern im Kaiserhaus. Sie ist bei freiem Eintritt jeweils Fr bis So sowie an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

**Do, 2. Mai: Badens Schwefel und seine Bäder:** Buchpräsentation Dr. Susanna Reichert-Freude

**Mi, 22. Mai: Die Klosterbäder:** Vortrag Dr. Maurer & Clemens Andreasch, MA

**Mi, 5. Juni: Die städtischen Bäder:** Vortrag Dr. Rudolf Maurer

**Mi, 12. Juni: Thermalwasserstrom**

Zur Hydrologie des Wiener Beckens  
Vortrag Prof. Dr. Godfrid Wessely

**Mi, 19. Juni: Der Jungbrunnen – Wirkung des Badener Schwefelwassers**

Vortrag Dr. Susanna Reichert-Freude

**Mi, 26. Juni: Kur – von der Antike bis zu Joseph II.** Vortrag StR Hornyik ■

Beginn jeweils 19 Uhr, Tickets: 7 €, Info, Tel. 02252 86800-585.

# Burgsanierung in Handarbeit

*Bienenburg im oberen Kurpark*

Eine behutsam restaurierte Bienenburg, wo schon bald ein Bienenvolk ihr Quartier beziehen wird, das in sorgfältiger Handarbeit generalsanierte Seerosenbecken und die neu interpretierte, romantische Park-Inszenierung des umgebenden Areals garantieren, dass die Szenerie ab Mitte Mai für einen ganz neuen Charme und besondere Wohlühl-Momente sorgen wird. Die bereits abgeschlossenen Arbeiten am Bürgerbeteiligungsprojekt „Bienenburg“ stellen für die Projektverantwortlichen der Abteilung Stadtgärten wie auch die beteiligten Fachfirmen eine besondere Herausforderung dar, mussten die Maßnahmen aufgrund der



*Vorbildliche Sanierung*

speziellen Bauweise doch ausnahmslos in Handarbeit ausgeführt werden. In den kommenden Wochen wird das Teichbecken wieder mit Wasser gefüllt und die umliegende Landschaft atmo-

sphärisch gestaltet. Die Ortsgruppe Baden des NÖ Imkerverbandes sorgt dafür, dass mit dem Aussetzen eines Bienenvolkes wieder Leben in die Burg einzieht, wodurch der Stellenwert der Biene und deren Bedeutung für alle Ökosysteme hervorgehoben wird. Bürgermeister Stefan Szirucsek betont: „Neben dem Augenmerk auf eine behutsame, bestandsschonende Sanierung der baulichen Anlagen hat die Stadt auch der großen Bedeutung des Naturschutzes Rechnung getragen und sämtliche Maßnahmen mit der BH Baden abgestimmt – alle Arbeiten wurden zudem fachlich von einem Biologen begleitet.“ ■

## Problemstoffsammlung

*Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Stadtgemeinde Baden*

### Beispiele für Problemstoffe

- › Medikamente: (mögl. originalverpackt), Tabletten, Salben, Ampullen, Kapseln, ...
- › Kosmetika: Deos und Antitranspirantien, Haarfärbemittel, ...
- › Batterien\*: Kfz.-Batterien (mit Säure), Gerätebatterien, Knopfzellen, Akkus, ...
- › Altöle: Motor- und Getriebeöle\*,
- › Schmierfette, ...
- › Pflanzenschutzmittel: Insektizide, Pestizide, Fungizide, ...
- › Chemikalien: Salze, Säuren, Laugen, Photochemikalien, ...
- › Lösungsmittel: Fleckputzmittel, Farbverdünner, Frostschutzmittel, Abbeizmittel, ...
- › Farben und Lacke: Farben und Lacke in Dosen, Klebstoffe, ...
- › Spraydosen und Druckgaspackungen: Sprays, Feuerlöscher, ...
- › Schwermetallhaltige Abfälle: Quecksilberthermometer, -dampflampen\*
- › Energiesparlampen\*

\*) können auch beim Handel gratis entsorgt werden. ■

### Sammelstellen in der Stadtgemeinde Baden:

Dienstag, 7. Mai	14 bis 18 Uhr	Strandbad/Parkplatz
Mittwoch, 8. Mai	14 bis 18 Uhr	Grüner Markt/Parkplatz
Donnerstag, 9. Mai	14 bis 18 Uhr	Valeriestraße/Parkplatz
Freitag, 10. Mai	14 bis 18 Uhr	Exner-(Au-) Brücke, Parkplatz ASV
Samstag, 11. Mai	8 bis 12 Uhr	Roseggerstr./Eichwaldg./Bahndurchlass
Montag, 13. Mai	14 bis 18 Uhr	Weikersdorfer Platz/Rollettmuseum
Dienstag, 14. Mai	14 bis 18 Uhr	Mühlgasse/Trabrennplatz
Mittwoch, 15. Mai	14 bis 18 Uhr	Haidhofstraße/Steinfeldgasse

**Abfalltelefon**  
Tel. 02234 74151  
Di, 16-18 Uhr  
Fr, 12-14 Uhr



# Klima- und Umweltfilmwoche Baden

24. bis 30. Juni 2019 – Cinema Paradiso Baden

Die Klima & Umwelt Filmwoche werden heuer um die Kategorie Umwelt erweitert und starten mit einem cineastischen Leckerbissen: Der Eröffnungsfilm „Sea of Shadows“ ist der Gewinnerfilm des diesjährigen Sundance-Filmfestivals. Regisseur ist der Badener Filmemacher Richard Ladkani. Koproduziert wurde der Film u.a. von Leonardo di Caprio.

## Montag, 24.6.

**18.30 Uhr: Get together – Aperitif**

**19 Uhr: Eröffnung & Begrüßung** mit Bgm. Stefan Szirucsek und Vzbgm. Helga Krismer

**19.15 Uhr: „Sea of Shadows“, im Anschluss Podiumsgespräch mit Regisseur Richard Ladkani**, Walter Köhler oder Wolfgang Knöpfler (Produzenten, Terra Mater), Mag. Alexander Egit (Greenpeace) und Katharina Rogenhofer (FridaysForFuture); „so schmeckt NÖ“ Klima-Buffer

## Dienstag, 25.6.

**9 Uhr: Schüler-Forum Nachhaltigkeit**

**19 Uhr: „Zeit für Utopien“**

**20.30 Uhr: Podiumsgespräch** mit Christa Ruspeckhofer (eNu), Herwig Gasser (Süßes vom Feinsten), Andreas Miedaner (Treeday).

## Mittwoch, 26.6.

**19 Uhr: „Climate Warriors – Der Kampf um die Zukunft unseres Planeten“**

**20.30 Uhr: Podiumsgespräch** mit Dr. Douglas Maraun (Wegener Center), Dipl.-Ing. Vera Immitzer (PVA), Dr. Mario Winkler (Hagelversicherung).

## Donnerstag, 27.6.

**19 Uhr: „Snow Business“**

**20 Uhr: Podiumsgespräch** mit Univ.-Prof. Dr. Ulrike Pröbstl-Haider (BOKU), Markus Redl (Bergbahnen NÖ), Dr. Oliver Fritz (WIFO), Mag. Wolfgang Traunmüller (Blue Sky)

Im Anschluss an alle Diskussionen: Get together & Stärkung

## Freitag, 28.6.

**19 Uhr: Kurzfilm „Invisible Blanket“**

**19.10 Uhr: Klima-Slam-Wettbewerb:** Dr. Cornelia Bruell

## Weitere Filme

- > 20. Juni, 10 Uhr Babykino: „Das Wunder von Mals“
- > 29. Juni, 15 Uhr: Cinema Kids: „Konferenz der Tiere“
- > 30. Juni, 11 Uhr: Cinema Breakfast: „Gegen den Strom“

**Infos:** Tel. 02252 256226, [www.klima-filmwoche-baden.at](http://www.klima-filmwoche-baden.at) ■

# Tag der Sonne & Weltladentag

Innenstadt präsentiert sich am 4. Mai im Zeichen der Nachhaltigkeit

Sonnen-Energie ist da – nutzen wir sie! Unter diesem Motto lädt die Stadtgemeinde Baden auch 2019 wieder zum „Tag der Sonne & Weltladentag“ in die Innenstadt. Die Erfolgsveranstaltung wird heuer auch auf den Nachmittag ausgeweitet, sodass die Besucher von 10 bis 17 Uhr aus einem breit gefächerten Informations- und Unterhaltungsprogramm für Groß und Klein wählen können: Zahlreiche Aussteller präsentieren ihre Angebote zu Themen wie Photovoltaik, Solarwärme, Energiesparmöglichkeiten, energieeffizientes Bauen und Sanieren, Elektromobilität, Beleuchtung und Umweltschutz rund

um den Hauptplatz, über das Thema FAIRTRADE kann bei fairen Kostlichkeiten am Infostand des Weltladens diskutiert werden. Last but not least wird eine Designer-Modenschau des Weltladens beweisen, dass FAIRER Schick einen ganz besonderen Reiz ausübt. Ein abwechslungsreiches Kinderprogramm, tolle Gewinnspiele sowie die Trommler der Badener Musikschule und „Jazz-Connection“ runden diesen energiereichen, unterhaltsamen Tag ab.

**Infos:** Tel. 02252 86800-233;  
[energiereferat@baden.gv.at](mailto:energiereferat@baden.gv.at)

4. MAI 2019  
10-17UHR  
HAUPTPLATZ  
BADEN

- + SOLARENERGIE
- + ENERGIEBERATUNG
- + FAIRER BRUNCH
- + RADCODIERUNG
- + ELEKTROMOBILITÄT
- + GEWINNSPIEL
- + MODESCHAU
- + PFLANZENMARKT
- + KINDERPROGRAMM
- + LIVE MUSIK

# Energie-Haushaltsbefragung

Erste Ergebnisse aus Baden liegen vor



Die Gewinner sind: Waltraud Daubner-Stefan, Mag. Ulrike Thomasch und KR Wilhelm Fleischberger

Die Stadtgemeinde Baden hat im Jänner 2019 die erste große Haushaltsbefragung zur persönlichen Energiesituation der Bürgerinnen und Bürger durchgeführt. Anlass ist die Erarbeitung eines neuen Energiekonzepts. Die Ergebnisse liefern der Stadtgemeinde wichtige Informationen für die Stadtentwicklung und die langfristige Planung von Energie-, Mobilitäts- und Klimaschutzmaßnahmen.

## 536 Haushalte

An der Befragung haben insgesamt 536 Haushalte teilgenommen. Die Ergebnisse haben eine statistische Genauigkeit von +/- 10%. Dies ist österreichweit ein sehr guter Wert, da die meisten Analysen nur auf statistischen Werten erfolgen. Die Stadtgemeinde bedankt sich bei den vielen Badenerinnen und Badenern, die an der Umfrage teilgenommen haben.

In der Umfrage wurden 39 Fragen zu vier Themenbereiche gestellt: So

wohne ich. So heize ich. So bin ich mobil. So bin ich zu Energiethemen informiert.

## Stromverbrauch unter dem Österreichschnitt

Durch den hohen Anteil an Haushalten im verdichteten Wohnbau ergibt sich ein durchschnittlicher Jahresstromverbrauch von rund 3.200 kWh/a pro Haushalt. Damit liegt ein Badener Haushalt um etwa 10% unter dem österreichweiten Stromverbrauch. Was die Interessen der Bevölkerung an Zukunftsthemen betrifft kann festgestellt werden, dass mit Photovoltaik und Elektromobilität vorallem jene Energiebereiche attraktiv sind, die mit Strom in Zusammenhang gebracht werden können.

## Wärmeversorgung

Die Wärmeversorgung in Badens Haushalten ist sehr unterschiedlich verteilt. Obwohl nur 33% der Haushalte einem Ein- bzw. Zweifamilienhaus zuzuordnen sind, benötigen sie die Hälfte des gesamten Wärmebedarfs der Haushalte. Im mehrgeschossigen Wohnbau ist der Anteil an Fernwärmeanschlüssen mit 43% deutlich höher als in privaten Einfamilienhäusern. Der Anteil an Gasheizungen in Ein- oder Mehrfamilienhäusern liegt bei 64%, im mehrgeschossigen Wohnbau nur bei 45%. Die Experten sind sich einig: Für Einfamilienhäuser benötigt es neben der Fernwärme beim Heizen noch zusätzlicher Alternativen.

## Energieeffizienz der Gebäude

Der Anteil an sanierten Objekten ist bei Häusern im Eigentum deutlich höher als bei Mietobjekten. Bei 63% der Einfamilienhäuser wurde bereits eine Dämmmaßnahme durchgeführt.

Generell ist das Interesse an Sanierungsmaßnahmen gering, jedoch noch immer deutlich höher als die österreichweite Sanierungsquote von 2%. Rund 10% der BefragungsteilnehmerInnen planen in den nächsten drei Jahren eine Sanierung. Um die Sanierungsrate zu erhöhen, braucht es rasch effiziente Anreize! Dazu zählen insbesondere steuerliche Anreize für Betriebe und Private.

## Mobilität

Baden ist eine Vorreiterstadt im Mobilitätsbereich. Trotzdem ist der motorisierte Individualverkehr immer noch die häufigste Form der Fortbewegung. Aus der Befragung ergibt sich ein Durchschnittswert von 1,2 Autos und 2,4 Räder pro Haushalt. Trotz steigendem Radanteil liegt dieser je nach Datenerhebung zwischen 12% (Modalsplit-Erhebung) und 19% (Haushaltsbefragung). Mehr Radverkehr im Alltag würde mehr Lebensqualität und deutlich weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen bewirken.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die Badener Bevölkerung über gute Voraussetzungen verfügt, um langfristig an einer Energiewende mitwirken zu können. Es werden aber auch weiterhin ausreichend bewusstseinsbildende Maßnahmen benötigt, um die Bevölkerung zur Teilnahme zu motivieren. ■

Mehr Informationen zu den Ergebnissen unter [www.baden.at/de/unsere-stadt/energie-klima/](http://www.baden.at/de/unsere-stadt/energie-klima/)

# Zukunftskurs bestätigt

*Rechnungsabschluss: Baden forciert Investitionen in wichtige Bereiche*

Einen verlässlichen Indikator für die Entwicklung einer Stadt stellt naturgemäß das Steueraufkommen dar. In diesem Bereich konnte Baden im Vorjahr gegenüber 2017 einen Anstieg von 2,53 Mio. Euro verzeichnen. Bürgermeister Stefan Szirucsek zeigt sich vor allem über den großen Zuwachs der Kommunalsteuer zufrieden: „Der Anstieg des Kommunalsteueraufkommens um 364.332,56 Euro beweist, dass Badens Wirtschaft Fahrt aufgenommen hat und neue Arbeitsplätze geschaffen wurden. Es hat sich eine neue Dynamik entwickelt - der Zukunftskurs unserer Stadt stimmt!“

## Positive Performance bei der laufenden Gebarung

Bei einem Gesamtvolumen von rund 89,2 Mio. Euro entfielen rund 81,85 Mio. Euro auf den ordentlichen und rund 7,35 Mio. Euro auf den außerordentlichen Haushalt. In der laufenden Gebarung konnte mit 6,28 Mio. € ein positives Ergebnis erzielt werden, das deutlich über dem Wert von 1,47 Mio. Euro des Voranschlages liegt. Besonders erfreulich: Die freie Finanzspitze - also jene Kennzahl, die über den finanziellen Investitionsspielraum einer Stadt Auskunft gibt - übertrifft mit 5,3 Mio. den veranschlagten Wert von 0,49 Mio. Euro ebenfalls deutlich. „Baden hat es auch im Vorjahr geschafft, ihren Konsolidierungsprozess fortzusetzen und gleichzeitig gezielt in Zukunftsprojekte zu investieren“, zeigt sich Finanzreferentin Martina Weissenböck zufrieden, dass der Budgetkurs aus dem Vorjahr erfolgreich weitergeführt wurde.

## Gezielte Investitionsschwerpunkte

Wie schon 2017 setzte die Stadt Baden auch im Vorjahr klare Prioritäten:

„Es liegt in unserer Verantwortung, die hohe Lebensqualität in unserer Stadt auch für künftige Generationen sicherzustellen“, ist Weissenböck überzeugt. „Diesen Weg werden wir konsequent weitergehen.“

Besonders große Investitionen flossen in folgende Bereiche:

- > Rund 780.300 Euro – Erhöhung der Versorgungssicherheit bei Trinkwasser
- > Ca. 480.000 Euro – Abwasserbeseitigung
- > Straßen, Brücken, Gehsteige und Radwege – 1,52 Mio. Euro
- > Sport- und Freizeitbereich inkl. Heilquellen – 1,97 Mio. Euro

Vor dem Hintergrund gezielter Investitionen streicht Bürgermeister Stefan Szirucsek Badens Status als Bildungs- und Familienstadt hervor. So flossen 2018 abseits der baulichen Maßnahmen fast 3 Millionen Euro in die Kindergarten- und Kleinkindbetreuung, rund 2,4 Millionen wurden im Bereich der Pflichtschulen investiert. Damit setzt die Stadt den Weg gezielter Förderungen im Bildungs- und Familienbereich fort.

## Prioritäten mit Weitblick

Gezielte Investitionen im Energiebereich sowie in Freizeit und Kur-Tourismus liegen Martina Weissenböck besonders am Herzen: „Über 200.000 Euro haben wir für die Weiterführung der Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf LED-Technologie bereitgestellt“, ruft sie in Erinnerung. „Diese Maßnahme erhöht nicht nur die Sicherheit auf unseren Straßen sondern sorgt auch für einen sorgsameren Umgang mit den Energie-Ressourcen. Mit Investitionen von über 800.000 Euro ins Thermalstrandbad und ca. 850.000 Euro in



*Rechnungsabschluss 2018*

die Römertherme stärken wir Badens Stellung als Tourismusdestination und schaffen gute Voraussetzungen, um Wirtschaft und Fremdenverkehr weiter anzukurbeln.“

## Auf Rekordniveau

Erwartungsgemäß weiter angestiegen sind die aufgrund gesetzlicher Vorgaben zu leistenden Ausgaben für Gesundheit und Soziales. Sie sind mit den Vorjahren nicht mehr vergleichbar, da aufgrund des aktuell geltenden Finanzausgleichsgesetzes bestimmte Anteile bereits auf Bundesebene einbehalten werden und daher im Rechnungsabschluss der Stadt nicht mehr aufscheinen. Die im Rechnungsabschluss nachgewiesenen Kostenbeteiligungen der Stadt für die Landesaufgaben im Bereich Sozialhilfe und Jugendwohlfahrt betragen im Jahr 2018 insgesamt rund 5,5 Mio. Euro, der Krankenanstalten-Finanzierungsanteil stieg um rund 4,08 % auf einen Rekordwert von 7,6 Mio. Euro. Für diese Kostenbeteiligungen musste wieder fast die Hälfte der gesamten Ertragsanteile abgegeben werden, wodurch diese Mittel nicht für Investitionszwecke zur Verfügung standen. ■



# Aus dem Gemeinderat

Abstimmungsverhalten im öffentlichen Teil  
der Sitzung vom 26. März 2019

**Dringlichkeitsantrag** StR Gehrler zu „Verein ‚KidsZone + More‘ – Fortführung der Projekte ‚Jugendarbeit‘ & ‚Not-schlafstelle“ einst. zuerkannt (Pkt. 22)

**Dringlichkeitsantrag** „Wir Badener“ zu „Kasernenareal – Ankauf/Teilan-kauf bzw. Anpachtung/Teilanpachtung“ mehrheitl. abgelehnt: 21 dagegen (ÖVP, Grüne, Neos, GR Dipl.-Ing. Dr. Meszaros-Bartak), 5 Enthaltungen (StR Brendinger, StR Mag. Riedmayer, StR Wieser, GR Demaku, GR Teuchmann)

**Dringlichkeitsantrag** „GR Dipl.-HTL-Ing. Pristou“ zu „Verlegung Reisebus-haltestelle vom Brusattiplatz südl. der Schwechat“ einst. zuerkannt (Pkt. 23).

**Dringlichkeitsantrag** „SPÖ“ zu „See-rosenteich – Errichtung Ersatzbecken zum Laichen“ mehrheitlich abgelehnt: 17 Gegenstimmen (ÖVP, Neos, GR Dipl.-Ing. Dr. Meszaros-Bartak), 7 Enthaltungen (Grüne, GR Dobner, GR Ing. Haberhauer, GR Hofbauer)

## Tagesordnung

**1. Bericht Umweltgemeinderätin:** zur Kenntnis genommen.

**2. Bericht EU-Gemeinderätin:** zur Kenntnis genommen.

**3. Sport- & Veranstaltungshalle,** Sa-nierungsarbeiten: einst. angenommen.

**4. Bericht Prüfungsausschuss:** zur Kenntnis genommen.

**5. Rechnungsabschluss 2018** mehr-heitlich angen.: 16 Enthaltungen (StR Brendinger, StR Mag. Riedmayer, StR Trenner, StR Wieser, StR Mag. (FH) Witty, GR Dr. Anton, GR Böö, GR De-maku, GR Dobner, GR Doppler, GR Hofbauer, GR Hofmann, GR Koczan, GR Teuchmann, GR Trenner, GR Unger)

**6. Förderung Cinema Paradiso Baden** mehrheitlich angenommen: 1 Gegen-stimme (GR Doppler)

**7. Wasserwirtschaft (Wasser),** Aus-tausch Pumpen im Pumpwerk, Inge-

nieurleistungen: einst. angenommen.

**8. Wasserwirtschaft (Abwasser),** Er-neuerung der Räumleinrichtung für Vor-klärbecken: einstimmig angenommen.

**9. Wasserwirtschaft (Abwasser),** Er-neuerung der Schlammumwälzung im Faulturm II: einstimmig angenommen.

**10. Wasserwirtschaft (Abwasser),** Erstellen Kanalkataster Ingenieur-leistung 3. Teil, BA 103: einstimmig angenommen.

**11. Wasserwirtschaft (Wasser),** Er-stellen eines Leitungskatasters Trink-wasser – Ingenieurleistung 3. Teil, BA 103: einstimmig angenommen.

**12. Verstärkung Stromanschluss** für die Adventhütten: einst. angenommen.

**13. Grundabtretung ins Öffentl. Gut** Teilfl. Grund Nr. 733, EZ 1000, KG Leesdorf – Vereinbarung: einst. angen.

**14. Wassergenossenschaft Badener Mühlbach:** einstimmig angenommen.

**15. Umstellung Grünflächen auf ex-tensiv zu pflegende Mischstauden-pflanzungen:** einst. angenommen.

**16. Gestaltung Pfarrg.** mehrheitlich angen.: 8 dagegen (StR Brendinger, StR Mag. Riedmayer, StR Wieser, GR De-maku, GR Hofbauer, GR Dipl.-HTL-Ing. Pristou, GR Teuchmann, GR Unger), 9 Enthaltungen (FPÖ, StR Trenner, StR Mag. (FH) Witty, GR Dr. Anton, GR Böö, GR Hofmann, GR Koczan, GR Trenner)

**17. Verbesserung Radinfrastruktur** innere Haidhofstraße. Abänderungs-antrag StR Trenner: „Zebrastrreifen soll erhalten bleiben und mit Achtung Fuß-gänger versehen werden“ mehrheitl. ab-gelehnt: 30 dagegen (ÖVP, SPÖ, Grüne, FPÖ, Neos, GR Dipl.-HTL-Ing. Pristou). Hauptantrag einstimmig angenommen.

**18. Römertherme – Div. Sanierungen:** einstimmig angenommen.

**19. e5-Gemeinde Baden,** Klimawan-delanpassungsstrategie einst. angen.

**20. e5-Gemeinde Baden, Maßnah-**

**menplan,** Abänderungsantrag mehr-heitl. angenommen: 14 Enthaltungen (StR Brendinger, StR Mag. Riedmayer, StR Trenner, StR Wieser, StR Mag. (FH) Witty, GR Dr. Anton, GR Böö, GR Demaku, GR Dobner, GR Doppler, GR Hofbauer, GR Hofmann, GR Koczan, GR Teuchmann).

**21. e5-Gemeinde Baden,** Nachhaltige, städtische Entwicklung. Abänderungs-antrag mehrheitl. angen.: 14 Enthaltun-gen (StR Brendinger, StR Gehrler, StR Mag. Riedmayer, StR Trenner, StR Wieser, StR Mag. (FH) Witty, GR Dr. Anton, GR Böö, GR Demaku, GR Dob-ner, GR Hofbauer, GR Hofmann, GR Koczan, GR Teuchman).

**22. Dringlichkeitsantrag:** einst. angen.

**23. Dringlichkeitsantrag,** Geschäfts-ordnungsantrag StR Gehrler: einstim-mig angenommen.



## Nächste Gemeinderats-Sitzungstermine

Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates finden am **Di., 21.5. und Di., 18.6. um 18 Uhr** im Rathaus, Hauptplatz 1, statt.

Anmeldung:  
02252 86800-700  
Infos: [www.baden.at](http://www.baden.at)

# SILC-Erhebung von Statistik Austria

## Repräsentatives Abbild der Bevölkerung

Die Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

## Jährliche Erhebungen

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBl. 313/II/2018) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte unserer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von

März bis Juli 2019 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

## Übertragung von Chancen zwischen Generationen

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Themenschwerpunkt ist die „Übertragung von Chancen zwischen Generationen“. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15 Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden. ■

Mehr Informationen unter: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)

# Schnäppchenjäger aufgepasst!

## Fundverkauf/Flohmarkt im Badener Bürgerservice

Am Sa, 4. Mai werden von 8 bis 12 Uhr alle Fundgegenstände, die innerhalb eines Jahres weder vom Eigentümer, noch vom Finder abgeholt wurden, im Badener Bürgerservice im Erdgeschoß des Rathauses, Baden, Hauptplatz 1, zum Verkauf angeboten. Unter den vielen „Schnäppchen“ findet man unter anderem Bekleidung und Schuhe in vielen Farben und Größen, Sonnen- und optische Brillen, Taschen, Schirme und Knirpse, diverse Schmuckstücke, Uhren und vieles mehr. Die Einnahmen werden alljährlich einem karitativen Zweck gespendet.

Infos zum Fundverkauf / Flohmarkt: Bürgerservice, Tel. 02252 86 800-700, [buergerservice@baden.gv.at](mailto:buergerservice@baden.gv.at) ■



Das Team vom Bürgerservice lädt am 4. Mai zum Flohmarkt

# Europawahl

Am 26. Mai 2019 findet die Wahl der von Österreich zu entsendenden Mitglieder des Europäischen Parlaments statt.

Von Österreich können bei dieser Europawahl 19 Mitglieder des Europäischen Parlaments gewählt werden. Das Europäische Parlament ist gemeinsam mit dem Ministerrat europäischer Gesetzgeber, übt die demokratische Kontrolle über die EU-Institutionen aus und entscheidet über den EU-Haushalt. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.europarl.at](http://www.europarl.at). Grundlage für die Durchführung die-

Die Europawahl findet am **Sonntag, 26. Mai 2019**, statt.

ser Wahl ist die Europawahlordnung sowie das Europa-Wählerevidenzgesetz. Bei Europawahlen gibt es nur einen Wahlkreis, welcher das gesamte Bundesgebiet umfasst.

**Wahlberechtigt** sind alle Frauen und Männer, die am Stichtag (12. März 2019) die Voraussetzungen für eine Eintragung in die Europa-Wählerevidenz erfüllen, am Tag der Wahl (26. Mai 2019) das 16. Lebensjahr vollendet haben und im Wählerverzeichnis eingetragen sind. Auch im Ausland lebende Wahlberechtigte (Auslandsösterreicher/innen) sowie nicht österreichische Unionsbürger/innen mit Hauptwohnsitz in Baden haben die Möglichkeit,

an der Europawahl in Baden teilzunehmen, sofern diese im Wählerverzeichnis der Stadtgemeinde Baden eingetragen sind. An der **Wahl können nur Wahlberechtigte teilnehmen**, deren **Namen im abgeschlossenen Wählerverzeichnis enthalten sind**. Jede(r) Wahlberechtigte hat nur eine Stimme und übt grundsätzlich sein/ihr Wahlrecht an dem Ort (Gemeinde, Wahlsprengel) aus, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist. Hinsichtlich der Möglichkeit **mittels Wahlkarte** (z.B. Briefwahl, Bettlägerigkeit) zu wählen, darf auf die nachstehenden Ausführungen verwiesen werden.

an der Europawahl in Baden teilzunehmen, sofern diese im Wählerverzeichnis der Stadtgemeinde Baden eingetragen sind. An der **Wahl können nur Wahlberechtigte teilnehmen**, deren **Namen im abgeschlossenen Wählerverzeichnis enthalten sind**.

Jede(r) Wahlberechtigte hat nur eine Stimme und übt grundsätzlich sein/ihr Wahlrecht an dem Ort (Gemeinde, Wahlsprengel) aus, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist.

Hinsichtlich der Möglichkeit **mittels Wahlkarte** (z.B. Briefwahl, Bettlägerigkeit) zu wählen, darf auf die nachstehenden Ausführungen verwiesen werden.

## Wie und wann kann man wählen?

### a) Wählen am Wahltag (26. Mai 2019) vor der zuständigen Sprengelwahlbehörde in Baden

Das Gemeindegebiet der Stadt Baden ist in 33 Wahlsprengel eingeteilt.

Den für Sie aufgrund Ihrer Wohnadresse zuständigen Wahlsprengel samt Wahllokal entnehmen Sie, bitte, der nachstehenden Aufstellung bzw. der **„Amtlichen Mitteilung-Wahlinformation“** (Wahlinformationskarte), die Ihnen noch rechtzeitig vor dem Wahltag zugesandt werden wird.

Diese „Amtliche Mitteilung-Wahlinformation“ beinhaltet auch einen Abschnitt für das Wahllokal am Wahlsonntag. Falls Sie diese Wahlinformationskarte nicht erhalten haben oder diese verloren gegangen ist etc., so stellt dies keinen Grund dar, dass Sie am Wahlsonntag nicht zur Wahl gehen können (Voraussetzung, dass Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind).

### Wahlzeit

Die Stimmabgabe **beginnt um 7 Uhr** und **endet um 16 Uhr**.

### Ausnahmen

**Wahlsprengel 33** (NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Baden samt Landesklinikum Baden): **8 bis 10 Uhr**. Bei diesem Wahlsprengel haben insbesondere Patienten und Patientinnen die Möglichkeit, mittels Wahlkarte zu wählen. Für das Wahllokal des Wahlsprengels 33 (NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Baden, Wimmergasse 19, 2500 Baden, samt Landesklinikum Baden, Waltersdorfer Straße 75, 2500 Baden) ist die Wahlzeit mit 8 bis 10 Uhr festgelegt. Die Sprengelwahlbehörde des Wahlsprengels 33 sucht die bettlägerigen Pflinglinge und Patienten des NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Baden, Wimmergasse 19, 2500 Baden, sowie des Landesklinikums Baden, Waltersdorfer Straße 75, 2500

Baden, zur Entgegennahme der Stimmen in den Patientenzimmern in der Zeit zwischen 10 und 12.30 Uhr auf.

Die besondere („fliegende“) Wahlbehörde (Nr. 34) wird die Inhaber einer „Wahlkarte für bettlägerige Personen“ von 8 bis 12 Uhr aufsuchen.

### Wahlvorgang

Jeder Wähler/Jede Wählerin tritt vor die Wahlbehörde, nennt seinen/ihren Namen, gibt seine/ihre Wohnadresse an und legt eine Urkunde oder eine sonstige amtliche Bescheinigung vor, aus der seine/ihre Identität einwandfrei ersichtlich ist. Als Urkunden oder amtliche Bescheinigungen zur Feststellung der Identität kommen insbesondere in Betracht: Personalausweise, Pässe, Führerscheine, überhaupt alle amtlichen Lichtbildausweise. **Der Meldezettel ist zum Nachweis der Identität nicht geeignet**. Das Wahlrecht ist **grundsätzlich persönlich** auszuüben.



## Fortsetzung Info zur Europawahl

Zur Sicherung der geheimen Stimmabgabe darf die Wahlzelle nur von einer Person betreten werden. Körper- oder sinnesbehinderte Wähler/Wählerinnen dürfen sich von einer Person, die sie selbst auswählen können und gegenüber dem/der Wahlleiter/in bestätigen müssen, führen und sich bei der Wahlhandlung helfen lassen. Stimmzettel-Schablonen stehen als Hilfsmittel zur selbständigen Wahlausübung für blinde oder schwer sehbehinderte Wähler/Wählerinnen im Wahllokal zur Verfügung. Über die Zulässigkeit der Inanspruchnahme einer Begleitperson entscheidet im Zweifelsfalle die Wahlbehörde. Jeder Wähler/Jede Wählerin erhält im Wahllokal vom Wahlleiter/von der Wahlleiterin ein leeres Wahlkuvert und einen **amtlichen Stimmzettel**. In der Wahlzelle füllt der/die Wähler(in) den amtlichen Stimmzettel aus, legt ihn in das Kuvert, tritt aus der Wahlzelle und legt das Wahlkuvert ungeöffnet in die Wahlurne. Will er/sie das nicht, hat er/sie das Wahlkuvert dem/der Wahlleiter(in) zu übergeben, worauf diese(r) das Wahlkuvert in die Wahlurne legt. Ist dem/der Wähler(in) bei der Ausfüllung des amtlichen Stimmzettels ein Fehler unterlaufen, so ist ihm/ihr auf sein/ihr Verlangen ein weiterer amtlicher Stimmzettel auszufolgen. Der/Die Wähler(in) hat den ihm/ihr zuerst ausgehändigten amtlichen Stimmzettel vor der Wahlbehörde durch Zerreißen unbrauchbar zu machen und zwecks Wahrung des Wahlgeheimnisses mit sich zu nehmen. Bei der Europawahl werden amtliche Stimmzettel verwendet, die der/die Wähler(in) im Wahllokal erhält. Der amtliche Stimmzettel ist gültig ausgefüllt, wenn aus ihm eindeutig zu erkennen ist, welche Partei der/die Wähler(in) wählen wollte. Weiters gibt es die Möglichkeit der Vergabe einer Vorzugsstimme. Der/Die Wähler(in) kann eine Vorzugsstimme für eine(n)

Bewerber(in) der Parteiliste der von ihm/ihr gewählten Partei vergeben. Hierzu kann der/die Wähler(in) in dem auf dem amtlichen Stimmzettel hierfür vorgesehenen freien Raum den Namen oder die Reihungsnummer eines Bewerbers/einer Bewerberin der von ihm/ihr gewählten Parteiliste eintragen. Die Eintragung ist gültig, wenn aus ihr eindeutig hervorgeht, welchen Bewerber/welche Bewerberin der gewählten Partei der/die Wähler(in) bezeichnen wollte. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Eintragung mindestens den Familiennamen des Bewerbers/der Bewerberin oder die Reihungsnummer der jeweiligen Parteiliste oder bei Bewerbern/Bewerberinnen derselben Parteiliste mit gleichem Namen jedenfalls die Reihungsnummer enthält. **Badener Wahlberechtigte**, die im Besitz einer Wahlkarte sind, jedoch am Wahltag (26. Mai 2019) **in Baden verbleiben**, können an diesem Tag entweder in ihrem zuständigen Sprengelwahllokal oder in jedem anderen Wahllokal in Baden **unter Mitnahme ihrer Wahlkarte** ihr Wahlrecht ausüben (bitte beachten Sie die Öffnungszeiten).

### Verbotzone

Am Wahltag ist innerhalb der **Verbotzone** (50m im Umkreis jedes Wahllokales) Folgendes verboten:

- > jede Art der Wahlwerbung, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wähler(innen), durch Anschlagen oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandidatenlisten und dgl.
- > jede Ansammlung von Personen,
- > das Tragen von Waffen jeder Art. (Das Verbot bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag von in der Verbotzone im Dienst befindlichen Organen des öffentl. Sicherheitsdienstes und Justizwachbeamten nach ihren Vorschriften getragen werden müssen)

### b) Wählen am Wahltag (26. Mai 2019) in einem Wahllokal in Österreich

Wähler(innen), die – etwa wegen Ortsabwesenheit – am Wahltag voraussichtlich verhindert sein werden, ihre Stimme in ihrem zuständigen Sprengelwahllokal abzugeben, haben die Möglichkeit, am Wahltag (26. Mai 2019) **mit einer Wahlkarte** in jedem anderen Wahllokal in Österreich ihre Stimme abzugeben. Bitte erfragen Sie rechtzeitig die Öffnungszeiten des gewünschten Wahllokales.

Hinsichtlich der Ausstellung der Wahlkarte darf auf die nachstehenden Ausführungen verwiesen werden. Bei der Stimmabgabe hat sich der/die Wahlberechtigte, welche(r) sein/ihr Wahlrecht mittels Wahlkarte ausüben möchte, wie alle übrigen Wähler(innen), durch eine Urkunde oder sonstige amtliche Bescheinigung, aus der seine/ihre Identität ersichtlich ist, auszuweisen. Die Wahlkarte ist am Wahltag dem Wahlleiter/der Wahlleiterin zu überreichen. **Badener Wahlberechtigte**, die im Besitz einer Wahlkarte sind, jedoch am Wahltag (26. Mai 2019) **in Baden verbleiben**, können an diesem Tag entweder in ihrem zuständigen Sprengelwahllokal oder in jedem anderen Wahllokal in Baden **unter Mitnahme ihrer Wahlkarte** ihr Wahlrecht ausüben (bitte beachten Sie die Öffnungszeiten).

### c) Wählen mittels Briefwahl

Wahlberechtigte, die am Wahltag voraussichtlich verhindert sein werden, ihre Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben, etwa wegen Ortsabwesenheit, aus gesundheitlichen Gründen oder wegen Aufenthalts im Ausland und die von ihrem Wahlrecht im Wege der **Briefwahl** Gebrauch machen wollen, können ihr Wahlrecht, **wenn sie im Besitz einer Wahlkarte sind**, in der Form ausüben, dass sie die verschlossene Wahlkarte, bei einer Stimmabgabe im Ausland allenfalls im Weg einer österreichischen Vertretungsbehörde, rechtzeitig an die **zuständige Bezirkswahlbehörde**, deren Anschrift auf der Wahlkarte angegeben ist, übermitteln. Eine Ab-

### Fortsetzung Info zur Europawahl

gabe durch einen Überbringer ist zulässig. Hinsichtlich der Ausstellung der Wahlkarte darf auf die nachstehenden Ausführungen verwiesen werden. Die Stimmabgabe mittels Briefwahl kann unmittelbar nach Erhalt der Wahlkarte erfolgen.

Ein(e) Wähler(in), der/die von der Möglichkeit der **Briefwahl** Gebrauch macht, hat den von ihm/ihr ausgefüllten amtlichen Stimmzettel in das verschließbare beigefarbene Wahlkuvert zu legen, dieses zu verschließen und in die Wahlkarte zu legen. Sodann hat er/sie auf der Wahlkarte durch eigenhändige **Unterschrift** eidesstattlich zu erklären, dass er/sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt hat. Anschließend ist die Wahlkarte zu verschließen und so rechtzeitig an die **zuständige Bezirkswahlbehörde** zu übermitteln, dass die Wahlkarte dort **spätestens am Wahltag, 26. Mai 2019, 17 Uhr**, einlangt.

Stattdessen kann die Wahlkarte am Wahltag auch während der Öffnungszeiten in einem Wahllokal oder bei der Bezirkswahlbehörde bis 17 Uhr abgegeben werden. **Verspätet einlangende Wahlkarten können bei der Ermittlung des Wahlergebnisses nicht berücksichtigt werden.** Wahlkarten, die bei einer Stimmabgabe im Ausland bei **einer österr. Vertretungsbehörde oder einer österr. Einheit** bis zum 6. Tag vor dem Wahltag, bei einer Vertretungsbehörde außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums oder außerhalb der Schweiz bis zum 9. Tag vor dem Wahltag, **einlangen**, sind von der Vertretungsbehörde oder der österr. Einheit an die **zuständige Bezirkswahlbehörde** weiterzuleiten. Die Kosten für eine Übermittlung der Wahlkarte an die Bezirkswahlbehörde im Postweg hat der Bund zu tragen. Infos zu den Öffnungszeiten der österr. Vertretungsbehörden im Ausland: [www.bmeia.gov.at](http://www.bmeia.gov.at).

### d) Wählen am Wahltag (26. Mai 2019) vor der „fliegenden Wahlbehörde“ in Baden

Wahlberechtigte, denen der Besuch des zuständigen Wahllokales am Wahltag infolge **mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit**, sei es aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen unmöglich ist, können am Wahltag (26. Mai 2019) **mit einer Wahlkarte** vor einer besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde ihre Stimme abgeben. In diesem Zusammenhang darf jedoch ebenso auf die Möglichkeit der „Briefwahl“ bzw. auf die „amtswegige Ausstellung einer Wahlkarte für bettlägerige Personen“ (Wahlkartenabo für bettlägerige Personen) hingewiesen werden. Das „Wahlkartenabo für bettlägerige Personen“ finden Sie auf unserer Homepage [www.baden.at](http://www.baden.at) (unter „Wahlen“) bzw. senden wir es Ihnen gerne zu. Bitte kontaktieren Sie uns unter Tel. 02252 86800-211 und 212.

Die besondere („fliegende“) Wahlbehörde wird die Inhaber einer „Wahlkarte für bettlägerige Personen“ von 8 bis 12 Uhr aufsuchen. Hinsichtlich der Ausstellung der Wahlkarte darf auf die nachstehenden Ausführungen verwiesen werden, wobei ersucht wird, im Zuge der Antragsstellung auf die Notwendigkeit des Aufsuchens durch eine „fliegende“ Wahlkommission besonders aufmerksam zu machen. Aus organisatorischen Gründen wird gebeten, die Wahlkarte für bettlägerige Personen möglichst frühzeitig zu lösen, damit rechtzeitig eine entsprechende Einteilung getroffen werden kann. Weiters wird darauf hingewiesen, dass bei Wegfallen der Bettlägerigkeit vor dem Wahltag die Gemeinde rechtzeitig vom Verzicht des Besuches der „fliegenden Wahlkommission“ zu verständigen ist.

Bei der Stimmabgabe hat sich der/die Wahlberechtigte, welche(r) sein/ihr Wahlrecht mittels Wahlkarte ausüben möchte, wie alle übrigen Wähler(innen), durch eine Urkunde oder sonstige amtliche Bescheinigung, aus der seine/ihre Identität einwandfrei ersichtlich ist,

auszuweisen (z.B. Personalausweis, Pass oder Führerschein). Die Wahlkarte ist am Wahltag dem Wahlleiter/der Wahlleiterin zu überreichen. Auch andere z.B. im Krankenzimmer anwesende Personen, etwa Pfleger(innen) oder Angehörige, können, wenn sie im Besitz einer Wahlkarte sind, von ihrem Wahlrecht vor der „fliegenden“ Wahlkommission Gebrauch machen.

### Bitte beachten Sie folgende Änderungen in den Wahlsprengeln!

Die Bewohner(innen) bzw. Gebäude der **„Flaminggasse“** (ehemals Wahlsprengel 5) wurden dem Wahlsprengel 6 zugeteilt. Das Wahllokal dieses Wahlsprengels befindet sich ebenfalls im **Bundes- & Bundesrealgymnasium, Biondegg. 6, Baden**. Die Bewohner(innen) bzw. Gebäude der **„Braitner Straße gerade Nr. von 60 bis 112 und Braitner Straße ungerade Nr. 63 bis 117“** und der **„Rohrgasse gerade Nr. 2 bis 8 und ungerade Rohrg. 1 bis 7“** sind nicht mehr dem Wahlsprengel 23 zugehörig, sondern wurden dem **Wahlsprengel 21** zugeteilt. Das Wahllokal befindet sich ebenfalls im **NÖ Landeskindergarten, Rohrfeldgasse 14, Baden**. Die Bewohner(innen) bzw. Gebäude der **„Uetzgasse“** sind nicht mehr dem Wahlsprengel 25 zugehörig, sondern wurden dem **Wahlsprengel 24** zugeteilt. Das Wahllokal dieses Wahlsprengels befindet sich ebenfalls in der **Valerieschule, Uetzgasse 12, Baden**. Die Bewohner(innen) bzw. Gebäude der **„Kornhäuselstraße“** und der **„Mühlstiege“** sind nicht mehr dem Wahlsprengel 13 (Wahllokal Nö Landeskindergarten, Doblhoffg.5/Helenenstr.13, Baden) zugehörig, sondern wurden **dem Wahlsprengel 12** zugeteilt. **Das Wahllokal des Wahlsprengels 12 befindet sich in der Neuen Mittelschule, Pelzgasse 13-17, Baden.**

**Diese Umstellung wurde aus organisatorischen Gründen notwendig. Die Stadtgemeinde Baden bittet um Ihr Verständnis.**



## Beantragung und Ausstellen einer Wahlkarte:

Eine Wahlkarte kann entweder schriftlich oder mündlich

bei der  
**Stadtgemeinde Baden, Rathaus,  
Fachbereich Wahlen und Statistik,**  
Hauptplatz 1,  
Parterre rechts, Zimmer 0.03,  
Tel.: 02252 86 800-211 und 212,  
Fax: 02252 86 800-213,  
E-Mail: wahlen@baden.gv.at

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, ausgenommen

Feiertage von  
8.00 Uhr bis 12.00 Uhr,  
Dienstag zusätzlich von 16.00 Uhr  
bis 19.00 Uhr unter Angabe eines  
Grundes beantragt werden. Eine telefo-  
nische Beantragung ist nicht zulässig.

### Bitte beachten Sie:

Sobald der Stadtgemeinde Baden die  
entsprechenden Vordrucke (Wahlkarte  
usw.) sowie die amtlichen Stimmzettel

zur Verfügung stehen, kann die Aus-  
stellung der Wahlkarte erfolgen. Dies  
ist in der Regel ca. vier Wochen vor dem  
Wahltag der Fall. Bitte kontaktieren Sie  
uns, um Ihnen einen eventuell unnötigen  
Weg bei gewünschter persönlicher  
Abholung zu ersparen. Falls Sie eine  
Zusendung der Wahlkarte wünschen,  
wird der Antrag entgegen genommen  
und Ihre Wahlkarte wird Ihnen an Ihre  
angegebene Adresse zugesandt.

### Schriftlicher Antrag:

bis spätestens Mittwoch,  
22. Mai 2019.

Ein Antrag kann lediglich auch noch bis Fr,  
24. Mai 2019, 12.00 Uhr, gestellt werden,  
wenn eine persönliche Übergabe der  
Wahlkarte an eine von dem/der Anstel-  
ler/in bevollmächtigte Person sicherge-  
stellt ist. Beim schriftlichen Antrag kann  
die Identität des/der Antragstellers/-in,  
sofern diese(r) nicht amtsbekannt ist  
oder der Antrag im Falle einer elektron.  
Einbringung nicht mit einer qualifizierten  
elektron. Signatur versehen ist, auf  
andere Weise, insbes. durch Angabe  
der Passnummer oder durch Vorlage  
der Ablichtung eines amtl. Lichtbild-  
ausweises oder einer anderen Urkunde,  
aus der seine/ihre Identität ersichtlich  
ist, glaubhaft gemacht werden. Der  
**Wahlkartenantrag kann auch elektron.  
gestellt und digital signiert werden (z.B.  
Handy-Signatur, e-card mit Bürgerkarten-  
funktion).** In diesem Fall wird die Wahl-  
karte – sofern nicht anders gewünscht  
– als Standard-Postsendung zugestellt  
(kein Einschreiben). **Wahlkartenantrag  
auf [www.baden.at](http://www.baden.at) (unter „Wahlen“),  
unter [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at), [www.oesterreich.gv.at](http://www.oesterreich.gv.at) oder per Smartphone  
App „Digitales Amt“.** Falls Sie über  
keine Handysignatur bzw. Bürgerkarte  
verfügen, können Sie diese unter [www.handy-signatur.at](http://www.handy-signatur.at) oder [www.buergerkarte.at](http://www.buergerkarte.at) selbst aktivieren.

### Mündlicher Antrag:

bis spätestens Freitag,  
24. Mai 2019, 12.00 Uhr.

Beim mündlichen Antrag ist die Identität  
des Antragstellers/der Antragstel-

lerin durch ein Dokument nachzuweisen  
(Ausweis). Diesbezügliche Anträge auf  
Ausstellung einer Wahlkarte können  
unter Mitnahme eines Ausweises bei  
der Stadtgemeinde Baden, Fachbereich  
Wahlen & Statistik, Hauptpl. 1, Parterre  
rechts, Zi 0.03, gestellt werden.  
Anlässlich der persönlichen Übernahme  
der Wahlkarte hat der/die Antragstel-  
ler(in) eine Übernahmebestätigung zu  
unterschreiben. Die Wahlkarte wird  
als verschließbarer Briefumschlag  
hergestellt und beinhaltet auch einen  
amtlichen Stimmzettel und ein ver-  
schließbares Wahlkuvert. Weiters wird  
ein Beiblatt, auf dem die veröffentli-  
chten Wahlvorschläge angeführt sind,  
ausgefolgt. **Duplikate für abhanden  
gekommene Wahlkarten dürfen von der  
Gemeinde nicht ausgefolgt werden.** Un-  
brauchbar gewordene Wahlkarten, die  
noch nicht zugeklebt und bei denen die  
eidesstattliche Erklärung noch nicht un-  
terschrieben wurde, können an die Ge-  
meinde retourniert werden. In diesem  
Fall kann die Gemeinde nach Erhalt der  
Wahlkarte ein Duplikat ausstellen.  
Aus organisatorischen Gründen wird  
gebeten, die **Wahlkarte für bettlägerige  
Personen** möglichst frühzeitig zu lösen,  
damit rechtzeitig eine entsprechende  
Einteilung getroffen werden kann.  
Weiters wird darauf hingewiesen, dass  
bei Wegfallen der Bettlägerigkeit vor  
dem Wahltag die Gemeinde rechtzeitig  
vom Verzicht des Besuches der „flie-  
genden Wahlkommission“ zu verständi-  
gen ist. Personen, denen der Besuch des  
zuständigen Wahllokals am Wahltag  
infolge mangelnder Geh- und Trans-  
portfähigkeit oder Bettlägerigkeit nicht

möglich ist, können einen **Antrag für eine  
amtswegige Ausstellung von Wahlkarten  
für Nationalrats-, Bundespräsidenten-  
und Europawahlen sowie für Volksab-  
stimmungen und Volksbefragungen** in  
der Stadtgemeinde Baden, Fachbereich  
Wahlen und Statistik, Hauptpl. 1, Par-  
terre re, Zi 0.03, stellen. Dieses Antrags-  
formular finden Sie ebenfalls auf [www.baden.at](http://www.baden.at) unter „Wahlen“. Es kann aber  
auch telefonisch angefordert werden.  
**Badener Wahlberechtigte**, die im Besitz  
einer Wahlkarte sind, jedoch am Wahl-  
tag (26. Mai 2019) in **Baden verbleiben**,  
können an diesem Tag entweder in ihrem  
zuständigen Sprengelwahllokal oder in  
jedem anderen Wahllokal in Baden **unter  
Mitnahme ihrer Wahlkarte** ihr Wahl-  
recht ausüben (bitte beachten Sie die  
Öffnungszeiten).  
Hinweise: Das **jeweils zuständige  
Wahllokal** ist aus der nachstehenden  
Aufstellung bzw. der Hauskundma-  
chung zu ersehen. Darüber hinaus wird  
die Stadtgemeinde Baden an jede(n)  
Wahlberechtigte(n) eine „Amtliche  
Mitteilung-Wahlinformation“ (Wahl-  
informationskarte) übersenden, aus  
welcher das zuständige Wahllokal und  
die Wahlzeit zu ersehen ist.

**Auskünfte: Stadtgemeinde Baden,  
Fachbereich Wahlen & Statistik, Rat-  
haus, Hauptpl. 1, Parterre re, Zi 0.03,  
Tel. 02252 86 800-211 und 86 800-212,  
Mo bis Fr, 8 bis 12 Uhr sowie zusätzlich  
Di, 16 bis 19 Uhr oder Fax 02252 86  
800-213 bzw. [wahlen@baden.gv.at](mailto:wahlen@baden.gv.at).  
Am Wahltag sind Auskünfte von 7 bis 16  
Uhr unter demselben Tel. Nr. und zusätz-  
lich unter Tel. 86 800-200 erhältlich.**

# Wahlsprenkel und Wahllokale

Zusammenstellung anlässlich der Europawahl 2019

## Wahlsprenkel 1

**Wahllokal: Bundes- und Bundesrealgymnasium, Frauengasse 5**

Straßenzüge: Beethoveng., Breyerstraße, Erzherz. Rainer-Ring, Fraueng. gerade Nr. 2 bis Ende, Fraueng. ungerade Nr. 3 bis Ende, Grabeng. Nr. 7, Rathausg., Wassergasse

## Wahlsprenkel 2

**Wahllokal: Pfarrschule, Pfarrplatz 1-3**

Straßenzüge: Antonsg. gerade Nr. 4 bis Ende, Antonsg. ungerade Nr. 1 bis Ende, Fraueng. Nr. 1, Grabeng. gerade Nr. 2 bis Ende, Grabeng. unger. Nr. 1 bis 5 und 9 bis Ende, Hauptplatz, Pfarrg., Pfarrpl., Renng., Theaterpl.

## Wahlsprenkel 3

**Wahllokal: Schulzentrum, Hildegardgasse 8**

Straßenzüge: Am Fischer-tor, Annagasse, Antonsgasse. Nr. 2, Christalniggasse, Helferstorfergasse, Hildegardgasse, Neustiftgasse, Strasserng., Valeriestraße

## Wahlsprenkel 4

**Wahllokal: Pfarrschule, Pfarrplatz 1-3**

Straßenzüge: A. Malcher-G., Arenastraße, Badener Berg, Boldrinigasse, Europaplatz, Gäminger Berg, Grillparzerstraße, Kaiser Franz-Ring, Marieng., Spiegelg., Stadtpark, Theresiengasse, Wetzergasse, Zu den Spiegeln

## Wahlsprenkel 5

**Wahllokal: BG- & Bundesrealgymn., Biondegasse 6**

Straßenzüge: Callianog., Goetheg., Komzackg., M. Mayer-G., Mautner Markhof-Str., Schiestlstr., Trostg.

## Wahlsprenkel 6

**Wahllokal: Bundes- & Bundesrealgymn., Biondeg. 6**

Straßenzüge: Biondeg., Flammigg., Germergasse, Haydngasse, Pfaffstättner Straße, Schöne Felder Weg

## Wahlsprenkel 7

**Wahllokal: Bundes- & Bundesrealgymn., Biondeg. 6**

Straßenzüge: Auracher Str., Brenekg., F. Schwabl-G., Grenzg., Gymnasiumstr., Haueisg., Huppmanng., Mackg., Mühlg. ungerade Nr. 1 bis 37, Mühlg. gerade Nr. 2 bis 46, Neumisterg., Römerg., Wiener Str. gerade Nr. 24 bis Ende, Wiener Str. ungerade Nr. 33 bis Ende

## Wahlsprenkel 8

**Wahllokal: Schulzentrum, Hildegardgasse 8**

Straßenzüge: Erzherzog Wilhelm-Ring, Palffyngasse, Wiener Str. ungerade Nr. 1 bis 31, Wiener Str. gerade Nr. 2 bis 22, Wörthgasse

## Wahlsprenkel 9

**Wahllokal: NÖ Landeskindergarten Bahng., Bahng. 17**

Straßenzüge: Bahng., Braitner Str. ungerade Nr. 1 bis 61, Braitner Str. gerade Nr. 2 bis 58, C. v. Hötzendorf-Platz, Garteng., K. Franz Joseph-Ring, Raiffeisenplatz

## Wahlsprenkel 10

**Wahllokal: NÖ Landeskin-**

**dergarten Doblhoffpark, Helenenstraße 4**

Straßenzüge: Brusattiplatz, Doblhoffg., Gutenbrunner Str., Heiligenkreuzer G., Helenenstr. ungerade Nr. 1 bis 21, Helenenstr. gerade Nr. 2 bis 38, Johannesg., Josefsplatz, Marchetstr. ungerade Nr. 1 bis 15, Marchetstr. gerade Nr. 2 bis 22, Pelzg., Pergerstr., Rollettg., Schlos-sergäßchen, Weilburgstr. ungerade Nr. 1 bis 15, Weilburgstr. gerade Nr. 2 bis 8.

## Wahlsprenkel 11

**Wahllokal: Neue Mittelschule Baden, Pelzg. 13-17**

Straßenzüge: A. Hofer-Zeile, Bergsteigg., C. Zeller-Weg, Dr. Rudolf Klafsky-Str., Gämingerstr., H. Strecker-G., Hochstr., Horag., J. Strauß-G., J. Wagenhofer-Str., J. Müllner-Straße, Karlsgr., Kartäuserweg, Marika Röck-Str., M. Schönherr-G., Mitterbergstr., Mittersteig, Mozartstr., Rainerweg, R. Geneé-Str., Schubertgasse, Witzmanng., Zieherweg

## Wahlsprenkel 12

**Wahllokal: Neue Mittelschule Baden, Pelzg. 13-17**

Straßenzüge: Kornhäuselstraße, Marchetstr. ungerade Nr. 17 bis Ende, Marchetstr. gerade Nr. 24 bis Ende, Mühlstiege, Schloßg. Nr. 1

## Wahlsprenkel 13

**Wahllokal: NÖ Landeskindergarten, Doblhoffg. 5**

Straßenzüge: Hauswiese, Helenenstr. ungerade Nr. 23 bis Ende, Helenenstra-

ße gerade Nr. 40 bis Ende, Holzrechenplatz, Rauhensteing., Schloßg. gerade Nr. 2 bis Ende, Schloßg. ungerade Nr. 3 bis Ende

## Wahlsprenkel 14

**Wahllokal: Handelsakademie, Mühlgasse 65**

Straßenzüge: Braunstraße, Dammgasse gerade Nr. 48 bis Ende, Hochschulpromenade, Marianne Hainisch-Gasse, Mühlg. ungerade Nr. 39 bis Ende, Mühlg. gerade Nr. 48 bis Ende

## Wahlsprenkel 15

**Wahllokal: Handelsakademie, Mühlgasse 65**

Straßenzüge: E. Kraft-G., Gabelsbergerstr., Hansyng., Schwartzstr. ungerade Nr. 1 bis 5, Schwartzstr. gerade Nr. 2 bis 30, Trabrenngasse

## Wahlsprenkel 16

**Wahllokal: Gesundheits- und Krankenpflegeschule, Leesdorfer Hauptstr. 35**

Althofg., Aug., Augustinerg., Dammg. gerade Nr. 2 bis 46, Fabriksg., F. Pichler-G., Göschlg., J. Höfle-G. 1 bis 11, Lambrechtg., Lechnerg., Leesdorfer Hauptstr. ungerade Nr. 1 bis 63, Leesdorfer Hauptstr. gerade Nr. 2 bis 58 und 62, Leitzenbergerstr., P. Solms-Str., Rathg., Rupertg., Schmiererg., Stiftg., Wimmerg. Nr. 1 bis 18, Wimmerg. Nr. 20 bis Ende

## Wahlsprenkel 17

**Wahllokal: Gesundheits- und Krankenpflegeschule, Leesdorfer Hauptstr. 35**



Straßenzüge: Brunnenweg, Haidhofstr. Nr. 1 bis 77, Kanalg., Leesdorfer Hauptstr. gerade Nr. 60 und 64 bis Ende, Leesdorfer Hauptstr. ungerade Nr. 65 bis Ende, Meixnerstr., Melker G., Rotes Kreuz-G., Waltersdorfer Straße (ausg. Nr. 75)

### Wahlsprengel 18

**Wahllokal: NÖ Landeskindergarten Melkergründe, Josef Kollmann-Straße 6**

Straßenzüge: Am Gänsehäufel, Bachg., Dr. Julius Hahn-Str. Nr. 8, Hofackerg., J. Höfle-G. Nr. 12 bis Ende, J. Kollmann-Str. Nr. 58, Kastnerweg, Kleingartenweg, Lokalbahnzeile, Meiereig., Siedlerweg, Schwartzstraße Nr. 21, Veltenweg

### Wahlsprengel 19

**Wahllokal: NÖ Landeskindergarten Melkergründe, Josef Kollmann-Straße 6**

Straßenzüge: Dr. J. Hahn-Str. gerade Nr. 2 bis 6 und 10 bis Ende, Dr. J. Hahn-Str. ungerade Nr. 1 bis Ende, J. Kollmann-Str. gerade Nr. 2 bis 56 und 60 bis Ende, J. Kollmann-Str. ungerade Nr. 1 bis Ende, Schwartzstr. gerade Nr. 32 bis Ende, Schwartzstr. ungerade Nr. 7 bis 19 und 23 bis Ende

### Wahlsprengel 20

**Wahllokal: Wasserwerk der Stadtgemeinde Baden, Haidhofstraße 23-25**

Straßenzüge: Beim Spitzerriegel, Grundauerweg, Halsriegelstr. Nr. 97, Karl Gleichweit-Str., W. Müller-G.

### Wahlsprengel 21

**Wahllokal: NÖ Landeskindergarten, Rohrfeldg. 14**

Straßenzüge: Braitner Str.

gerade Nr. 60 bis Ende, Braitner Str. ungerade Nr. 63 bis Ende, F. Gehrler-Str., Rohrg. gerade Nr. 2 bis 8, Rohrg. ungerade Nr. 1 bis 7, Rosenbüchelg., Schützeng.

### Wahlsprengel 22

**Wahllokal: Wasserwerk der Stadtgemeinde Baden, Haidhofstraße 23-25**

Straßenzüge: Halsriegelstr. ungerade Nr. 33 bis 95, Halsriegelstr. gerade Nr. 36 bis Ende, Halsriegelstraße ungerade Nr. 99 bis Ende, Hartergasse, Schießgraben

### Wahlsprengel 23

**Wahllokal: NÖ Landeskindergarten, Rohrfeldg. 14**

Straßenzüge: Eichwaldgrund, Friedhofstr., Gaisbüchelg., Halsriegelstr. ungerade Nr. 1 bis 31, Halsriegelstr. gerade Nr. 2 bis 34, Herrnkircheng., I. Trauzl-Str., Klesheimstr., Kreuzbüchelg., Rohrfeldg., Rohrg. gerade Nr. 10 bis Ende, Rohrg. ungerade Nr. 9 bis Ende, R. Zöllner-Str., Udo Maz-Straße, Veste Rohr

### Wahlsprengel 24

**Wahllokal: Valerieschule, Uetzgasse 12**

Straßenzüge: Allandg., Eichwaldg., E. Raab-Str., Gallstr., K. Frim-Str., Langenfelder., L. Breinschmid-Str., Maynolog., Roseggerstr., Sackg., Stadlerg., Trennerstr., Uetzg., Weichselg.

### Wahlsprengel 25

**Wahllokal: Valerieschule, Uetzgasse 12**

Straßenzüge: Elisabethstr. ungerade Nr. 1 bis 35, Elisabethstr., gerade Nr. 2 bis 32, Peterhofg., Vöslauer Str. 1 bis 105, Vöslauer Str. 107

bis Ende, Zur Hutweide

### Wahlsprengel 26

**Wahllokal: NÖ Landeskindergarten, Schimmergasse 37**

Straßenzüge: J. Hanny-G., J. Klerr-Str., M. Tauscher-G., Pötschnerg., Radetzkystr. gerade Nr. 46 bis Ende, Radetzkystr. ungerade Nr. 61 bis Ende, Sauerhofstr., Schinzlg., Vöslauer Str. Nr. 106, Weikersdorfer Platz

### Wahlsprengel 27

**Wahllokal: NÖ Landeskindergarten, Doblhoffg. 5**

Straßenzüge: Elisabethstr. gerade Nr. 34 bis Ende, Elisabethstr. ungerade Nr. 37 bis Ende, Schmidtg., Weiburgstr. gerade Nr. 10 bis 28, Weiburgstr. ungerade Nr. 17 bis 29 und 33 bis 85

### Wahlsprengel 28

**Wahllokal: Volksschule Weikersdorf, Radetzkystraße 14**

Straßenzüge: Albrechtsg. ungerade Nr. 1 bis 15, Albrechtsg. gerade Nr. 2 bis 24, Auf der Alm, Erzherz. Isabelle-Str., J. Klieber-Str., Probusgasse, Querg., Römerberg, Scharfeneckweg, Sieghartstalgraben, Steinbruchg., Waldgasse, Wasserleitungsstraße, Weiburgplatz

### Wahlsprengel 29

**Wahllokal: Volksschule Weikersdorf, Radetzkystraße 14**

Straßenzüge: Am Flachhard, Brandlg., Dörflerg., Dumbag., Eugeng., Habsburgerst. ungerade Nr. 1 bis 41, Habsburgerstr. gerade Nr. 2 bis 48, Jägerhausg., Marienhofg., Millöckerg.,

Weiburgstraße gerade Nr. 30 bis Ende, Weiburgstraße ungerade Nr. 87 bis Ende, Wiesengasse

### Wahlsprengel 30

**Wahllokal: Volksschule Weikersdorf, Radetzkystraße 14**

Straßenzüge: Albrechtsg. ungerade Nr. 17 bis Ende, Albrechtsg. gerade Nr. 26 bis Ende, Am Hang, F. Schiller-Platz, Friedrichstraße, Josef Koch-Straße

### Wahlsprengel 31

**Wahllokal: Volksschule Weikersdorf, Radetzkystraße 14**

Straßenzüge: Babenbergerstr., Habsburgerstr. ungerade Nr. 43 bis Ende, Habsburgerstr., gerade Nr. 50 bis Ende, L. Anzengruber-Str., Radetzkystr. ungerade Nr. 1 bis 59, Radetzkystr. gerade Nr. 2 bis 44, Rauheneckg., Sandwirtg., Schimmerg., Trimplingg., Weiburgstr. Nr. 31

### Wahlsprengel 32

**Wahllokal: NÖ Landeskindergarten Haidhof, Sagerbachgasse 4**

Straßenzüge: Am Haidhofteich, Am Heiglteich, Am Hörmbach, Am Lorenzteich, Auf der Haide, Flugfeldweg, Gewerbestr., Haidhofstr. Nr. 78 bis Ende, Kiebitzmühlg., Kropfwieseng., Oetkerweg, Sagerbachg., Schildbachweg, Steinfeldg., Triester Bundesstr., Weideng.

### Wahlsprengel 33

**Wahllokal: NÖ Pflege- und Betreuungszentrum samt NÖ Landesklinikum, Wimmergasse 19**

Straßenzüge: Waltersdorfer Str. Nr. 75, Wimmerg. 19 ■

# Straßen mit Sprengelnummer

Zusammenstellung anlässlich der Europawahl 2019

**A** Adolfine Malcher-G. (4), Albrechtsg. gerade Nr. 2 – 24 (28), Albrechtsgasse gerade Nr. 26 – Ende (30), Albrechtsg. ungerade Nr. 1 – 15 (28), Albrechtsgasse ungerade Nr. 17 – Ende (30), Allandgasse (24), Althofgasse (16), Am Fischertor (3), Am Flachhard (29), Am Gänsehäufel (18), Am Haidhofteich (32), Am Hang (30), Am Heiglteich (32), Am Hörmbach (32), Am Lorenzteich (32), Andreas Hofer-Zeile (11), Annagasse (3), Antonsgasse gerade Nr. 2 (3), Antonsgasse gerade Nr. 4 – Ende (2), Antonsgasse ungerade Nr. 1 – Ende (2) Arenastraße (4), Auf der Alm (28), Auf der Haide (32), Augasse (16), Augustinergasse (16), Auracher Straße (7).

**B** Babenbergerstraße (31), Bachgasse (18), Badener Berg (4), Bahngasse (9), Beethovengasse (1), Beim Spitzerriegel (20), Bergsteiggasse (11), Biondegasse (6), Boldrinigasse (4), Braitner Straße gerade Nr. 2 – 58 (9), Braitner Straße gerade Nr. 60 – Ende (21), Braitner Straße ungerade Nr. 1 – 61 (9), Braitner Straße ungerade Nr. 63 – Ende (21), Brandlgasse (29), Braunstraße (14), Brenekgasse (7), Breyerstraße (1), Brunnenweg (17), Brusattiplatz (10).

**C** Callianogasse (5), Carl Zeller-Weg (11), Christalniggasse (3), Conrad von Hötzendorf-Platz (9).

**D** Dammgasse gerade Nr. 2 – 46 (16), Dammgasse gerade Nr. 48 – Ende (14), Doblhoffgasse (10), Dörlflergasse (29), Dr. Julius Hahn-Straße gerade Nr. 2 – 6 und 10 - Ende (19), Dr. Julius Hahn-Straße gerade Nr. 8 (18), Dr. Julius Hahn-Straße ungerade Nr. 1 – Ende (19), Dr. Rudolf Klafsky-Straße (11), Dumbagasse (29).

**E** Eichwaldgasse (24), Eichwaldgrund (23), Elisabethstraße gerade Nr. 2 – 32 (25), Elisabethstraße gerade Nr. 34 – Ende (27), Elisabethstraße ungerade Nr. 1 – 35 (25), Elisabethstraße ungerade Nr. 37 – Ende (27), Emil Kraft-Gasse (15), Emil Raab-Straße (24), Erzherzog Rainer-Ring (1), Erzherzog Wilhelm-Ring (8), Erzherzogin Isabelle-Straße (28), Eugengasse (29), Europaplatz (4).

**F** Fabriksgasse (16), Ferdinand Pichler-Gasse (16), Flammgasse (6), Flugfeldweg (32), Franz Gehrer-Straße (21), Franz Schwabl-Gasse (7), Frauengasse gerade Nr. 2 - Ende (1), Frauengasse ungerade Nr. 1 (2), Frauengasse ungerade Nr. 3 bis Ende (1), Friedhofstraße (23), Friedrich Schiller-Platz (30), Friedrichstraße (30).

**G** Gabelsbergerstraße (15), Gaisbühelgasse (23), Gallstraße (24), Gäminger Berg (4), Gämingerstraße (11), Gartengasse (9), Germergasse (6), Gewerbestraße (32), Goethegasse (5), Göschlgasse (16), Grabengasse gerade Nr. 2 - Ende (2), Grabengasse ungerade Nr. 1 – 5 und 9 – Ende (2), Grabengasse ungerade Nr. 7 (1), Grenzgasse (7), Grillparzerstraße (4), Grundauerweg (20), Gutenbrunner Straße (10), Gymnasiumstraße (7).

**H** Habsburgerstraße gerade Nr. 2 – 48 (29), Habsburger-

straße gerade Nr. 50 – Ende (31), Habsburgerstraße ungerade Nr. 1 – 41 (29), Habsburgerstraße ungerade Nr. 43 – Ende (31), Haidhofstraße Nr. 1 – 77 (17), Haidhofstraße Nr. 78 – Ende (32), Halsriegelstraße gerade Nr. 2 – 34 (23), Halsriegelstraße gerade Nr. 36 – Ende (22), Halsriegelstraße ungerade Nr. 1 – 31 (23), Halsriegelstraße ungerade Nr. 33 – 95 (22), Halsriegelstraße ungerade Nr. 97 (20), Halsriegelstraße ungerade Nr. 99 – Ende (22), Hansygasse (15), Hartergasse (22), Haueisgasse (7), Hauptplatz (2), Hauswiese (13), Haydngasse (6), Heiligenkreuzer Gasse. (10), Heinrich Strecker-Gasse (11), Helenenstraße gerade Nr. 2 – 38 (10), Helenenstraße gerade Nr. 40 – Ende (13), Helenenstraße ungerade Nr. 1 – 21 (10), Helenenstr. ungerade Nr. 23 – Ende (13), Helenenstraße ungerade Nr. 23 – Ende (13), Helferstorferg. (3), Herrnkircheng. (23), Hildegardg. (3), Hochschulpromenade (14), Hochst. (11), Hofackergasse (18), Holzrechenplatz (13), Horag. (11), Huppmanng. (7).

**I** Isidor Trauzl-Straße (23).

**J** Jägerhausgasse (29), Johann Hanny-Gasse (26), Johann Klerr-Straße (26), Johann Strauß-Gasse (11), Johann Wagenhofer-Straße (11), Johannesgasse (10), Josef Höfle-Gasse Nr. 1 – 11 (16), Josef Höfle-Gasse Nr. 12 – Ende (18), Josef Klieber-Straße (28), J. Koch-Straße (30), Josef Kollmann-Straße gerade Nr. 2 bis 56 und 60 bis Ende (19), Kollmann-Straße gerade Nr. 58 (18), Kollmann-Straße ungerade Nr. 1 bis Ende (19), Josefsplatz (10), J. Müllner-Str. (11).

**K** Kaiser Franz Joseph-Ring (9), Kaiser Franz-Ring (4), Kanalergasse (17), Karl Frim-Straße (24), Karl Gleichweit-Straße (20), Karlsgasse (11), Kartäuserweg (11), Kastnerweg (18), Kiebitzmühlgasse (32), Kleingartenweg (18), Klesheimstraße (23), Komzakgasse (5), Kornhäuselstraße (12), Kreuzbühelgasse (23), Kropfwiesengasse (32).

**L** Lambrechtgasse (16), Langenfeldergasse (24), Lechnergasse (16), Leesdorfer Hauptstraße gerade Nr. 2 – 58 und 62 (16), Leesdorfer Hauptstraße gerade Nr. 60 und 64 – Ende (17), Leesdorfer Hauptstraße ungerade Nr. 1 – 63 (16), Leesdorfer Hauptstraße ungerade Nr. 65 – Ende (17), Leitzenbergerstraße (16), Leopold Breinschmid-Straße (24), Lokalbahnzeile (18), Ludwig Anzengruber-Straße (31).

**M** Mackgasse (7), Marchetstraße gerade Nr. 2 – 22 (10), Marchetstraße gerade Nr. 24 – Ende (12), Marchetstraße ungerade Nr. 1 – 15 (10), Marchetstraße ungerade Nr. 17 – Ende (12), Marianne Hainisch-Gasse (14), Mariengasse (4), Marienhofgasse (29), Marika Röck-Straße (11), Martin Mayer-Gasse (5), Mautner Markhof-Straße (5), Max Schönherr-Gasse (11), Maynologasse (24), Meiereigasse (18), Meixnerstraße (17), Melker Gasse (17), Michael Tauscher-Gasse (26), Millöckergasse (29), Mitterbergstraße (11), Mittersteig (11), Mozartstraße (11), Mühlgasse gerade Nr. 2 – 46 (7), Mühlgasse gerade Nr. 48 – Ende (14), Mühl-



gasse ungerade Nr. 1 – 37 (7), Mühlgasse ungerade Nr. 39 – Ende (14), Mühlstiege (12).

**N** Neumistergasse (7), Neustiftgasse (3).

**O** Oetkerweg (32).

**P** Palffygasse (8), Pelzgasse (10), Pergerstraße (10), Peterhofgasse (25), Pfaffstättner Straße (6), Pfarrgasse (2), Pfarrplatz (2), Pötschnergasse (26), Prinz Solms-Straße (16), Probusgasse (28).

**Q** Quergasse (28).

**R** Radetzkystraße gerade Nr. 2 – 44 (31), Radetzkystraße gerade Nr. 46 – Ende (26), Radetzkystraße ungerade Nr. 1 – 59 (31), Radetzkystraße ungerade Nr. 61 – Ende (26), Raiffeisenplatz (9), Rainerweg (11), Rathausgasse (1), Rathgasse (16), Rauheneckgasse (31), Rauhensteingasse (13), Renngasse (2), Richard Geneé-Straße (11), Rohrfeldgasse (23), Rohrgasse gerade Nr. 2 – 8 (21), Rohrgasse gerade Nr. 10 – Ende (23), Rohrgasse ungerade Nr. 1 – 7 (21), Rohrgasse ungerade Nr. 9 – Ende (23), Rollettgasse (10), Römerberg (28), Römergasse (7), Roseggerstraße (24), Rosenbüchelgasse (21), Rotes Kreuz-Gasse (17), Rudolf Zöllner-Straße (23), Rupertgasse (16).

**S** Sackgasse (24), Sagerbachgasse (32), Sandwirtgasse (31), Sauerhofstraße (26), Scharfeneckweg (28), Schießgraben (22), Schiestlstraße (5), Schildbachweg (32), Schimmerngasse (31), Schinzlgasse (26), Schlossergäßchen (10), Schloßgasse gerade Nr. 2 - Ende (13), Schloßgasse ungerade Nr. 1 (12), Schloßgasse ungerade Nr. 3 bis Ende (13), Schmidtgasse (27), Schmierergasse (16), Schöne Felder Weg (6), Schubertgasse (11), Schützensgasse (21), Schwartzstraße gerade Nr. 2 – 30 (15), Schwartzstraße gerade Nr. 32 – Ende (19), Schwartzstraße ungerade Nr.

1 – 5 (15), Schwartzstraße ungerade Nr. 7 – 19 und 23 bis Ende (19), Schwartzstraße ungerade Nr. 21 (18), Siedlerweg (18), Sieghartstalgraben (28), Spiegelgasse (4), Stadlergasse (24), Stadtpark (4), Steinbruchgasse (28), Steinfeldgasse (32), Stiftgasse (16), Strasserngasse (3).

**T** Theaterplatz (2), Theresiengasse (4), Trabrenngasse (15), Trennerstraße (24), Triester Bundesstraße (32), Trimplinggasse (31), Trostgasse (5).

**U** Udo Maz-Straße (23), Uetzgasse (24).

**V** Valeriestraße (3), Veltenweg (18), Veste Rohr (23), Vöslauer Straße Nr. 1 – 105 (25), Vöslauer Straße Nr. 106 (26), Vöslauer Straße Nr. 107 – Ende (25).

**W** Waldgasse (28), Waltersdorfer Straße (ausgenommen Nr. 75) (17), Waltersdorfer Straße Nr. 75 (33), Wassergasse (1), Wasserleitungsstraße (28), Weichselgasse (24), Weidengasse (32), Weikersdorfer Platz (26), Weilburgplatz (28), Weilburgstraße gerade Nr. 2 – 8 (10), Weilburgstraße gerade Nr. 10 – 28 (27), Weilburgstraße gerade Nr. 30 – Ende (29), Weilburgstraße ungerade Nr. 1 – 15 (10), Weilburgstraße ungerade Nr. 17 – 29 und 33 – 85 (27), Weilburgstraße ungerade Nr. 31 (31), Weilburgstraße ungerade Nr. 87 – Ende (29), Welzergasse (4), Wenzel Müller-Gasse (20), Wiener Straße gerade Nr. 2 – 22 (8), Wiener Straße gerade Nr. 24 – Ende (7), Wiener Straße ungerade Nr. 1 – 31 (8), Wiener Straße ungerade Nr. 33 – Ende (7), Wiesengasse (29), Wimmerngasse Nr. 1 – 18 (16), Wimmerngasse Nr. 19 (33), Wimmerngasse Nr. 20 – Ende (16), Witzmannngasse (11), Wörthgasse (8).

**Z** Ziehrerweg (11), Zu den Spiegeln (4), Zur Hutweide (25). ■



# Biosonie

VITALITÄT | WOHLBEFINDEN | GESUNDHEIT



## Energetische Hilfestellung mit der klassischen Bioresonanz bei

- Allergien
- Neurodermitis
- Hautausschlägen
- Kinderwunsch
- Raucherentwöhnung
- Verdauungsproblemen
- Heuschnupfen
- Migräne
- Wechselbeschwerden
- Gewichtsreduktion

Ingrid Spörker  
Humanenergetikerin

+43 699 10 31 59 02  
baden@biosonie.at

Termin nach  
tel. Vereinbarung

Medicent Baden  
Grundauerweg 15/2/29  
2500 Baden

## Ärzte Wochenenddienste

Aufgrund der häufig auftretenden, kurzfristigen Änderungen hinsichtlich der diensthabenden Ärzte an Wochenenden und Feiertagen ist es uns leider nicht mehr möglich, Ihnen in diesem Medium einen verlässlichen Dienstplan zu veröffentlichen. Infos zu den diensthabenden praktischen Ärzten erhalten Sie jedoch bei der Niederösterreichischen Ärzte-

kammer auf <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE> oder telefonisch unter 141, bzw. auf [www.141.at](http://www.141.at).

Diese ärztlichen Wochenenddienste erfolgen nur in dringenden Notfällen im Zeitraum von 7 Uhr früh bis 19 Uhr.

## Zahnärztlicher Notdienst

Diese Dienste erfolgen nur in dringenden Notfällen von 9 bis 13 Uhr! Informationen zu den diensthabenden Zahnärzten, Urlaubsmeldungen usw. erhalten Sie bei der Niederösterr. Landeszahnärztekammer auf der Website [www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste](http://www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste) sowie unter Tel. 141

## Tierärztlicher Notdienst

Unter der Notrufnummer 01 53116 bzw. unter [www.tierarzt.at](http://www.tierarzt.at) finden Sie Hilfe für Ihr Haustier. Tierschutzverein Baden, Tel. 02252 42110 bzw. Serviceseiten im Internet [www.tierheim-baden.at](http://www.tierheim-baden.at)

## Apotheken Wochenend- und Feiertagsdienste

### Mai 2019

- 1. Hl. Geist-Apotheke
- 4. Marien-Apotheke
- 5./11. Activ-Apotheke
- 12./18. Aeskulap-Apotheke
- 19./25. Landschafts-Apotheke
- 26. Hl. Geist-Apotheke
- 30. Aeskulap-Apotheke

- 10. Activ-Apotheke
- 15. Heilquell-Apotheke
- 16. Marien-Apotheke
- 20. Weilburg-Apotheke
- 22. Marien-Apotheke
- 23./29. Activ-Apotheke
- 30. Aeskulap-Apotheke

### Juli 2019

### Juni 2019

- 1. Hl. Geist-Apotheke
- 2./8. Weilburg-Apotheke
- 9. Heilquell-Apotheke

- 6. Aeskulap-Apotheke
- 7./13. Landschafts-Apotheke
- 14./20. Hl. Geist-Apotheke
- 21./27. Weilburg-Apotheke
- 28. Heilquell-Apotheke



### Adressen der Apotheken

#### Heiligen Geist-Apotheke

Hauptplatz 6, Baden, Tel. 02252 485 69

#### Heilquell-Apotheke

Antonsgasse 1, Baden, Tel. 02252 871 25

#### Landschafts-Apotheke

Hauptpl. 13, Baden, Tel. 02252 863 15

#### Marien-Apotheke

Leesdorfer Hauptstraße 11, Baden  
Tel. 02252 871 47-0

#### Weilburg-Apotheke

Weilburgstr. 2, Baden, Tel. 02252 484 03

#### Aeskulap-Apotheke

Mühlg. 1, Pfaffstätten, Tel. 02252 21 110

#### Activ-Apotheke

Pfarrgasse 11, 2512 Tribuswinkel, Tel. 02252 85538

Apotheken-  
Notruf:

**1455**



## Tipps + Termine

### Diabetiker

Selbsthilfegruppe Baden, kostenloser Beratungsdienst jeden letzten Do im Monat, 16 Uhr, Clubraum Hilfswerk, Pergerstraße 15. Anschließend Fachgespräche und Vorträge (17 Uhr), GL. G. Bitiste, 0650 6601180, [wkfm.bitiste@aon.at](mailto:wkfm.bitiste@aon.at) [www.aktive-diabetiker.at](http://www.aktive-diabetiker.at)

### Integration

GR Peter Ramberger ist mit den Agenden des Integrationsbeauftragten der Stadt Baden betraut. Tel. 0664 9101485, [peter.ramberger@gmx.at](mailto:peter.ramberger@gmx.at)

### Parkinson

Selbsthilfegruppe Baden lädt jeden 2. Mo im Monat, ab 14 Uhr, ins NÖ Landespflegeheim, Wimmerg. 19. Infos: Dr. Dkfm. Hans Kohlfürst, Tel. 02252 88948

### Elternberatung

Die Mutter- und Elternberatung in der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Baden, Leesdorfer Hauptstr. 35, wird jeweils am 1. u. 3. Mi im Monat, 9-11 Uhr angeboten.

### Krebshilfe NÖ

Beratung Österreichische Krebshilfe Niederösterreich im NÖGKK-Service-Center Baden, Vöslauer Straße 14, Baden, 1. Stock. Aktivitäten und Vorträge jeden Mi, 10-14 Uhr – Terminvereinbarung erforderlich: Gabriela Mautner. Tel. 02742 774 04 oder unter 0664 464 33 65.

### Jugendanliegen

Dominik Gschiegl steht

ehrenamtlich als Jugendombudsmann zur Verfügung. Er ist Vorsitzender des Jugendbeirates und kümmert sich um die Anliegen der Jugendlichen und Badener Jugendvereine und Jugendorganisationen. Infos: 0664 88718082, [jugendbeirat@baden.gv.at](mailto:jugendbeirat@baden.gv.at)

[www.halleb.at](http://www.halleb.at)

### Krebs-Selbsthilfe

für Frauen nach Krebs, Verein Baden und Umgebung. Wöchentl.: Bewegungstherapie: Jeweils am Dienstag (außer Schulferien), 17 Uhr, im Landeskrankenhaus Baden, Waltersdorferstr. 75, Turnsaal. Monatlich: Aktivitäten und Vorträge jeden 3. Mittwoch im Monat (außer Schulferien). Infos: Mag. Maria Rameder-Paradeiser, 0664 1737070, [maria.paradeiser@aon.at](mailto:maria.paradeiser@aon.at), [frauenselbsthilfe-baden.at](http://frauenselbsthilfe-baden.at)

### Blindenhilfe

Die Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs informiert im Rahmen von regelmäßigen Bezirksgruppen-Treffen über kostenlose Beratungsleistungen. Geboten wird: Sozialberatung, Hilfsmittelberatung, Gratiszugang zur Hörbücherei, kostengünstiger Verleih von Lesegeräten, barrierefreies Seniorenwohnhause Waldpension. Termin Gruppentreffen: 14.5. und 11.6., 14 Uhr, Motel Baden, Haidhofstraße 2. Kontakt:

## Sprechstunden

### Bürgermeister

Gerne nimmt sich Bürgermeister Dipl.-Ing. Stefan Szircsek jeweils Montag zwischen 12–13 Uhr für Ihre Anliegen Zeit. Anmeldung im Rathaus, Hauptplatz 1, Baden, 02252 86800-219 [buergermeister@baden.gv.at](mailto:buergermeister@baden.gv.at)

### Vizebürgermeisterin & Umweltgemeinderätin

Auch Vizebürgermeisterin & Umweltgemeinderätin Dr. Helga Krimer steht gerne für persönliche Gespräche zur Verfügung. Anmeldung im Rathaus, Hauptplatz 1, Baden, 02252 86800-219 [vizebuergermeisterin@baden.gv.at](mailto:vizebuergermeisterin@baden.gv.at)

### Ombudsfrau Maria Rettenbacher

für Menschen mit Behinderung, Tel. 0699 12128333 [ombudsfrau@baden.gv.at](mailto:ombudsfrau@baden.gv.at)

### Ombudsmann Franz Geiger

für Anliegen aller Art, Tel. 0664 3007700 [ombudsmann@baden.gv.at](mailto:ombudsmann@baden.gv.at)

Sprechstunden der Ombudsleute jeweils am Mi, 10 – 11 Uhr, im Zimmer 1.42 im 1. Stock des Rathauses. Keine Anmeldung erforderlich.

Hubert Wagner, Tel. 01 3303545-83, [www.hilfsgemeinschaft.at](http://www.hilfsgemeinschaft.at)

### Rotes Kreuz

Wir sind für Sie da! Gerne unterstützen wir Sie im Bereich Pflege zu Hause, mit unserer Hauskrankenpflege und Heimhilfe, bis hin zum Verleih von Pflegebehelfen und Kursen für pflegende Angehörige. Sie können gerne auch unsere Pflegeberatung in unserem Büro der Hauskrankenpflege, Rotes Kreuz Gasse 6 in Baden oder auch telefonische Auskünfte von Mo-Fr 9-12 Uhr unter 059144 52062 oder 0664 4209953 wahrnehmen.

Das Bewegungsprogramm bietet die Möglichkeit, in angenehmer Atmosphäre und mit Gleichgesinnten Ihren Körper (und Geist) wachzurütteln: 7. und 21.5., 11. und 25.6., 10-11 Uhr, Rotes Kreuz Gasse 6. Anmeldung, Tel. 059144 52000. Unter dem Motto „Lieber gemeinsam als einsam“ lädt die Bezirksstelle am 22.5. zum Seniorentreff.



## Wertstoff-sammelinseln

Die Stadtgemeinde Baden erinnert an das Verbot von widerrechtlichen Müllablagerungen bei Wertstoffsammelinseln sowie Ablagerungen von Hausmüll bei den Mülltonnen. Diese sind nach § 6 NÖ Abfallwirtschaftsgesetz verboten und werden unverzüglich mit allen strafrechtlichen Folgen zur Anzeige gebracht. Bitte auch um Einhaltung der Abgabezeiten!  
Infos: GVA Baden, Tel. 02234 741 51. [www.abfallverband.at/baden](http://www.abfallverband.at/baden)

## Bildungs- und Berufsberatung

Haben Sie Fragen zu Ihrer beruflichen Zukunft, zu Aus- und Weiterbildung und finanziellen Fördermöglichkeiten? Das mobile Beratungsservice der BhW NÖ GmbH bietet Ihnen im Rahmen des Projektes Bildungsberatung NÖ Infos und Beratung für Ihre ganz persönliche berufliche Weiterentwicklung. Dabei sind alle Leistungen für Sie völlig kostenfrei, unverbindlich und selbstverständlich streng vertraulich. Termine: 7., 16. und 28.5., 13. und 24.6. sowie am 18.7. in der BH Baden, Schwartzstraße 50. Terminvereinbarung erforderlich, Tel. 0699 11057502 [www.bildungsberatung-noe.at](http://www.bildungsberatung-noe.at)

## Osteoporose

Die Osteoporose-Selbsthilfegruppe bietet regelmäßige Treffen für Interessierte und Betroffene an. Diese finden jeden 1. Mo im Monat um 17 Uhr, LK Baden, Waltersdorferstr. 75, 2. Stock, Besprechungsraum E3, statt.

Außerdem veranstaltet die Osteoporose-Selbsthilfegruppe eine wöchentliche Heilgymnastik-Stunde, jeden Mi, 17–18 Uhr, im Turnsaal der Krankenpflegeschule, Leedorfer Hauptstr. 35  
Infos: Mag. Gabriela Heiss, [gabyheiss@hotmail.com](mailto:gabyheiss@hotmail.com), 0664 141 37 49

## KOBV

Sprechtage des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes in der Kammer für Arbeiter und Angestellte Niederösterreich, Baden, Elisabethstr. 38. Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat in der Zeit von 13 bis 14.30 Uhr. Die nächsten Termine sind am 15.5., 5. und 19.6. sowie am 3. und 17.7.

## Suchtberatung

Suchtberatung im Anton-Proksch-Institut in Baden, Helenenstraße 40/4/41. Die Anlaufstelle steht vor allem von Sucht Betroffenen, aber auch für deren Angehörige zur Verfügung. Info und Anmeldung: Mo 15 bis 18 Uhr, Di und Mi 11 bis 18 Uhr, Do 10 bis 13 Uhr, Tel. 01 88010-1370.

## Zusatzsäcke zur Biotonne

Zur Sammlung zusätzlicher Bioabfälle aus dem Garten werden beim Bürgerservice der Stadtgemeinde Baden 60-Liter-Kraftpapiersäcke zum Kauf angeboten. Diese Säcke sind mit der Aufschrift „GVA-Baden“ versehen und für BenutzerInnen von Biotonnen um 1,50 Euro pro Stück erhältlich. Damit sind die Kosten der Abholung und der Kompostierung gedeckt. Mit diesen Bioabfall-

säcken können Biotonnenbenutzer die „Spitzenzeiten“ für Gartenabfälle im Frühjahr und Herbst gut überbrücken. Beachten Sie bitte, dass dieses Serviceangebot ausschließlich für Biotonnenbenutzer gültig ist. Danke.

## Pflegehotline

Die Pflege-Hotline des Landes NÖ bietet pflegebedürftigen Menschen, ihren Angehörigen und allen Personen, die mit Problemen der Pflege befasst sind, umfassende und kompetente Beratung an. Pflege-Hotline des Amtes der NÖ Landesregierung: 02742 9005-9095, Mo bis Do, 8–19 Uhr, Fr, 8–16 Uhr, post. [pflegehotline@noel.gv.at](mailto:pflegehotline@noel.gv.at)

## Zivilschutz

Sicherheits-Informations-Zentrum der Stadtgemeinde Baden. Zivilschutzwissen, Hilfe zur Selbsthilfe des NÖ Zivilschutzverbandes. Servicetelefon; 02252 400-0 (über Stadtpolizei) [siz@baden.gv.at](mailto:siz@baden.gv.at) [www.noezsv.at](http://www.noezsv.at), [www.siz.cc](http://www.siz.cc)

## Weißer Ring

Der Weiße Ring bietet rasch, unbürokratisch und kostenlos: professionelle Beratung & Betreuung / psychosoziale und anwaltliche Prozessbegleitung (für Opfer von Gewalt oder gefährlicher Drohung) – polizeilicher Anzeige bis Verfahren / substanzielle materielle Unterstützung zur Bewältigung der Opfersituation (Baraushilfen, Einkaufsgutscheine, zinsenlose Überbrückungsdarlehen zur Vorfinanzierung von Therapien, Heilbehelfen, etc.) Im Auftrag des BM für Justiz

betreibt der Weiße Ring den jederzeit erreichbaren, gebührenfreien Opfer-Notruf: 0800 112 112.

## Standesamt

Service und Beratung werden beim Standesamt Baden groß geschrieben! Auf den Serviceseiten [www.standesamt-baden.at](http://www.standesamt-baden.at) werden alle Informationen übersichtlich und detailliert nach Hause geliefert. Von den erforderlichen Dokumenten bei den verschiedensten Anlässen bis zu den genauen Hochzeitsterminen.

## Impressum

Medieninhaberin und Herausgeberin:  
Stadtgemeinde Baden,  
Rathaus, Hauptplatz 1  
Fotos: Stadtgemeinde Baden • Anzeigen: Pressestelle • Anzeigenpreise laut Anzeigenpreisliste 2018. 26535W75U

Anzeigen- & Redaktionsschluss: Heft 3/2019: 21.6.2019  
Alle Termine & Informationen der Stadtgemeinde Baden: Änderungen vorbehalten.

Tel: +43 2252 86 800  
DW 840, DW 240 und DW 241, Fax: +43 2252 86 800 DW 210  
[presse@baden.gv.at](mailto:presse@baden.gv.at), [www.baden.at](http://www.baden.at)  
Druck: Grasl Druck & Neue Medien,  
Druckhausstraße 1,  
2540 Bad Vöslau

Auflage: 17.500 Stück



## Mediation

Die Sprechstunde Mediation findet an jedem 1. Dienstag eines Monats von 9 bis 11 Uhr am Bezirksgericht Baden, C. von Hötzendorfplatz 6, statt. Anmeldungen sind erbeten: servicecenter.bgbaden@justiz.gv.at bzw. telefonisch: 02252 86500-90

## Flohmarkt

Der Flohmarkt des Badener Presseclubs am Josefsplatz findet am 4.5., 1.6. und 6.7., ab 7 Uhr, statt. Infos & Anmeldung: Tel. 0664 9116703.

## Alzheimerhilfe

Die Alzheimer Selbsthilfegruppe trifft einander jeden 3. Mittwoch des Monats um 17 Uhr (nach telefonischer Voranmeldung) in der Pergerstraße 15. Kontakt: Tel. 0681 10461067, E-Mail: alzheimerangehoerige@gmail.com, www.alzheimerangehoerige-baden.com; Spezielle Angebote: Tagesbetreuung jeden Mo, Mi, und Fr von 8-16 Uhr.

## Umwelttelefon

der Berg- und Naturwacht für den Bezirk Baden, Tel. 02252 44660

## Hospizbewegung

Begleitung für unheilbar Kranke und Angehörige. Mobiles Hospizteam: Birgitta Gmeiner, Tel. 02252 22866, team@hospiz-baden.at Mobiles Palliativteam: Alexandra Staiger, Tel. 0676 9648488, mpt.baden@a1.net Trauerbegleitung: 6.5., 3.6. und 1.7., 18-19.30 Uhr, Anmeldung, Tel. 02252 22866. Kinderbegleitungsgruppe „Krebs in der Familie“: 23.5.

und 17.6., Julitermin auf Anfrage. 15-17 Uhr. Anmeldung, Tel. 02252 22866. Pflegeberatung: 8.5., 12.6. und 10.7., 18-19.30 Uhr, Anmeldung, Tel. 0676 9648488. Flohmarkt: 14.6., 12-17 Uhr. Alle Termine finden in der Hospizbewegung, Baden, Mühlgasse 74, statt.



## Hilfswerk Baden

Hilfe und Pflege daheim. Pergerstraße 15, Baden. Tel. 02252 86260, Fax-15, pflege.baden@noe.hilfswerk.at, Montag bis Donnerstag, 8-14 Uhr, Freitag 8-13 Uhr. Rufen Sie uns an, wir helfen gerne! Rund um versorgt. Angebote:

- > Mobile Pflege- und Therapieberatung
- > Mobile Hauskrankenpflege
- > Mobile Physio- und Ergotherapie
- > Mobile Logopädie
- > Notruftelefon
- > Essen auf Rädern täglich frisch
- > Ehrenamtlicher Besuchsdienst



## NÖ Hilfswerk

NÖ Hilfswerk Familien- und Beratungszentrum Baden, Kaiser Franz Josef Ring 35, Baden, Tel. 02252 209111; zentrum.baden@noe.hilfswerk.at; Zusätzliches (barrierefreies) Beratungsangebot ohne Voranmeldung am Di, 16 – 18 Uhr, Pergerstr. 15, Baden.

## Appell an alle Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer

Um es Ihnen möglichst einfach zu machen, die Hinterlassenschaften Ihrer Freunde zu entsorgen, gibt es neben den über 50 Hundekotsackerlspendern im gesamten Stadtgebiet auch die Möglichkeit, kostenlose Hundekotsackerl im Badener Bürgerservice im Erdgeschoß des Rathauses zu den Öffnungszeiten abzuholen.

Auf diesem Wege möchte sich die Stadt bei allen verantwortungsbewussten Hundehalterinnen und Hundehaltern, die schon jetzt durch ihr rücksichtsvolles Handeln zur Sicherheit, Sauberkeit und Hygiene in unserer Stadt beitragen, herzlich bedanken!

Infos, Tel. 02252 86800-700.

## Leinenpflicht in Baden

Aufgrund immer wieder auftretender Zwischenfälle weist die Stadtgemeinde Baden auf diesem Weg wiederholt auf die im gesamten Stadtgebiet von Baden geltende Leinen-, bzw. Maulkorbpflicht hin. Baden ist eine der wenigen, wenn nicht überhaupt die einzige Stadt in Niederösterreich, die das NÖ Hundehaltengesetz mit einer eigenen ortspolizeilichen Verordnung noch verschärft. Laut § 8 Abs. 3 des NÖ Hundehaltengesetzes müssen Hunde im Ortsgebiet (das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes) entweder mit Leine oder mit Maulkorb geführt werden. Die Badener Verordnung

dehnt diese Bestimmung zusätzlich auf das gesamte Gemeindegebiet aus, und gilt daher auch für unbebaute Bereiche wie z. B. das Naherholungsgebiet am Holzrechenplatz, die Badener Parks, den Wasserleitungsweg (soweit er sich auf Badener Stadtgebiet erstreckt) usw. Achtung! Diese Verordnung gilt für alle Hunde, also auch für solche, „die nichts tun“ – bitte bedenken Sie zum Wohle für alle Beteiligten, dass es Menschen gibt, die sich schon allein vor dem Anblick eines freilaufenden Hundes fürchten, kleine Kinder, die von einem Hund „aus Freude“ umgeworfen werden könnten oder angeleinte Hunde, die nicht jedem Artgenossen freundlich gesinnt sind. Danke für Ihre Kooperationsbereitschaft!

### Service: Caritas-Notruftelefon

Im Notfall Knopf drücken und Hilfe bekommen. Beruhigt und sicher leben. Mit dem Caritas Notruftelefon.

Weitere Informationen und Bestellmöglichkeit unter Tel. 0664 848 26 11 oder [www.caritas-notruftelefon.at](http://www.caritas-notruftelefon.at)

### Ticketservice

im Beethovenhaus Baden, Rathausgasse 10. Geöffnet: Dienstag bis Sonntag und Feiertage von 10 bis 18 Uhr, Mo geschlossen. Tel. 02252

86800-630, [willkommen@beethovenhaus-baden.at](mailto:willkommen@beethovenhaus-baden.at)

### Rechtsauskunft

Eine kostenlose Rechtsauskunft erfolgt in der Zeit von 14-16 Uhr. Termine und Anwälte unter Tel. 02742 71650 (NÖ Rechtsanwaltskammer) erfragen. [www.raknoe.at](http://www.raknoe.at)

### Wahlen & Statistik

Im Fachbereich Wahlen und Statistik der Stadtgemeinde Baden sowie in jeder österr. Gemeinde ist die Abgabe

einer Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren zu den Parteienverkehrszeiten oder online (mittels „Bürgerkarte“, insbesondere per „Handysignatur“) möglich. Im Eintragungszeitraum eines Volksbegehrens sind erweiterte gesetzliche Eintragungszeiten vorgesehen, welche zeitgerecht bekannt gegeben werden. Stadtgemeinde Baden, Hauptplatz 1, Parterre rechts, Zi.0.03  
Öffnungszeiten: Mo – Fr, von 8 bis 12 Uhr, außerhalb dieser Zeiten nach telefonischer Vereinbarung  
Tel. 02252 86800 DW 211 oder 212. E-Mail: [wahlen@baden.gv.at](mailto:wahlen@baden.gv.at)  
Hinweis: Nähere Informationen zum Volksbegehren erhalten Sie im Fachbereich Wahlen und Statistik oder unter [www.bmi.gv.at](http://www.bmi.gv.at) – Volksbegehren

### jugendarbeit.07

„Ohne Rausch geht's auch“ – unter diesem Motto stehen die Aktivitäten der jugendarbeit.07 zu diesem wichtigen Thema. Die Aktionen reichen von Auftritten bei Festen bis zu alkoholfreien Cocktailabenden im Jugendcafé SPOTLIGHT.baden, wo gemeinsam mit den Jugendlichen Cocktails ohne Alkohol gemixt und parallel locker, aber umfassend über das Thema Sucht geplaudert wird. Weitere Infos dazu: Jeden Freitag, 17-21 Uhr, SPOTLIGHT.baden, Walterdorferstrasse 32 oder bei Dana, Tel. 0664 8236232 sowie auf facebook: jugendarbeit.07 Baden.Steinfeld. Save the date: Freitag, 24. Mai, Sommer-Willkommensfest im SPOTLIGHT.baden

## NÖ radelt – Baden radelt – radl auch du!

Hast du Lust auf mehr Bewegung? Willst du einen Überblick über deine geradelten Kilometer bekommen oder mit Freunden um die Wette radeln? Neugierig geworden? Sei dabei, wenn ganz Niederösterreich radelt! Baden ist dabei! Wir machen mit bei der Aktion „Niederösterreich radelt“.

Alle Wege mit dem Rad zählen, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz. Jede/r Radelnde kann kostenlos teilnehmen und täglich tolle Preise gewinnen! Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig! Jeder Kilometer zählt! Anmelden, losradeln und Kilometer eintragen!

Registrierte dich auf der Website und trage hier deine geradelten Kilometer ein. Das kannst du täglich, monatlich oder am Ende des Wettbewerbs machen. Hier geht es zur Anmeldung: [niederosterreich.radelt.at](http://niederosterreich.radelt.at)

Radfahren verbindet! Radle für Baden, deinen Arbeitgeber oder deinen Verein.

Viele Gewinnmöglichkeiten - Radel-Lotto! Wenn du bis 30. September mindestens 100 Kilometer geradelt bist, machst du automatisch bei der Abschlussverlosung mit. Außerdem hast du im Aktionszeitraum viele weitere Gewinnchancen, wie z.B. beim Radel-Lotto. Unter GEWINNEN kannst du dich über alle Gewinnmöglichkeiten informieren.

Weitere Infos: [niederosterreich.radelt.at](http://niederosterreich.radelt.at)

## Inserieren in „Unsere Stadt“ – der Stadtzeitung

Gerne nimmt die Pressestelle Baden Ihre Inseratschaltung für die Amtlichen Mitteilungen „Unsere Stadt“ entgegen.

### Beratung, Gestaltung:

Pressestelle Baden, Rathaus, Hauptplatz 1, Baden  
Tel. 02252 86800-240, -840, Fax 02252 86800-210  
[www.baden.at](http://www.baden.at), E-Mail: [presse@baden.gv.at](mailto:presse@baden.gv.at)

### Preise ab 1. Jänner 2019:

1/1 Seite	(170 x 237 mm):	€ 1.120,00
1/2 Seite	(170 x 118 mm):	€ 560,00
1/4 Seite	(170 x 59 mm):	€ 280,00
1/4 Seite	(169 x 54 mm):	€ 280,00
1/8 Seite	(170 x 29,5 mm):	€ 140,00
1/8 Seite	(111 x 45 mm):	€ 140,00

jeweils zuzüglich gesetzlicher Werbeabgabe und Umsatzsteuer. Ein Agenturrabatt von -15 % wird gewährt.



01



02



03



04



05

## In Baden ist immer was los

**01** Wo findet man in Österreich echte heimische Küche in riesiger Buffet-Auswahl nach dem „All you can eat“-Konzept? „Mit der Kantine haben wir am Josefsplatz ein Buffetkonzept umgesetzt, das es in dieser Form in ganz Österreich noch nicht gegeben hat“, freuen sich Markus Piringer und Eduard Gartner.

**02** Neue Akzente über den Dächern von Baden: Das „Café Blickweit“ lädt unter neuer Führung ab sofort zum Schlemmen und Genie-

ßen ein – Top-Aussicht inklusive. Ein Blick auf die Speisekarte verrät: Hier kommen nicht nur Genießer, die ein ausgedehntes Brunch-Buffet (bis 14 Uhr) zu schätzen wissen auf ihre Kosten sondern auch Veganer.

**03** Zum 15-jährigen Firmenjubiläum von „Eva Orban Optik“ in der Theresiengasse 4 stellten sich Bürgermeister Stefan Szirucsek und Vizebürgermeisterin Helga Krismer ein, um der erfolgreichen Geschäftsfrau persönlich zu gratulieren.

Auf einem heiß umkämpften Markt hat es die Jubilarin geschafft, sich mit einer gelungenen Kombination aus umfassender Beratung und einzigartigem, persönlichem Service einen treuen Kundstamm zu erarbeiten.

**04** Mit hervorragenden Ergebnissen kehrten die Schüler der Musikschule Baden auch vom diesjährigen Wettbewerb „Prima la Musica“ aus St. Pölten zurück. Bgm. Stefan Szirucsek und Musikschulleiter Alexander Cachée stolz: „Wir gratulie-

ren zum hervorragenden Abschneiden. Vielen Dank auch allen Lehrkräften, die den Grundstein gelegt haben.“

**05** Fulminante Eröffnung der Theatertage 2019: Rasch hat sich dieses Festival vom Geheimtipp zu einem künstlerischen Höhepunkt des Niederösterreichischen Kultur Spätwinters entwickelt, das sein Publikum auch in diesem Jahr mit neuen Produktionen und Events überraschte, die allesamt Bühnenkunst auf höchstem Niveau versprochen.

# Zeit zu genießen.

Unsere ausgewählten Veranstaltungen  
im Frühjahr/Sommer 2019

28.6.

## Lange Einkaufsnacht

Das Sommerevent des Jahres – Baden in weiß – startet mit der Langen Einkaufsnacht am Freitag, 28. Juni. Holen Sie Ihre weiße Sommergarderobe aus dem Kleiderschrank und feiern Sie in der Badener Innenstadt! Ein Gläschen Sekt in der Lieblingsboutique, eine Modenschau unter freiem Himmel, die Partyband in der Fußgängerzone oder einfach nur ein gutes Glas Wein am Hauptplatz – Die Lange Einkaufsnacht ist für alle ein Gewinn.

[www.badeninweiss.at](http://www.badeninweiss.at)

22.6.

## Weinfestival

Kosten. Vergleichen. Genießen. Die beliebte Veranstaltung hat sich vom überschaubaren Winzerfest zum großen Weinevent mit Stil und abwechslungsreichem Programm entwickelt. Als wichtigste Weinveranstaltung in der Thermenregion bietet das Weinfestival die einzigartige Möglichkeit, die Weine der Thermenregion im direkten Vergleich zu verkosten. Von 15 bis 20 Uhr in der Summerlounge und im Festsaal des Congress Casino Baden.

[www.weinfestival.at](http://www.weinfestival.at)

Dance!

29.6.

## Open Air Party in weiß

Das Partywochenende unter dem Motto „Baden in weiß“ startet am Samstag ab 18 Uhr. Neben Partys in mehreren Locations, wird die Innenstadt auch heuer wieder zur „Open Air Party Zone“. Von Pop bis Rock: die Stadt ist groß und zeigt ihre Vielfalt – musikalisch wie auch kulinarisch. Lassen Sie sich von einer in weiß getauchten Stadt verzaubern und genießen Sie das sommerliche Partyfeeling in Baden!

[www.badeninweiss.at](http://www.badeninweiss.at)

Shopping

1.6.

## Rosenfest

Einen besonderen Höhepunkt des Badener Veranstaltungskalenders stellt alljährlich das Rosenfest dar. Die natürliche Anmut der Rose, gepaart mit dem unvergleichlichen Ambiente des ökologisch gepflegten Rosariums sowie die perfekte Symbiose von Natur, Kunst und Unterhaltung machen dieses Event zum besonderen Erlebnis. Ein ganztägiges Erlebnisprogramm sorgt dafür, dass die Welt der Rosen in ihrer gesamten Bandbreite erlebt und genossen werden kann. Eine fulminante Musical-Show bildet den krönenden Abschluss.

[www.tourismus.baden.at](http://www.tourismus.baden.at)

6.6.–16.6.

## Beachvolleyball- Weltklasse

Bereits zum 15. Mal kämpfen die Beachvolleyball-Stars im Juni um Edelmetall. Beim FIVB World Tour BADEN OPEN von 6.-10. Juni versuchen sich Clemens Doppler und Alexander Horst in der Titelverteidigung, Katharina Schützenhöfer und Lena Plesiutchnig wollen endlich ganz nach oben. Für die Fans bedeutet das: Beachvolleyball hautnah – zwei Wochenenden voller Action, Fun und Partystimmung. Den Abschluss machen die Stars von morgen: sie spielen von 13.-16. Juni am Centercourt um europäisches Gold, Silber und Bronze bei der CEV U-18 Europameisterschaft.

[www.beachvolleyball-baden.at](http://www.beachvolleyball-baden.at)